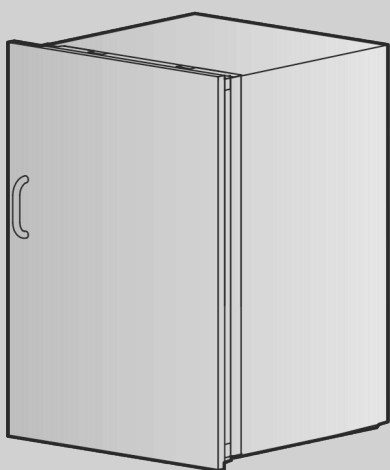




DE

FR

IT

EN

Bedienungsanleitung | Mode d'emploi **Istruzioni per l'uso | Operating instructions**

Cooler V200 | Cooler V600

Kühlgerät | réfrigérateur

Frigorifero | Refrigerator

Inhalt

1 Gerät auf einen Blick..... 2

1.1 Lieferumfang..... 2

1.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht..... 3

1.3 Einsatzbereich des Geräts..... 3

1.4 Konformität..... 3

1.5 EPREL-Datenbank..... 3

1.6 Garantieanspruch..... 3

1.7 Ersatzteile..... 3

2 Allgemeine Sicherheitshinweise..... 3

3 Funktionsweise des Touch-Displays..... 5

3.1 Navigation und Symbolerklärung..... 5

3.2 Menüs..... 6

3.3 Ruhemodus..... 6

4 Inbetriebnahme..... 6

4.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme)..... 6

4.2 Ausstattung einsetzen..... 7

5 Lagerung..... 7

5.1 Hinweise zur Lagerung..... 7

5.2 Kühlteil..... 7

5.3 KeepFresh..... 7

5.4 ****-Gefrierfach..... 7

5.5 Lagerzeiten..... 8

6 Energie sparen..... 8

7 Bedienung..... 8

7.1 Bedien- und Anzeigeelemente..... 8

7.1.1 Status-Anzeige..... 8

7.1.2 Anzeigesymbole..... 8

7.2 Gerätefunktionen..... 8

7.2.1 Hinweise zu den Gerätefunktionen..... 8

Gerät aus- und einschalten..... 9

Temperatur..... 9

FreezerLevel..... 9

Schnellkühlen..... 10

Ferienfunktion..... 10

Sabbat-Modus..... 11

CareMode..... 11

Helligkeit..... 12

Türalarm..... 12

Geräteinformation..... 12

Software..... 13

Demomodus..... 13

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen..... 14

7.3 Meldungen..... 14

7.3.1 Überblick über Warnungen..... 14

7.3.2 Warnungen beenden..... 14

7.3.3 Überblick über Erinnerungen..... 14

8 Ausstattung..... 15

8.1 4-Sterne-Gefrierfach..... 15

8.2 Einhängeschalen..... 15

8.3 Tablare..... 15

8.4 Teilbare Tablare..... 16

8.5 Schubladen..... 16

8.6 Deckel KeepFresh..... 17

8.7 Feuchteregulierung..... 17

8.8 Eiswürfelschale mit Deckel..... 18

9 Wartung..... 18

9.1 Aktivkohlefilter..... 18

9.2 Gerät abtauen..... 18

9.3 Gefrierfach manuell abtauen*..... 18

9.4 Gerät reinigen..... 19

10 Kundenhilfe..... 19

10.1 Technische Daten..... 19

10.2 Betriebsgeräusche..... 20

10.3 Technische Störung..... 20

10.4 Kundenservice..... 21

10.5 Typenschild..... 21

10.6 Service & Support..... 22

11 Außer Betrieb setzen..... 22

12 Entsorgung..... 22

12.1 Gerät für die Entsorgung vorbereiten..... 22

12.2 Gerät umweltfreundlich entsorgen..... 22

13 Adressen Importeure..... 23

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.

Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet, Handlungsergebnisse mit einem ▷.

Gültigkeitsbereich

Diese Bedienungsanleitung gilt für:

Modellbezeichnung	Type	Masssystem
Cooler V200 88G	CO2H-51119	Euro 60
Cooler V600 88G	CO6H-51145	

1 Gerät auf einen Blick

1.1 Lieferumfang

Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder an den Kundendienst (siehe 10.4 Kundenservice) .

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Einbaugerät
- Ausstattung (je nach Modell)
- Montagematerial (je nach Modell)
- Gebrauchsanweisung
- Montageanweisung

1.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht

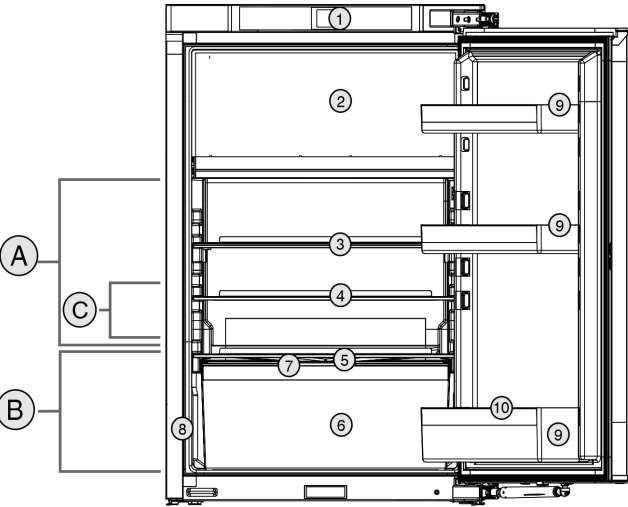


Fig. 1 Beispielhafte Darstellung

- Temperaturbereich**

(A) Kühltteil

(B) KeepFresh

(C) Kälteste Zone
- Ausstattung**

(1) Bedienelemente

(2) 4-Sterne-Gefrierfach

(3) Teilbare Tablare

(4) Tablar

(5) Deckel KeepFresh

(6) KeepFresh

(7) Ablaufoffnung

(8) Typenschild

(9) Türabsteller

(10) Flaschenfinger

Hinweis

► Tablare und Schubladen sind im Auslieferungszustand für eine optimale Energieeffizienz angeordnet. Veränderungen der Anordnung innerhalb der gegebenen Einschubmöglichkeiten von z.B. Tablare im Kühltteil, haben jedoch keine Auswirkung auf den Energieverbrauch.

1.3 Einsatzbereich des Geräts

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z.B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel.

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

Vorhersehbare Fehlanwendung

Folgende Anwendungen sind ausdrücklich verboten:

- Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte
- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

Klimaklassen

Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Hinweis

► Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, angegebene Umgebungstemperaturen einhalten.

Klimaklasse	für Umgebungstemperaturen von
SN	10 °C bis 32 °C
N	16 °C bis 32 °C
ST	16 °C bis 38 °C
T	16 °C bis 43 °C
SN-ST	10 °C bis 38 °C
SN-T	10 °C bis 43 °C

1.4 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht im Einbauzustand den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie entsprechenden Richtlinien.

1.5 EPREL-Datenbank

Ab dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link <https://eprel.ec.europa.eu/> erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben. Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild.

Länderspezifisch verfügbar.

1.6 Garantieanspruch

Die Herstellergarantie beträgt 24 Monate nach Inbetriebnahme des Geräts.

1.7 Ersatzteile

V-ZUG AG erfüllt die jeweils gültige Ökodesignverordnung bezüglich Ersatzteilverfügbarkeit.

2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.

Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Gebrauchsanweisung an den Nachbesitzer weiter.

Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Gebrauchsanwei-

Allgemeine Sicherheitshinweise

sung vor der Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.

Gefahren für den Benutzer:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Kinder von 3-8 Jahre dürfen das Gerät be- und entladen. Kinder unter 3 Jahren sind vom Gerät fernzuhalten, falls diese nicht permanent beaufsichtigt werden.
- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Strom getrennt werden kann. Sie muss außerhalb des Geräterückseitenbereichs liegen.
- Wenn das Gerät vom Netz getrennt wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.
- Im Fehlerfall Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
- Die Netzanschlussleitung nicht beschädigen. Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät nur vom Kundendienst oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal ausführen lassen.
- Das Gerät nur nach den Angaben der Anweisung einbauen, anschließen und entsorgen.
- Das Gerät nur in eingebautem Zustand betreiben.

Brandgefahr:

- Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
 - Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigen.
 - Im Geräteinnenraum nicht mit Zündquellen hantieren.

- Im Geräteinnenraum keine elektrischen Geräte benutzen (z. B. Dampfreinigungsgeräte, Heizgeräte, Eiscremebereiter usw.).
- Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Raum gut lüften. Kundendienst benachrichtigen.
- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw. im Gerät lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Brennende Kerzen, Lampen und andere Gegenstände mit offenen Flammen vom Gerät fernhalten, damit diese das Gerät nicht in Brand setzen.
- Alkoholische Getränke oder sonstige Alkohol enthaltende Gebinde nur dicht verschlossen lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.

Absturz- und Umkippgefahr:

- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen. Dies gilt insbesondere für Kinder.

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung:

- Überlagerte Lebensmittel nicht verzehren.
- Längeres Öffnen der Tür kann zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Geräts führen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.

Gefahr von Erfrierungen, Taubheitsgefühlen und Schmerzen:

- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden oder Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden.

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr:

- Heißer Dampf kann zu Verletzungen führen. Zum Abtauen keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offenen Flammen oder Abtausprays verwenden.
- Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

Quetschgefahr:

- Beim Öffnen und Schließen der Tür nicht in das Scharnier greifen. Finger können eingeklemmt werden.

Symbole am Gerät:



Das Symbol kann sich auf dem Kompressor befinden. Es bezieht sich auf das Öl im Kompressor und weist auf folgende Gefahr hin: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.



Das Symbol befindet sich am Verdichter und kennzeichnet die Gefahr vor feuergefährlichen Stoffen. Den Aufkleber nicht entfernen.



Dieser oder ein ähnlicher Aufkleber kann sich auf der Rückseite des Gerätes befinden. Er verweist darauf, dass sich in der Tür und/oder im Gehäuse Vakuumisolierpaneele (VIP) oder Perlitpaneele befinden. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Den Aufkleber nicht entfernen.

Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln:

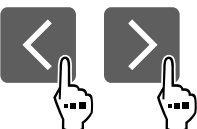
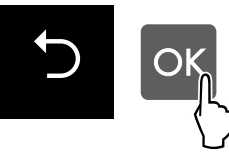
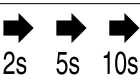
	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

3 Funktionsweise des Touch-Displays

Sie bedienen Ihr Gerät mit dem Touch-Display. Mit dem Touch-Display (im Weiteren Display genannt) wählen Sie Gerätefunktionen durch Tippen aus. Wenn Sie 10 Sekunden lang keine Aktion am Display durchführen, springt die Anzeige entweder zum übergeordneten Menü oder direkt zur Statusanzeige zurück.

3.1 Navigation und Symbolerklärung

In den Abbildungen werden verschiedene Symbole zur Navigation mit dem Display verwendet. Folgende Tabelle beschreibt diese Symbole.

Symbol	Beschreibung
	Navigationspfeil vorwärts drücken: Im Menü eins weiter navigieren.
	Navigationspfeil rückwärts drücken: Im Menü eins zurückspringen.
	Navigationspfeil mehrmals nacheinander drücken: Im Menü bis zur gewünschten Funktion navigieren.
	Bestätigungssymbol drücken: Funktion aktivieren/deaktivieren. Untermenü öffnen.
	Bestätigungssymbol in Verbindung mit dem Zurück-Symbol drücken: Eine Menüebene zurückspringen.
	Pfeil mit Uhr: Es dauert mehr als 10 Sekunden, bis die nachfolgende Anzeige im Display erscheint.
	Pfeil mit Zeitangabe: Es dauert die angegebene Zeit, bis die nachfolgende Anzeige im Display erscheint.
	Symbol "Einstellungsmenü" öffnen: Zum Einstellungsmenü navigieren und Einstellungsmenü öffnen. Wenn notwendig: Im Einstellungsmenü zur gewünschten Funktion navigieren. (siehe 3.2.1 Einstellungsmenü öffnen)
	Symbol "Erweitertes Menü" öffnen: Zum Erweiterten Menü navigieren und Erweitertes Menü öffnen. Wenn notwendig: Im Erweiterten Menü zur gewünschten Funktion navigieren. (siehe 3.2.2 Erweitertes Menü öffnen)
Keine Aktion innerhalb von 10 Sekunden	Wenn Sie 10 Sekunden lang keine Aktion am Display durchführen, springt die Anzeige entweder zum übergeordneten Menü oder direkt zur Statusanzeige zurück.

Symbol	Beschreibung
Tür öffnen und wieder schließen	Wenn Sie die Tür öffnen und sofort wieder schließen, springt die Anzeige direkt zur Statusanzeige zurück.

Anmerkung: Abbildungen des Displays werden mit englischen Begriffen dargestellt.

3.2 Menüs

Die Gerätefunktionen sind auf verschiedene Menüs verteilt.

Menü	Beschreibung
Hauptmenü	Wenn Sie das Gerät einschalten, dann befinden Sie sich automatisch im Hauptmenü. Von hier aus navigieren Sie zu den wichtigsten Gerätefunktionen, zum Einstellungs- und zum Erweiterten Menü.
 Einstellungs- menü	Das Einstellungs- menü enthält weitere Gerätefunktionen zum Einstellen Ihres Geräts. (siehe 3.2.1 Einstellungs- menü öffnen)
Erweitertes Menü	Das Erweiterte Menü enthält spezielle Gerätefunktionen zum Einstellen Ihres Geräts. Der Zugang zum Erweiterten Menü ist durch den Zahlencode 1 5 1 geschützt. (siehe 3.2.2 Erweitertes Menü öffnen)

3.2.1 Einstellungs-
menü öffnen

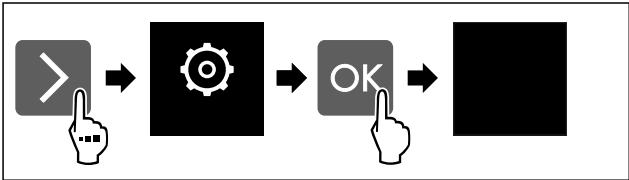


Fig. 2 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Einstellungs-
menü ist geöffnet.
- ▶ Wenn notwendig: Zur gewünschten Funktion navigieren.

3.2.2 Erweitertes Menü öffnen



Fig. 3

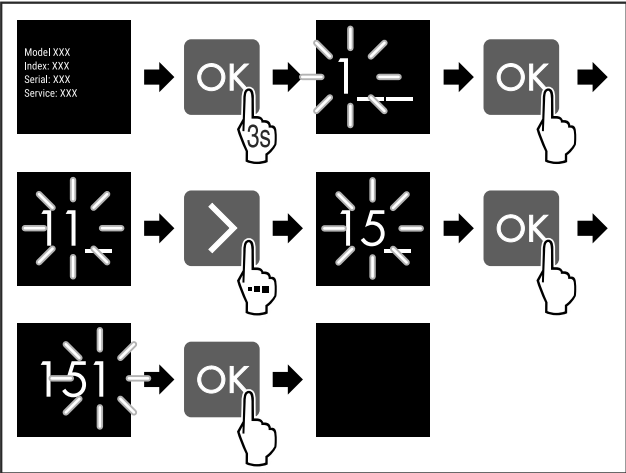


Fig. 4 Beispielhafte Darstellung, Zugang mit Zahlencode 151

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Erweitertes Menü ist geöffnet.
- ▶ Wenn notwendig: Zur gewünschten Funktion navigieren.

3.3 Ruhemodus

Wenn Sie das Display 1 Minute nicht berühren, dann wechselt das Display in den Ruhemodus. Im Ruhemodus ist die Anzeigehelligkeit gedimmt.

3.3.1 Ruhemodus beenden

- ▶ Beliebige Navigationstaste drücken.
- ▷ Ruhemodus ist beendet.

4 Inbetriebnahme

4.1 Gerät einschalten (Erstinbetrieb-
nahme)

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Gerät ist entsprechend Montageanweisung eingebaut und angeschlossen.
- ☐ Alle Klebestreifen, Klebe- und Schutzfolien sowie Transportsicherungen im und am Gerät sind entfernt.
- ☐ Alle Werbeeinleger aus den Schubfächern sind entnommen.
- ☐ Funktionsweise des Touch-Displays ist bekannt. (siehe 3 Funktionsweise des Touch-Displays)

Gerät über das Touch-Display einschalten:

- ▶ Wenn das Display im Ruhemodus ist: Display kurz berühren.
- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.

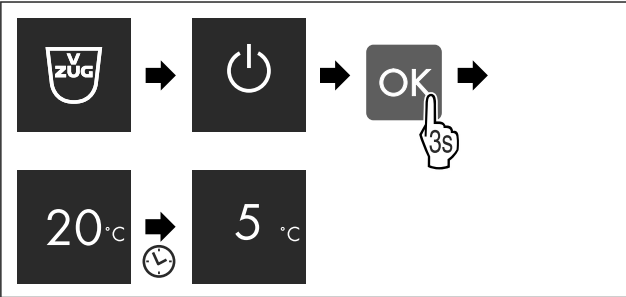


Fig. 5 Beispielhafte Darstellung

Hinweis
Wenn Sie das Water & Ice-Center nicht aktivieren, dann können Sie es jederzeit über die Funktion aktivieren.

- ▷ Statusanzeige erscheint.
- ▷ Gerät kühlt auf die werkseitig eingestellte Zieltemperatur.
- ▷ Gerät startet im Demomodus (Statusanzeige mit DEMO erscheint): Wenn das Gerät im Demomodus startet, dann können Sie den Demomodus innerhalb der nächsten 5 Minuten deaktivieren. (siehe Demomodus)

Weitere Informationen:

- Water & Ice-Center in Betrieb nehmen.

Hinweis

Der Hersteller empfiehlt:

- ▶ Lebensmittel einlegen: Etwa 6 Stunden warten, bis eingestellte Temperatur erreicht ist.
- ▶ **Gefriergut** bei -18 °C oder kälter einlegen.
- ▶ Hinweise zur Lagerung beachten. (siehe 5.1 Hinweise zur Lagerung)

4.2 Ausstattung einsetzen

- ▶ Beiliegende Ausstattung einsetzen, um das Gerät optimal zu nutzen.

5 Lagerung

5.1 Hinweise zur Lagerung



WARNUNG

Brandgefahr

- ▶ Verwenden Sie keine elektrischen Geräte im Lebensmittelbereich des Gerätes, sofern sie nicht vom Hersteller empfohlen sind.

Hinweis

Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.

- ▶ Luftschlitze immer freihalten.

Folgende Vorgaben zur Lagerung beachten:

- Luftschlitze am Ventilator freihalten.
- Im Gefrierfach: Lebensmittel gut verpacken.
- Lebensmittel, die leicht Geruch oder Geschmack annehmen oder abgeben, in geschlossenen Behältern verpacken oder abdecken.
- Rohes Fleisch oder rohen Fisch in sauberen, geschlossenen Behältern verpacken. So verhindern Sie, dass Fleisch oder Fisch andere Lebensmittel berühren oder auf diese tropfen.
- Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern aufbewahren.
- Lebensmittel mit Abstand lagern, damit die Luft gut zirkulieren kann.
- Lebensmittel entsprechend den Angaben auf der Verpackung lagern.
- Immer das auf der Verpackung angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum beachten.

Hinweis

Das Nichtbefolgen dieser Vorgaben kann zum Verderb von Lebensmitteln führen.

5.2 Kühlteil

Durch die Luftzirkulation im Gerät stellen sich unterschiedliche Temperaturzonen ein. Sie finden die unterschiedlichen Temperaturzonen in der Geräte- und Ausstattungsübersicht. (siehe 1.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht)

5.2.1 Lebensmittel einordnen

- ▶ Oberer Bereich und Tür: Butter, Käse, Konserven und Tuben lagern.
- ▶ Kälteste Temperaturzone: Leicht verderbliche Lebensmittel wie fertige Speisen, Fleisch- und Wurstwaren lagern.
- ▶ Unterste Ablage: Rohes Fleisch oder rohen Fisch lagern.

5.3 KeepFresh

KeepFresh eignet sich für unverpackte Lebensmittel wie Obst und Gemüse.

Die Luftfeuchtigkeit im Fach ist abhängig vom Feuchtegehalt des eingelegten Kühlguts und von der Häufigkeit des Öffnens. Sie können die Luftfeuchtigkeit regulieren. (siehe 8.7 Feuchtere regulierung)

5.3.1 Lebensmittel einordnen

- ▶ Unverpacktes Obst und Gemüse lagern. Wenn Luftfeuchtigkeit zu hoch ist:
- ▶ Luftfeuchtigkeit regulieren. (siehe 8.7 Feuchtere regulierung)

5.4 ****-Gefrierfach

Hier stellt sich bei -18 °C ein trockenes, frostiges Lagerklima ein. Frostiges Lagerklima eignet sich zur Lagerung von Tiefkühlkost und Gefriergut für mehrere Monate, zur Herstellung von Eiswürfeln oder zum Einfrieren frischer Lebensmittel.

Die Lufttemperatur im Gefrierfach, gemessen mit Thermometer oder anderen Messgeräten, kann schwanken. Die Temperaturschwankungen sind in halbvollem oder leerem Gefrierfach größer und es ist möglich, Temperaturen wärmer als -18 °C zu erreichen.

5.4.1 Lebensmittel einfrieren

Sie können maximal so viele frische Lebensmittel innerhalb von 24 Stunden einfrieren, wie auf dem Typenschild (siehe 10.5 Typenschild) unter „Gefriervermögen ... kg/24h“ angegeben ist.

Damit die Lebensmittel schnell bis zum Kern durchfrieren, folgende Mengen pro Packung einhalten:

- Obst und Gemüse bis zu 1 kg
- Fleisch bis zu 2,5 kg

Lebensmittel einordnen



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Glasscherben!

Flaschen und Dosen mit Getränken können beim Gefrieren platzen. Dies gilt insbesondere für kohlenensäurehaltige Getränke.

- ▶ Flaschen und Dosen mit Getränken nicht einfrieren!

- ▶ Verpackte Lebensmittel in das Gefrierfach legen, sodass sie Kontakt zum Boden oder den Seitenwänden haben.

Lebensmittel auftauen



WARNUNG

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- ▶ Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.
- ▶ Aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich verarbeiten.

Sie können Lebensmittel auf verschiedene Arten auftauen:

- im Kühlteil

Energie sparen

- im Mikrowellengerät
- im Backofen/Heißlufttherd
- bei Raumtemperatur
- Nur so viele Lebensmittel wie nötig entnehmen.

5.5 Lagerzeiten

Die angegebenen Lagerzeiten sind Richtwerte.
Bei Lebensmitteln mit Angabe zur Mindesthaltbarkeit gilt immer das auf der Verpackung angegebene Datum.

5.5.1 Kühlteil

Es gilt das auf der Verpackung angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum.

5.5.2 Gefrierfach

Richtwerte für die Lagerdauer verschiedener Lebensmittel		
Speiseeis	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Wurst, Schinken	bei -18 °C	2 bis 3 Monate
Brot, Backwaren	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Wild, Schwein	bei -18 °C	6 bis 9 Monate
Fisch, fett	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Fisch, mager	bei -18 °C	6 bis 8 Monate
Käse	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Geflügel, Rind	bei -18 °C	6 bis 12 Monate
Gemüse, Obst	bei -18 °C	6 bis 12 Monate

6 Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.
- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen einbauen.
- Wenn Sie das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen, kann sich der Energieverbrauch geringfügig erhöhen. Dies ist abhängig von der Nutzungsdauer und Nutzungsintensität des Backofens.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur (siehe 1.3 Einsatzbereich des Geräts) . Bei einer wärmeren Umgebungstemperatur kann sich der Energieverbrauch erhöhen.
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Je niedriger die Temperatur eingestellt wird, desto höher ist der Energieverbrauch.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Lebensmittel nur solange wie nötig herausnehmen, damit sie sich nicht zu sehr erwärmen.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.
- Tiefkühlgut im Kühlraum auftauen.
- Wenn im Gerät eine dicke Reifschicht ist: Gerät abtauen.
- Bei längeren Urlaubszeiten die Ferienfunktion (siehe Ferienfunktion) verwenden.

7 Bedienung

7.1 Bedien- und Anzeigeelemente

7.1.1 Status-Anzeige

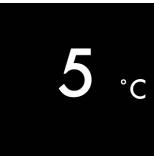


Fig. 6
(1) Temperaturanzeige Kühlteil

Die Status-Anzeige zeigt die eingestellte Temperatur an. Von dort aus erfolgt die Navigation zu den Funktionen und Einstellungen.

7.1.2 Anzeigesymbole

Die Anzeigesymbole geben Auskunft über den aktuellen Gerätezustand.

Symbol	Gerätezustand
	Standby Gerät oder Temperaturzone ist ausgeschaltet.
	Pulsierende Zahl Gerät arbeitet. Temperatur pulsiert, bis der eingestellte Wert erreicht ist.
	Pulsierendes Symbol Gerät arbeitet. Einstellung wird vorgenommen.
	Weisser Balken im oberen Bereich baut sich auf, wenn eine Funktion aktiviert wird. Der Balken verschwindet, wenn die Funktion aktiv ist.
	Weisser Balken im unteren Bereich Funktion ist aktiviert.
	Zurück Auswahl Bei Bestätigung der Anzeige springt das Menü in die nächst höhere Ebene.

7.2 Gerätefunktionen

7.2.1 Hinweise zu den Gerätefunktionen

Die Gerätefunktionen sind werksseitig so eingestellt, dass Ihr Gerät voll funktionsfähig ist.

Bevor Sie die Gerätefunktionen verändern, aktivieren oder deaktivieren, stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Sie haben die Beschreibungen zur Funktionsweise des Displays gelesen und verstanden. (siehe 3 Funktionsweise des Touch-Displays)
- ❑ Sie haben sich mit den Bedien- und Anzeigeelementen Ihres Geräts vertraut gemacht.

Gerät aus- und einschalten

Mit dieser Funktion schalten Sie das gesamte Gerät aus und ein.

Gerät ausschalten

Wenn Sie das Gerät ausschalten, dann bleiben zuvor vorgenommene Einstellungen gespeichert.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Handlungsanweisungen (siehe 11 Außer Betrieb setzen) sind durchgeführt.

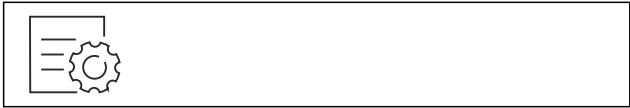


Fig. 7

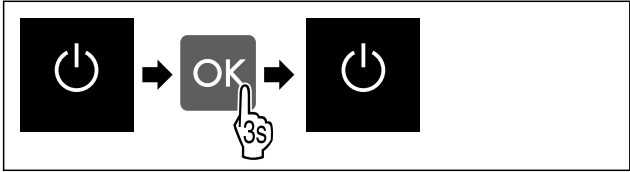


Fig. 8

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- Gerät ist ausgeschaltet.
- Standby-Symbol erscheint im Display.
- Display wird schwarz.

Gerät einschalten

Wenn sich das Display im Ruhemodus befindet:

- Beliebige Navigationstaste drücken.

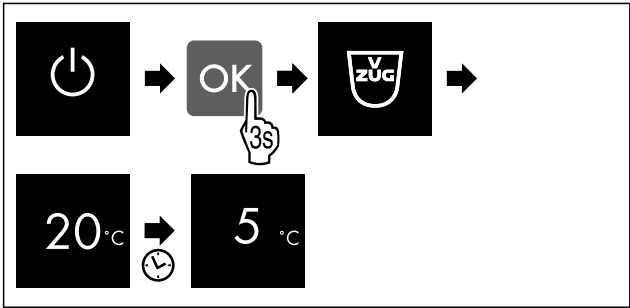


Fig. 9 Beispielhafte Darstellung

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- Wenn das Gerät im Demomodus startet:
- Demomodus deaktivieren. (siehe Demomodus deaktivieren)
- Gerät ist eingeschaltet.
- Zuvor vorgenommene Einstellungen sind wiederhergestellt.
- Gerät kühlt auf eingestellte Zieltemperatur.

Temperatur

Mit dieser Funktion stellen Sie die Temperatur ein.

Die Temperatur ist abhängig von den folgenden Faktoren:

- Häufigkeit des Türöffnens
- Dauer des Türöffnens
- Raumtemperatur des Aufstellorts
- Art, Temperatur und Menge der Lebensmittel

Temperaturzone	Werkseitig eingestellte Temperatur	Empfohlene Einstellung
5 °C Kühlteil	5 °C	4 °C

Temperatur einstellen

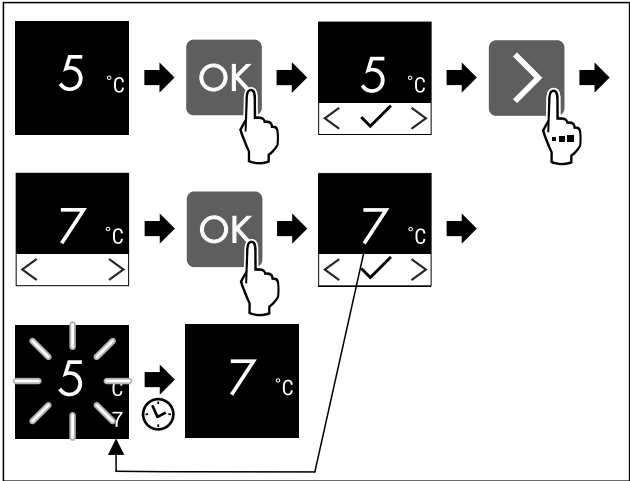


Fig. 10 Beispielhafte Darstellung

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- Temperatur ist eingestellt.

FreezerLevel

Mit dieser Funktion stellen Sie den FreezerLevel ein. Mit dem FreezerLevel können Sie das ****-Gefrierfach geringfügig wärmer oder kälter einstellen. Der FreezerLevel ist bei Auslieferung auf den Wert 5 eingestellt.

Wert	Beschreibung
1 bis 4	****-Gefrierfach wird kälter.
5	voreingestellter Wert
6 bis 9	****-Gefrierfach wird wärmer.

FreezerLevel einstellen



Fig. 11

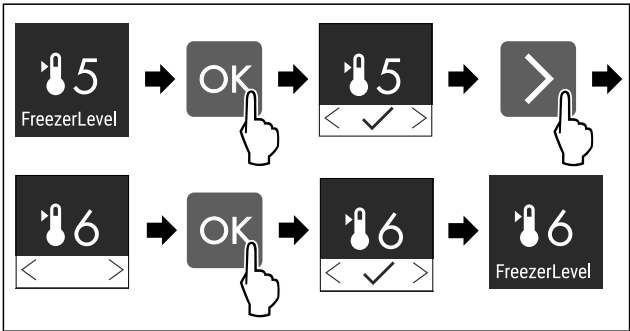


Fig. 12 Beispielhafte Darstellung: Von Wert 5 zu Wert 6 wechseln.

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- FreezerLevel ist eingestellt.

Schnellkühlen

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie Schnellkühlen. Wenn Sie Schnellkühlen aktivieren, dann verstärkt das Gerät die Abkühlleistung. Damit erreichen Sie tiefere Kühlttemperaturen. Sie können Schnellkühlen aktivieren, wenn Sie große Mengen Lebensmittel schnell abkühlen möchten.

Wenn Sie Schnellkühlen aktivieren, dann erreichen Sie außerdem im ****-Gefrierfach tiefere Temperaturen. Sie können Schnellkühlen aktivieren, wenn Sie Lebensmittel im ****-Gefrierfach einfrieren möchten.

Wenn die Funktion aktiv ist, dann arbeitet das Gerät mit höherer Leistung. Dadurch können Arbeitsgeräusche des Geräts vorübergehend lauter sein und der Energieverbrauch erhöht sich.

Schnellkühlen aktivieren

Zeitpunkt für Aktivierung der Funktion:

- Wenn Sie frische Lebensmittel im Kühlteil lagern möchten: Funktion beim Einlegen der Lebensmittel aktivieren.
- Wenn Sie frische Lebensmittel im ****-Gefrierfach lagern möchten: Funktion beim Einlegen der Lebensmittel aktivieren.

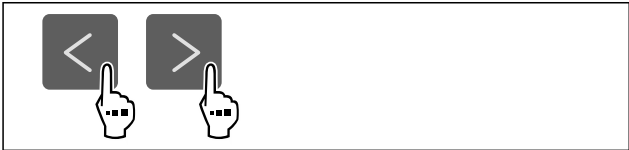


Fig. 13

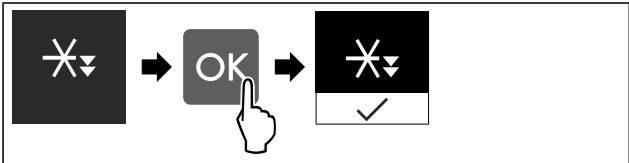


Fig. 14

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Schnellkühlen ist aktiviert.

Schnellkühlen deaktivieren

Schnellkühlen wird nach 18 Stunden automatisch deaktiviert. Sie können Schnellkühlen jedoch auch jederzeit manuell deaktivieren:



Fig. 15

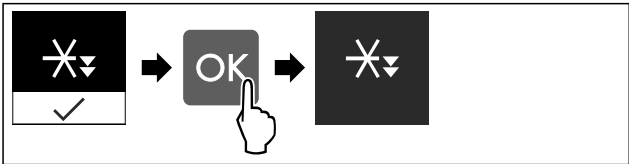


Fig. 16

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Schnellkühlen ist deaktiviert.
- ▷ Gerät läuft im Normalbetrieb weiter.
- ▷ Gerät kühlt auf zuvor eingestellte Temperatur.

Ferienfunktion

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie die Ferienfunktion. Wenn Sie die Ferienfunktion aktivieren, dann wird das Kühlteil auf 15 °C eingestellt. Dadurch sparen Sie während einer längeren Abwesenheit Energie und vermeiden schlechte Gerüche und Schimmelbildung.

Gerätezustand bei aktiver Ferienfunktion
Kühlteil kühlt auf 15 °C.
KeepFresh kühlt auf 15 °C.
Im ****-Gefrierfach bleibt die eingestellte Temperatur erhalten.
Schnellkühlen ist deaktiviert.
Water & Ice-Center ist deaktiviert.

Ferienfunktion aktivieren

- ▶ Kühlteil vollständig entleeren.
- ▶ KeepFresh vollständig entleeren.
- ▶ Eislagerfach vollständig entleeren.



Fig. 17

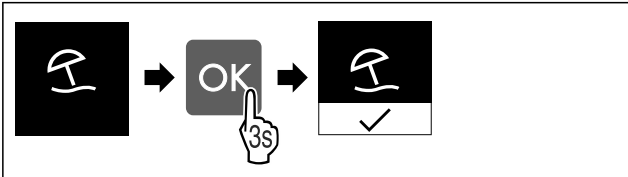


Fig. 18

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Ferienfunktion ist aktiviert.
- ▷ Temperaturanzeige zeigt Symbol der Ferienfunktion.

Ferienfunktion deaktivieren



Fig. 19

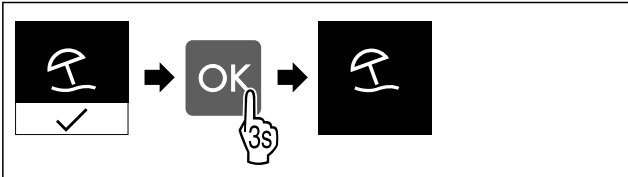


Fig. 20

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Ferienfunktion ist deaktiviert.
- ▷ Gerät kühlt auf zuvor eingestellte Temperatur.

Sabbat-Modus

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie den Sabbath-Modus. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden einige elektronische Funktionen abgeschaltet. Dadurch erfüllt Ihr Gerät die religiösen Anforderungen an jüdischen Feiertagen wie z. B. an Sabbath.

Gerätezustand bei aktivem Sabbath-Modus
Die Statusanzeige zeigt dauerhaft Sabbath-Modus.
Alle Funktionen im Display außer die Funktion Sabbath-Modus deaktivieren sind gesperrt.
Aktive Funktionen bleiben aktiv.
Das Display bleibt hell, wenn Sie die Tür schließen.
Die Innenbeleuchtung ist deaktiviert.
Erinnerungen werden nicht ausgeführt. Das eingestellte Zeitintervall wird angehalten.
Erinnerungen und Warnungen werden nicht angezeigt.
Es gibt keinen Türalarm.
Es gibt keinen Temperaturalarm.
Das Water & Ice-Center ist außer Betrieb.
Der Abtauzyklus arbeitet nur zur vorgegebenen Zeit ohne Berücksichtigung des Gerätegebrauchs.
Nach einem Stromausfall kehrt das Gerät in den Sabbath-Modus zurück.

Gerätezustand

Sabbat-Modus aktivieren



WARNUNG

Vergiftungsgefahr durch verdorbene Lebensmittel!
Wenn Sie Sabbath-Modus aktiviert haben und es tritt ein Stromausfall auf, erscheint keine Meldung in der Statusanzeige über den Stromausfall. Wenn der Stromausfall beendet ist, arbeitet das Gerät im Sabbath-Modus weiter. Durch den Stromausfall können Lebensmittel verderben und ihr Verzehr zu einer Lebensmittelvergiftung führen.
Nach einem Stromausfall:

- ▶ Lebensmittel, die gefroren waren und aufgetaut sind, nicht verzehren.



Fig. 21

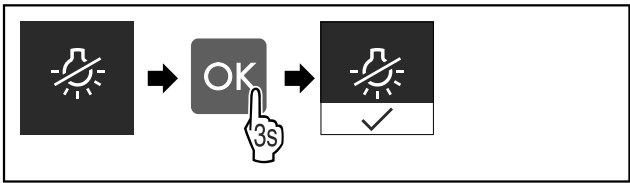


Fig. 22

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Sabbath-Modus ist aktiviert.
- ▷ Statusanzeige zeigt dauerhaft Sabbath-Modus.

Sabbat-Modus deaktivieren

Der Sabbath-Modus wird nach 80 Stunden automatisch deaktiviert. Sie können den Sabbath-Modus jedoch auch jederzeit manuell deaktivieren:

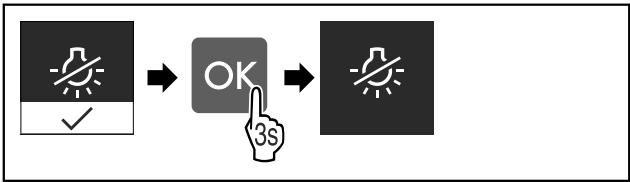


Fig. 23

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Sabbath-Modus ist deaktiviert.
- ▷ Tür ist automatisch verriegelt.

CareMode

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie den CareMode. Der CareMode ermöglicht eine komfortable Reinigung des Geräts.

Diese Einstellung bezieht sich auf das Kühlteil.

Anwendung:

- Kühlteil reinigen. (siehe 9.4 Gerät reinigen)
- Water & Ice-Center reinigen.

Gerätezustand bei aktivem CareMode
Die Statusanzeige zeigt dauerhaft CareMode.
Das Kühlteil ist ausgeschaltet.
Die Innenbeleuchtung ist aktiviert.
Die Erinnerungen und Warnungen werden nicht angezeigt. Es ertönt kein Signalton.
Die Eisproduktion des Water & Ice-Center ist deaktiviert.
Das Water & Ice-Center ist gesperrt.
Das Water & Ice-Center MoodLight ist aktiviert.
Das Griffmulden-MoodLight ist deaktiviert.

Gerätezustand

CareMode aktivieren



Fig. 24

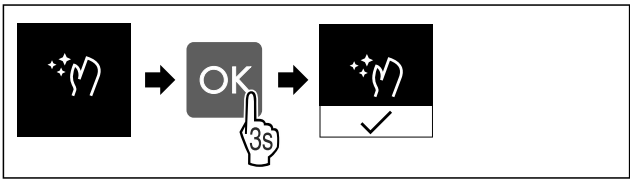


Fig. 25

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ CareMode ist aktiviert.
- ▷ Statusanzeige zeigt dauerhaft CareMode.
- ▶ Eislagerfach entnehmen.
- ▶ Eiswürfel entsorgen.

-oder-

- ▶ Eiswürfel im Gefrierteil lagern, während CleaningMode aktiviert ist.
- ▶ Eislagerfach reinigen und anschließend einschieben.

CareMode deaktivieren

Der CareMode wird nach 60 Minuten automatisch deaktiviert. Sie können den CareMode jedoch auch jederzeit manuell deaktivieren:

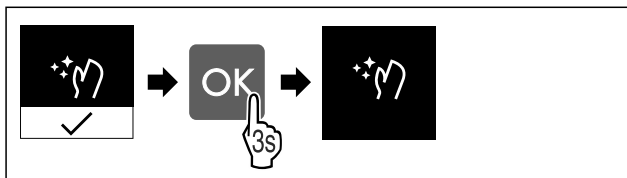


Fig. 26

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ CareMode ist deaktiviert.
- ▷ Gerät kühlt auf zuvor eingestellte Temperatur.



Helligkeit

Mit dieser Funktion stellen Sie die Helligkeit des Displays stufenweise ein.

Sie können die folgenden Helligkeitsstufen einstellen:

- 1 = 40 %
- 2 = 60 %
- 3 = 80 %
- 4 = 100 % (Voreinstellung)

Helligkeit einstellen



Fig. 27

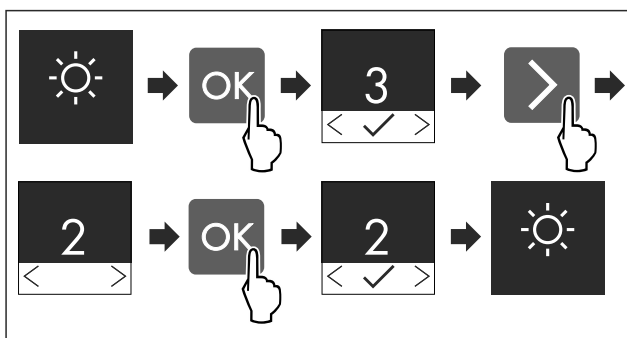


Fig. 28 Beispielhafte Darstellung: Von Wert 3 zu Wert 2 wechseln.

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Helligkeit ist eingestellt.



Türalarm

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie den Türalarm. Der Türalarm ertönt, wenn die Tür zu lange geöffnet ist. Der Türalarm ist bei Auslieferung aktiviert. Sie können einstellen, wie lange die Tür geöffnet sein darf, bis der Türalarm ertönt.

Sie können die folgenden Werte einstellen:

- 1 Minute
- 2 Minuten
- 3 Minuten
- Aus

Türalarm einstellen

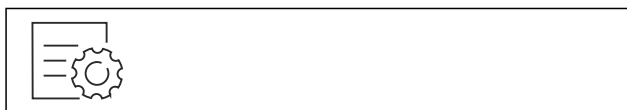


Fig. 29

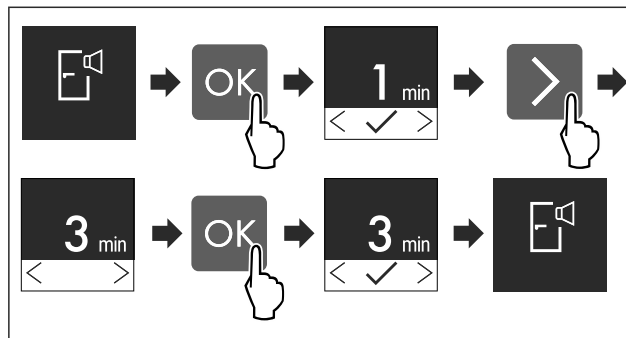


Fig. 30 Beispielhafte Darstellung: Türalarm von 1 Minute zu 3 Minuten wechseln.

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Türalarm ist eingestellt.

Türalarm deaktivieren

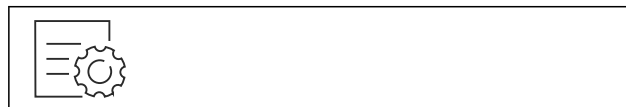


Fig. 32

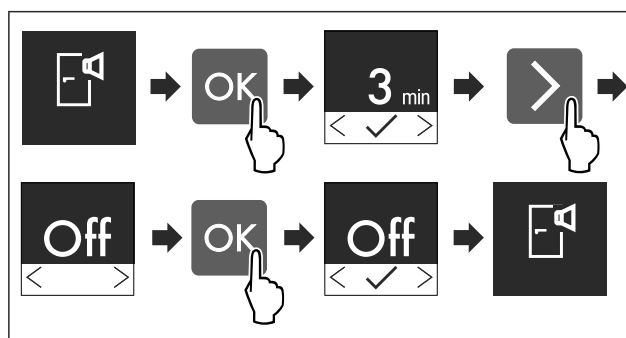


Fig. 33

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Türalarm ist deaktiviert.



Geräteinformation

Mit dieser Funktion zeigen Sie sich Modellname, Index, Seriennummer und Servicenummer Ihres Geräts an. Sie benötigen die Geräteinformationen, wenn Sie den Kundenservice kontaktieren. (siehe 10.4 Kundenservice)

Mit dieser Funktion öffnen Sie außerdem das Kunden-Menü.

Geräteinformationen anzeigen

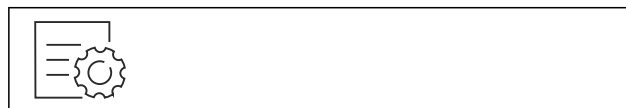


Fig. 34



Fig. 35

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Display zeigt Geräteinformationen an.

Software

Mit dieser Funktion zeigen Sie sich die Softwareversion Ihres Geräts an.

Softwareversion anzeigen



Fig. 36



Fig. 37

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Display zeigt Softwareversion an.

Demomodus

Der Demomodus ist eine spezielle Funktion für Händler, die Gerätefunktionen vorführen möchten. Wenn Sie den Demomodus aktivieren, dann sind alle kältetechnischen Funktionen deaktiviert.

Wenn Sie Ihr Gerät einschalten und in der Statusanzeige

das Symbol für den Demomodus  erscheint, dann ist der Demomodus bereits aktiviert.

Wenn Sie den Demomodus aktivieren und anschließend wieder deaktivieren, dann wird das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. (siehe Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Demomodus aktivieren



Fig. 38

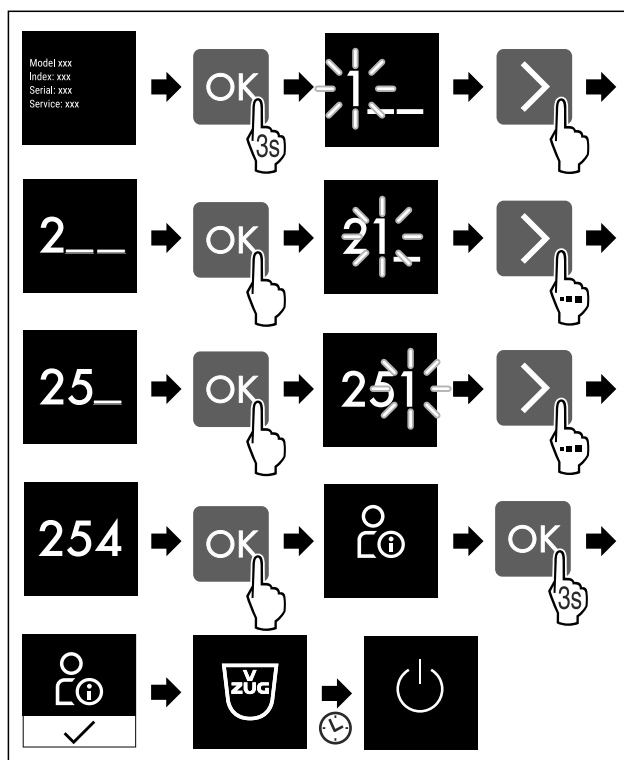


Fig. 39

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Demomodus ist aktiviert.
- ▷ Gerät ist ausgeschaltet.
- ▶ Gerät einschalten. (siehe 4.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme))
- ▷ In der Statusanzeige erscheint "DEMO".

Demomodus deaktivieren



Fig. 40

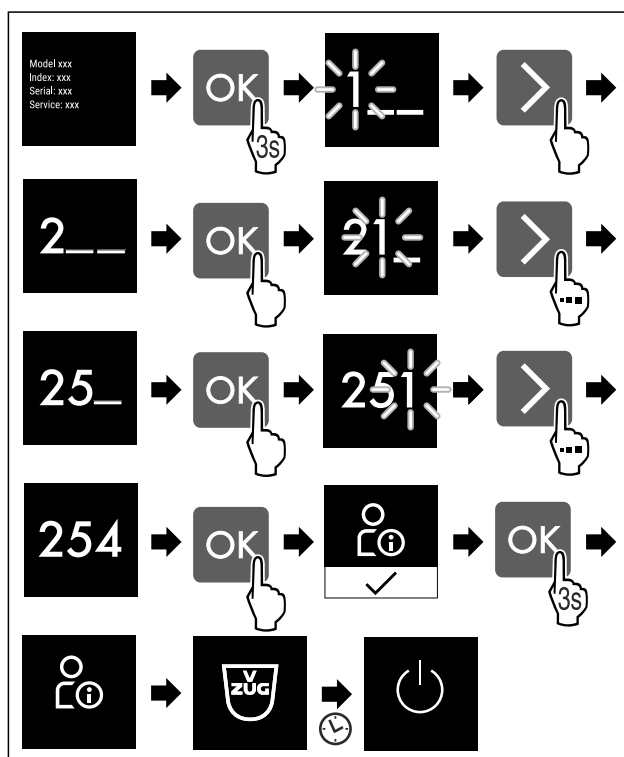


Fig. 41

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Demomodus ist deaktiviert.
- ▷ Gerät ist ausgeschaltet.
- ▶ Gerät einschalten. (siehe 4.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme))
- ▷ Gerät ist auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Mit dieser Funktion setzen Sie alle Einstellungen auf Werks-einstellungen zurück. Alle Einstellungen, die Sie bisher vorgenommen haben, werden auf ihre ursprüngliche Einstel-lung zurückgesetzt.

Zurücksetzen durchführen



Fig. 42

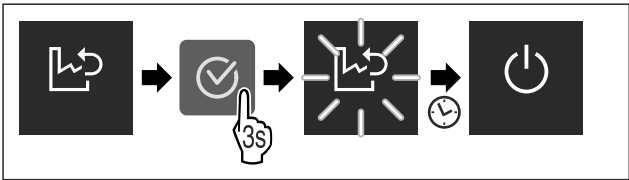


Fig. 43

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- ▷ Gerät ist zurückgesetzt.
- ▷ Gerät ist ausgeschaltet.

Hinweis

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen im Batteriebetrieb: Neustart ist nur mit Netzspannung möglich.

- ▶ Gerät neu starten. (siehe 4.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme))

7.3 Meldungen

Es gibt zwei Kategorien von Meldungen:

Kategorie	Bedeutung
Warnung	Warnungen erscheinen bei einem Türalarm oder bei Funktionsstörungen. Sie können einfachere Warnungen selbst beenden. Bei schwerwiegenden Funktionsstörungen müssen Sie den Kundenservice kontaktieren. (siehe 10.4 Kundenservice)
Erinnerung	Erinnerungen erinnern an allgemeine Vorgänge. Sie können diese Vorgänge durch-führen und damit die Meldung beenden.

7.3.1 Überblick über Warnungen

Verhalten des Geräts bei Warnungen:

- Warnung erscheint im Display.
- Alarmton ertönt in aufsteigender Lautstärke.
- Bei einigen Warnungen pulsiert die Innenbeleuchtung.

Meldung	Ursache	Beenden der Meldung
 Türalarm	Die Meldung erscheint, wenn die Tür zu lange geöffnet ist.	Handlungsschritte (siehe Türalarm) durchführen.
 Fehler	Die Meldung erscheint, wenn ein Gerätefehler besteht. Ein Bauteil des Geräts weist einen Fehler auf.	Handlungsschritte (siehe Fehler) durchführen.

7.3.2 Warnungen beenden

Türalarm

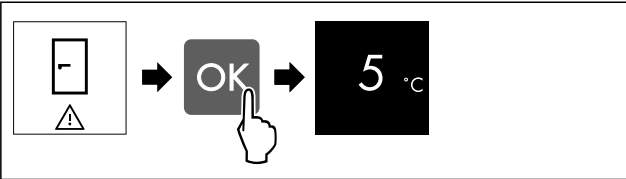


Fig. 44 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- oder-
- ▶ Tür schließen.

▷ Display springt zur Statusanzeige.

Sie können einstellen, wie lange die Tür geöffnet sein darf, bis der Türalarm ertönt. (siehe Türalarm einstellen)

Fehler

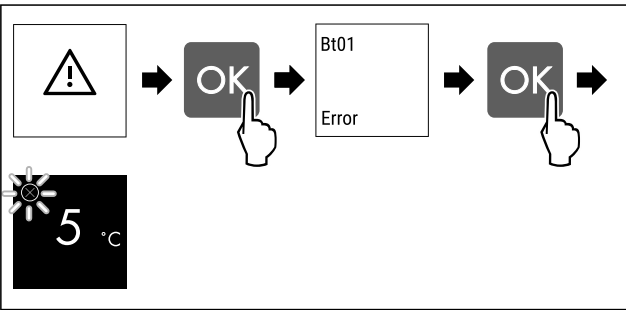


Fig. 45 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Bestätigungssymbol drücken.
- ▷ Fehlercode wird angezeigt.
- ▶ Fehlercode notieren.
- ▶ Bestätigungssymbol drücken.
- ▷ Display springt zur Statusanzeige.
- ▶ An den Kundenservice wenden. (siehe 10.4 Kundenservice)

7.3.3 Überblick über Erinnerungen

Verhalten des Geräts bei Erinnerungen:

- Erinnerung erscheint im Display.
- Alarmton ertönt.
- Bei einigen Erinnerungen pulsiert die Innenbeleuchtung.

8 Ausstattung

8.1 4-Sterne-Gefrierfach

8.1.1 Gefrierfach öffnen / schließen

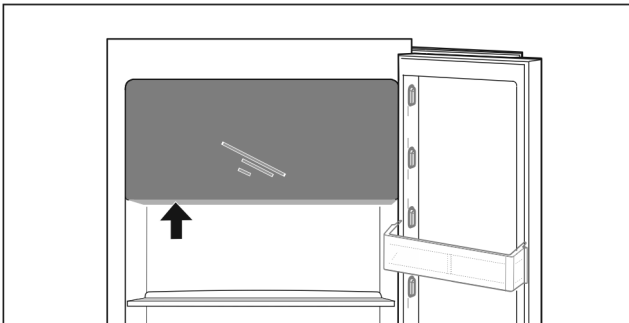
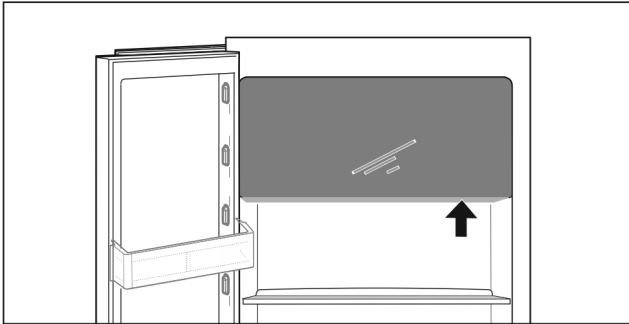


Fig. 46

Gefrierfach öffnen:

- Griffbereich von unten eingreifen.
- Griffplatte drücken und gleichzeitig Tür nach vorne ziehen.

Gefrierfach schließen:

- Tür schließen und gleichzeitig von vorne drücken.
- ▷ Tür ist eingerastet.

8.2 Einhängeschalen

8.2.1 Einhängeschalen versetzen / entnehmen

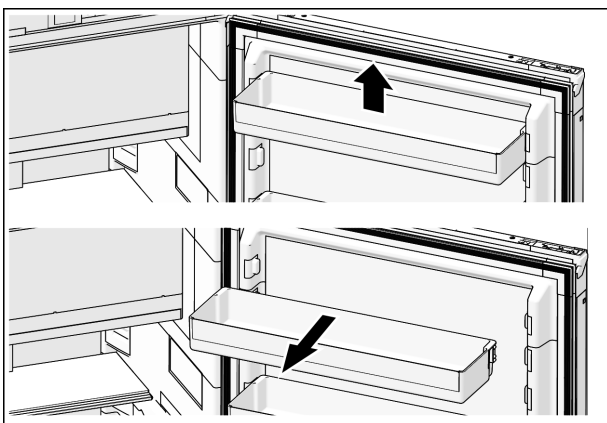


Fig. 47

- Einhängeschalen nach oben schieben.
- Nach vorne ziehen.
- In umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.

8.2.2 Flaschenfinger verwenden

Damit Flaschen nicht umkippen, kann der Flaschenfinger verwendet werden. Um nur einen Teil der Fläche zum Halten von Flaschen zu verwenden, kann eine Hälfte der Finger entnommen werden.

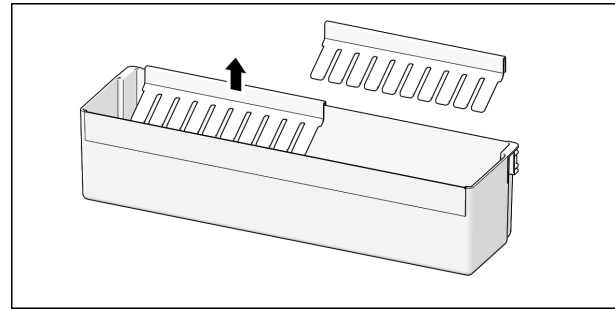


Fig. 48

- Flaschenfinger zum Entnehmen nach oben wegziehen.

8.3 Tablare

8.3.1 Tablare versetzen / entnehmen

Die Tablare sind gegen unbeabsichtigtes Herausziehen durch Auszugsstopps gesichert.

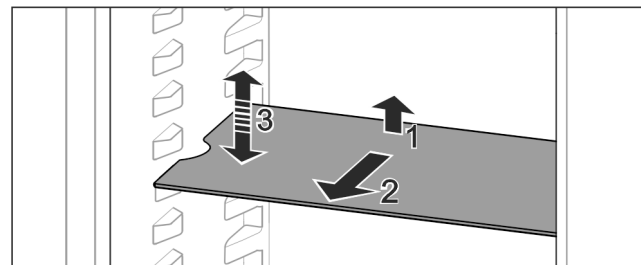


Fig. 49

- Tablare anheben und nach vorne ziehen.
- ▷ Seitliche Aussparung auf Position Auflage.
- Tablare versetzen: Auf beliebige Höhe anheben oder absenken und einschieben.

-oder-

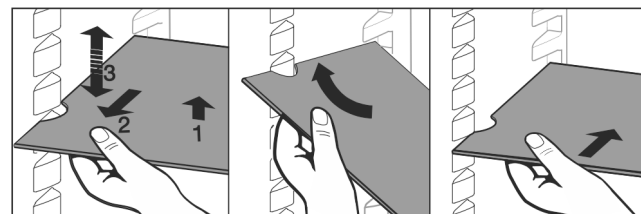


Fig. 50

- Tablar vollständig entnehmen: Nach vorne herausziehen.
- Erleichterte Entnahme: Tablar schräg stellen.
- Tablar wieder einsetzen: Bis zum Anschlag einschieben.
- ▷ Auszugsstopps zeigen nach unten.
- ▷ Auszugsstopps liegen hinter der vorderen Auflagefläche.

Die Tablare über den KeepFresh-Fächern können ebenfalls entnommen werden.

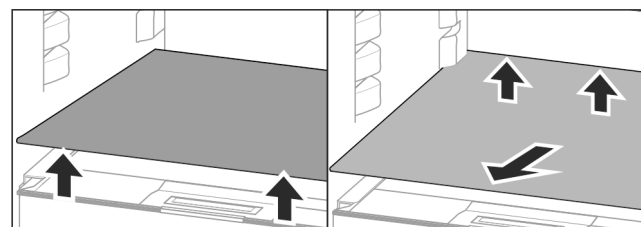


Fig. 51

Tablar herausnehmen:

- Tablar vorne und hinten anheben.
- Nach vorne herausnehmen.

Auf dem darunterliegenden Fachdeckel keine Waren abstellen!

Tablar einschieben:

Ausstattung

- ▶ Tablar schräg, nach hinten unten geneigt, ansetzen.
- ▷ Auszugsstopps zeigen nach unten.
- ▶ Tablare einschieben und ablegen.

8.3.2 Tablar zerlegen

Die Tablare können zur Reinigung zerlegt werden.

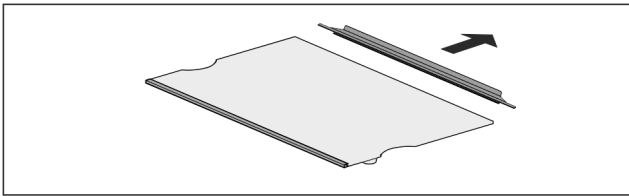


Fig. 52

- ▶ Tablar zerlegen.

8.4 Teilbare Tablare

8.4.1 Teilbare Tablare verwenden

Die Tablare sind gegen unbeabsichtigtes Herausziehen durch Auszugsstopps gesichert.

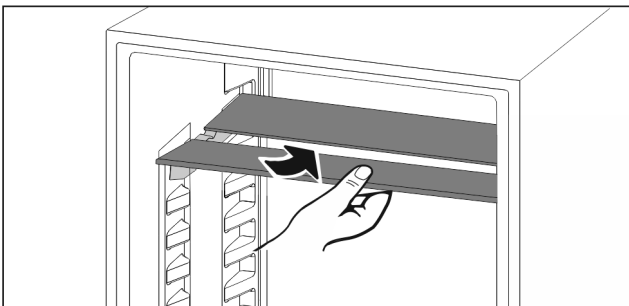


Fig. 53

- ▶ Teilbare Tablare nach Abbildung unterschieben.

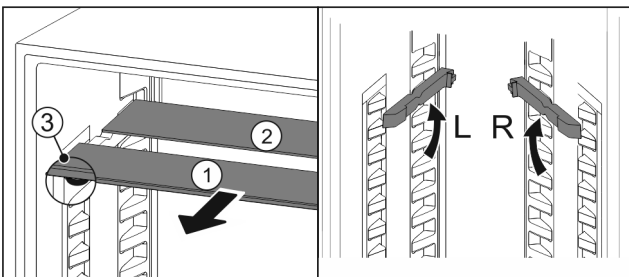


Fig. 54

In der Höhe versetzen:

- ▶ Tablare einzeln nach vorne herausziehen Fig. 54 (1).
- ▶ Auflageschienen aus Verrastung ziehen und in gewünschter Höhe einrasten.
- ▶ Tablare einzeln nacheinander einschieben.
- ▷ Flache Auszugsstopps vorne, direkt hinter der Auflageschiene.
- ▷ Hohe Auszugsstopps hinten.

Beide Abstellflächen verwenden:

- ▶ Mit einer Hand das untere Tablar fassen und nach vorne ziehen.
- ▷ Tablar Fig. 54 (1) mit Zierleiste liegt vorne.
- ▷ Stopps Fig. 54 (3) zeigen nach unten.
- Geräte mit Gefrierfach:
- ▶ Auflageschienen und teilbare Tablare nicht vor dem Ventilator anbringen.

8.5 Schubladen

Die Schubladen können zur Reinigung entnommen werden.

Entnahme und Einsetzen der Schubladen unterscheidet sich je nach Auszugssystem. Ihr Gerät kann unterschiedliche Auszugssysteme enthalten.

Hinweis

Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.

- ▶ Unterste Schublade im Gerät lassen!
- ▶ Ventilatorluftschlitze innen an der Rückwand immer freihalten!

Hinweis

Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.

- ▶ Ventilatorluftschlitze innen an der Rückwand immer freihalten!

8.5.1 Schublade entnehmen

Schublade ohne Auszugssystem

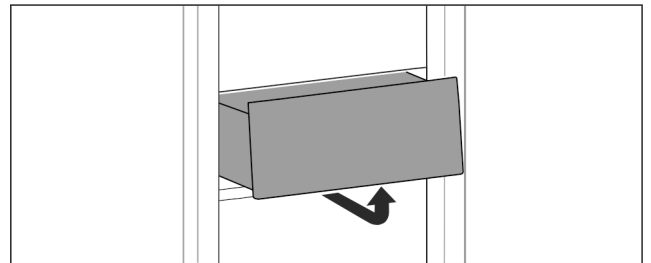


Fig. 55

- ▶ Schublade nach Abbildung entnehmen.

Schublade auf Teleskopschienen

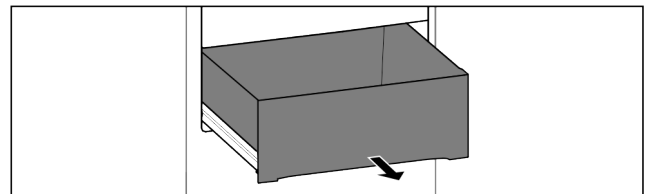


Fig. 56

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Schublade ist vollständig herausgezogen (siehe Fig. 56).

Teilauszug Kühlteil:

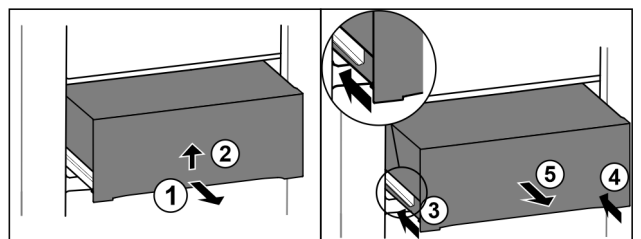


Fig. 57

- ▶ Schublade halb herausziehen Fig. 57 (1).
- ▶ Schublade an der Unterseite anheben Fig. 57 (2).
- ▶ Schublade nach oben gedrückt halten und gleichzeitig nach vorne ziehen.
- ▶ Linke Schiene einschieben Fig. 57 (3).
- ▶ Rechte Schiene einschieben Fig. 57 (4).
- ▶ Schublade nach vorne entnehmen Fig. 57 (5).

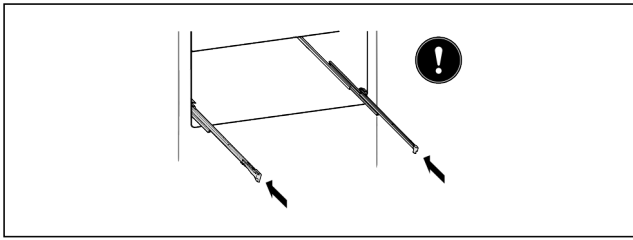


Fig. 58

Wenn die Schienen nach der Entnahme der Schublade noch nicht vollständig eingeschoben sind:

- Schienen vollständig einschieben.

8.5.2 Schublade einsetzen

Schublade ohne Auszugssystem

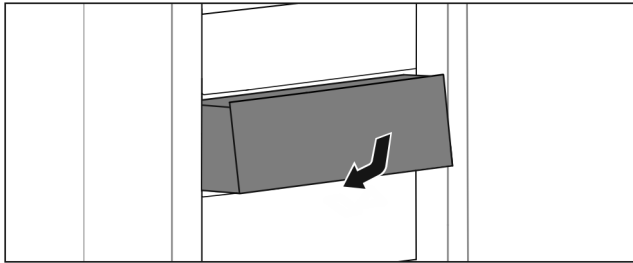


Fig. 59

- Schublade nach Abbildung einsetzen.

Schublade auf Teleskopschienen

Teilauszug Kühlteil:

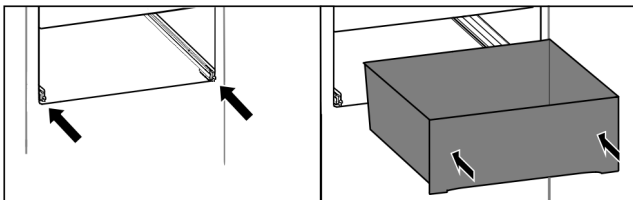


Fig. 60

- Schienen einschieben.
- Schublade auf die Schienen aufsetzen.
- Bis ganz nach hinten einschieben.

8.6 Deckel KeepFresh

Der Fachdeckel kann zur Reinigung entnommen werden.

8.6.1 Fachdeckel entnehmen

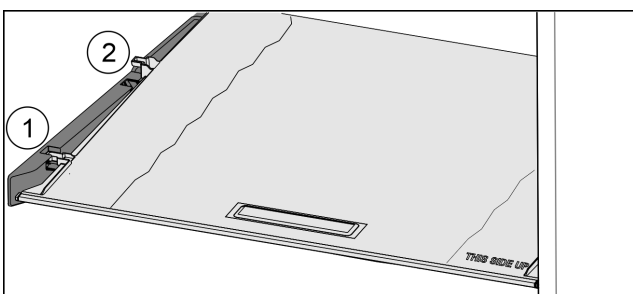


Fig. 61

Wenn Schubladen entnommen sind:

- Deckel bis zur Öffnung in den Halteteilen nach vorne ziehen (1).
- Hinten von unten anheben und nach oben wegnehmen (2).

8.6.2 Fachdeckel einsetzen

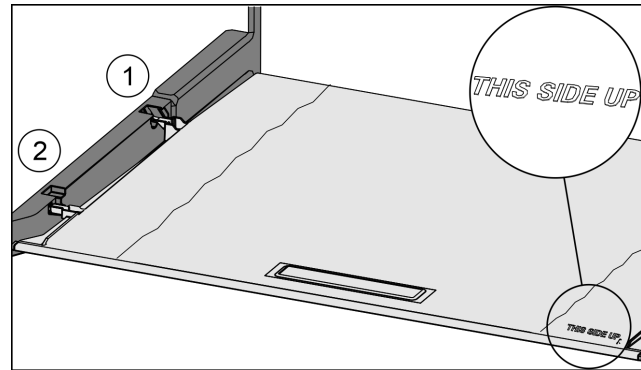


Fig. 62

Wenn Schriftzug THIS SIDE UP oben liegt:

- Deckelstege über Öffnung der hinteren Halterung (1) einführen und vorne in Halterung (2) einrasten.
- Deckel in gewünschte Position bringen (siehe 8.7 Feuchtere regulierung).

8.7 Feuchtere regulierung

Sie können die Feuchtigkeit im Schubfach über die Verstellung des Fachdeckels selber einstellen.

Der Fachdeckel befindet sich direkt auf dem Schubfach und kann durch Abstellflächen oder zusätzliche Schubfächer verdeckt sein.

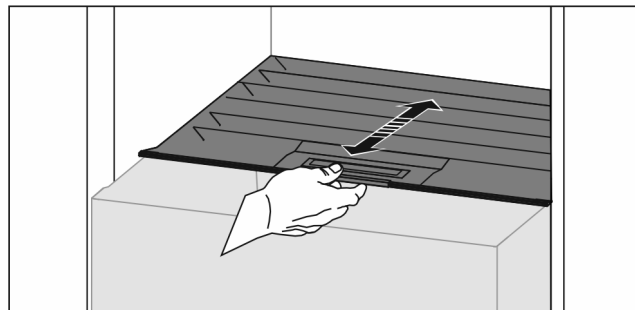


Fig. 63

Geringe Luftfeuchtigkeit

- Schubfach öffnen.
- Fachdeckel nach vorne ziehen.
- ▷ Bei geschlossenem Schubfach: Spalt zwischen Deckel und Fach.
- ▷ Luftfeuchtigkeit im Safe verringert sich.

Hohe Luftfeuchtigkeit

- Schubfach öffnen.
- Fachdeckel nach hinten schieben.
- ▷ Bei geschlossenem Schubfach: Deckel schließt Fach dicht ab.
- ▷ Luftfeuchtigkeit im Safe erhöht sich.
- Wenn zu viel Feuchtigkeit im Fach ist:
- Einstellung „geringe Luftfeuchtigkeit“ wählen.
- oder-
- Feuchtigkeit mit Tuch entfernen.

Wartung

8.8 Eiswürfelschale mit Deckel

8.8.1 Eiswürfelschale verwenden

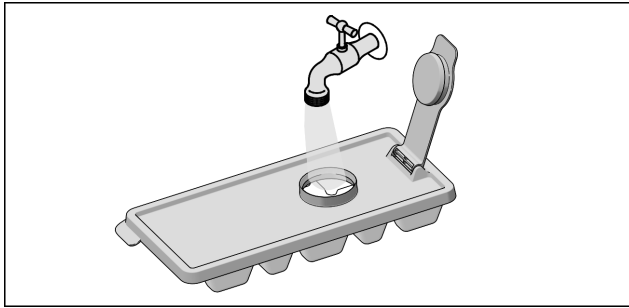


Fig. 64

Wenn Wasser gefroren ist:

- ▶ Eiswürfelschale kurz unter warmes Wasser halten.
- ▶ Deckel abnehmen.
- ▶ Enden der Eiswürfelschale leicht in entgegengesetzter Richtung drehen.
- ▶ Eiswürfel herauslösen.

8.8.2 Eiswürfelschale zerlegen

Die Eiswürfelschale kann zur Reinigung und zur Entnahme der Eiswürfel zerlegt werden.

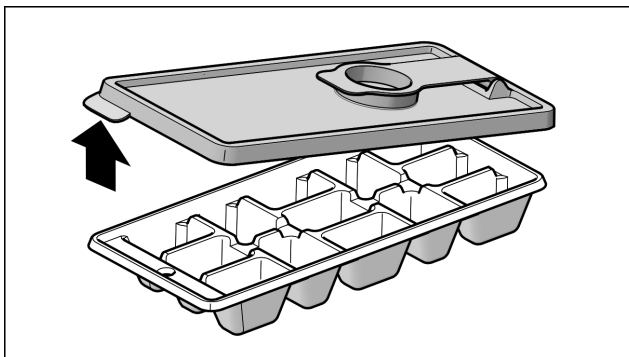


Fig. 65

- ▶ Eiswürfelschale an der Lasche anheben und öffnen.

9 Wartung

9.1 Aktivkohlefilter

Der Aktivkohlefilter befindet sich im Fach über dem Ventilator.

Er gewährleistet eine optimale Luftqualität.

- ☐ Aktivkohlefilter alle 6 Monate wechseln.
Bei aktivierter Erinnerung fordert eine Meldung in der Anzeige zum Wechsel auf.
- ☐ Aktivkohlefilter kann mit normalem Hausmüll entsorgt werden.

9.1.1 Aktivkohlefilter entnehmen

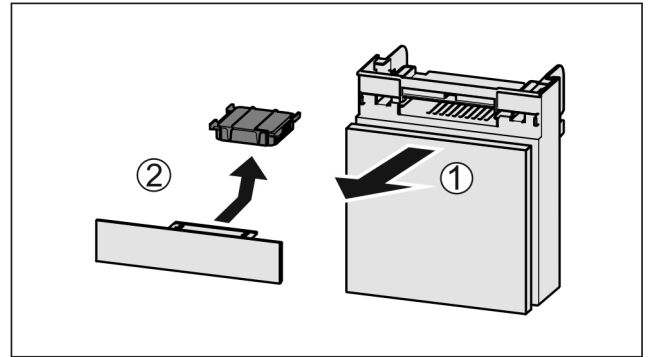


Fig. 66

- ▶ Fach nach vorne herausziehen Fig. 66 (1).
- ▶ Aktivkohlefilter entnehmen Fig. 66 (2).

9.1.2 Aktivkohlefilter einsetzen

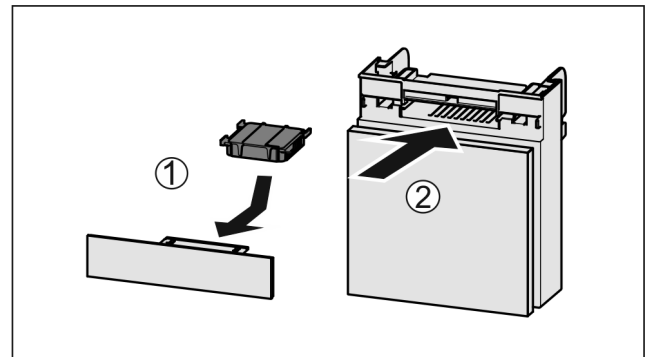


Fig. 67

- ▶ Aktivkohlefilter nach Abbildung einsetzen Fig. 67 (1).
- ▷ Aktivkohlefilter rastet ein.
Wenn Aktivkohlefilter nach unten zeigt:
- ▶ Fach einschieben Fig. 67 (2).
- ▷ Der Aktivkohlefilter ist jetzt einsatzbereit.

9.2 Gerät abtauen



WARNUNG

Unsachgemäßes Abtauen des Geräts!
Verletzungen und Beschädigungen.

- ▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- ▶ Keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offene Flammen oder Abtausprays verwenden.
- ▶ Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

Das Abtauen erfolgt automatisch. Das Tauwasser läuft über die Ablauföffnung ab und verdunstet.

Wassertropfen oder auch eine dünne Reif- bzw. Eisschicht an der Rückwand sind funktional bedingt und völlig normal. Diese müssen nicht entfernt werden.

Aufgrund der energieoptimierten Regelung des Geräts kann sich zwischenzeitlich auch eine Reif- bzw. Eisschicht bilden.

- ▶ Ablauföffnung regelmäßig reinigen. (siehe 9.4 Gerät reinigen)

9.3 Gefrierfach manuell abtauen*

Nach längerem Betrieb bildet sich eine Reif- bzw. Eisschicht.

Folgende Faktoren beschleunigen die Reif- bzw. Eisschicht-Bildung:

- Gerät wird häufig geöffnet.
- Warme Lebensmittel werden eingelegt.
- Gerät ausschalten.
- Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten.
- Gefriergut in Zeitungspapier oder Decken einschlagen und an einem kühlen Ort aufbewahren.



- Topf mit heißem, nicht kochendem Wasser in das Gefrierfach stellen.
- ▷ Abtauen wird beschleunigt.
- Fach- und Gerätetür während des Abtauens offen lassen.
- Losgelöste Eisstücke herausnehmen.
- Tauwasser evtl. mehrmals mit einem Schwamm oder Tuch aufnehmen.
- Gerät reinigen. (siehe 9.4 Gerät reinigen)

9.4 Gerät reinigen

9.4.1 Vorbereiten



WARNUNG

Gefahr eines elektrischen Schlags!

- Stecker des Kühlgerätes ziehen oder die Stromzufuhr unterbrechen.



WARNUNG

Brandgefahr

- Kältekreislauf nicht beschädigen.

- Gerät leeren.
- Netzstecker herausziehen.
- oder-
- CareMode aktivieren. (siehe CareMode)

9.4.2 Innenraum reinigen

ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung!
Beschädigungen am Gerät.

- Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.

- Kunststoff-Flächen: mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.
- Metall-Flächen: mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.
- Ablauföffnung: Ablagerungen mit einem dünnen Hilfsmittel, z.B. Wattestäbchen, entfernen.

9.4.3 Ausstattung reinigen

ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung!
Beschädigungen am Gerät.

- Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.

Reinigung mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel:

- Türabsteller
- Tablare
- Teilbare Tablare
- Deckel KeepFresh
- Eismwürfelschale
- Eierabsteller*

Reinigung mit einem feuchten Tuch:

- Teleskopschienen
- Bitte beachten: Das Fett in den Laufbahnen dient zur Schmierung und darf nicht entfernt werden!

Reinigung in der Spülmaschine bis 60 °C:

- Halteteil teilbare Tablare
- Ausstattung zerlegen: siehe jeweiliges Kapitel.
- Ausstattung reinigen.

9.4.4 Nach dem Reinigen

- Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.
- Gerät anschließen und einschalten.
- Wenn die Temperatur ausreichend kalt ist:
- Lebensmittel einlegen.
- Reinigung regelmäßig wiederholen.

10 Kundenhilfe

10.1 Technische Daten

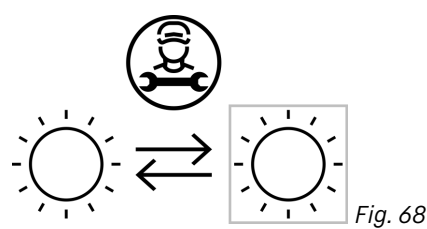
Temperaturbereich	
Kühlen	2 °C bis 9 °C
Maximale Einfriermenge/24 h	
Gefrierfach	siehe Typenschild unter „Gefriervermögen .../24 h“
Beleuchtung	
Energieeffizienzklasse ¹	Lichtquelle
Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Lichtquellen der Energieeffizienzklasse F.	LED

¹ Das Gerät kann Lichtquellen mit unterschiedlichen Energieeffizienzklassen enthalten. Die niedrigste Energieeffizienzklasse ist angegeben.

ACHTUNG

Lichtquellen

- Lichtquellen nur durch den Servicetechniker ersetzen.



10.2 Betriebsgeräusche

Das Gerät verursacht während des Betriebs unterschiedliche Laufgeräusche.

- Bei **geringer Kühlleistung** arbeitet das Gerät energiesparend, aber länger. Die Lautstärke ist **geringer**.
- Bei **starker Kühlleistung** werden Lebensmittel schneller gekühlt. Die Lautstärke ist **höher**.

Beispiele:

- aktivierte Funktionen (siehe 7.2 Gerätefunktionen)
- laufender Ventilator
- frisch eingelegte Lebensmittel
- hohe Umgebungstemperatur
- lang geöffnete Tür

Geräusch	Mögliche Ursache	Geräusch-Art
Blubbern und Plätschern	Kältemittel fließt im Kältekreislauf.	normales Arbeitsgeräusch
Fauchen und Zischen	Kältemittel spritzt in Kältekreislauf ein.	normales Arbeitsgeräusch
Brummen	Das Gerät kühlt. Die Lautstärke hängt von der Kühlleistung ab.	normales Arbeitsgeräusch
Schlurfgeräusche	Die Tür mit Schließdämpfer wird geöffnet und geschlossen.	normales Arbeitsgeräusch

Geräusch	Mögliche Ursache	Geräusch-Art
Surren und Rauschen	Der Ventilator läuft.	normales Betriebsgeräusch
Klicken	Komponenten werden ein- und ausgeschaltet.	normales Schaltgeräusch
Rattern oder Summen	Ventile oder Klappen sind aktiv.	normales Schaltgeräusch

Geräusch	Mögliche Ursache	Geräusch-Art	Beheben
Vibration	ungeeigneter Einbau	Fehler-Geräusch	Einbau überprüfen. Gerät ausrichten.
Klappern	Ausstattung, Gegenstände im Geräteinnenraum	Fehler-Geräusch	Ausstattungs-teile fixieren. Abstand zwischen den Gegenständen lassen.

10.3 Technische Störung

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Funktionssicherheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist. In diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden.

Folgende Störungen können Sie selbst beheben.

10.3.1 Gerätefunktion

Fehler	Ursache	Beseitigung
Das Gerät arbeitet nicht.	→ Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	▶ Gerät einschalten.
	→ Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	▶ Netzstecker kontrollieren.
	→ Die Sicherung der Steckdose ist nicht in Ordnung.	▶ Sicherung kontrollieren.
	→ Stromausfall	▶ Gerät geschlossen halten. ▶ Lebensmittel schützen: Kühlakku oben auf Lebensmittel legen oder einen dezentralen Gefrierschrank benutzen, falls der Stromausfall länger andauert. ▶ Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.
	→ Die Kaltgerätebuchse steckt nicht richtig im Gerät.	▶ Kaltgerätebuchse kontrollieren.
Temperatur ist nicht ausreichend kalt.	→ Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	▶ Gerätetür schließen.
	→ Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.	▶ Lüftungsgitter freimachen und reinigen.
	→ Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	▶ Problemlösung: (siehe 1.3 Einsatzbereich des Geräts)

Fehler	Ursache	Beseitigung
	→ Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.	► Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt. Falls nicht, an den Kundenservice wenden. (siehe 10.4 Kundenservice)
	→ Die Temperatur ist falsch eingestellt.	► Temperatur kälter einstellen und nach 24 Stunden kontrollieren.
	→ Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle (Herd, Heizung etc).	► Standort des Geräts oder der Wärmequelle verändern.
	→ Das Gerät wurde nicht richtig in die Nische eingebaut.	► Überprüfen, ob das Gerät korrekt eingebaut wurde und die Tür richtig schließt.
Die Türdichtung ist defekt oder soll aus anderen Gründen ausgetauscht werden.	→ Die Türdichtung ist wechselbar. Sie kann ohne weiteres Hilfswerkzeug gewechselt werden.	► An den Kundenservice wenden. (siehe 10.4 Kundenservice)
Das Gerät ist vereist oder es bildet sich Kondenswasser.	→ Die Türdichtung kann aus der Nut gerutscht sein.	► Türdichtung auf einen korrekten Sitz in der Nut überprüfen.

10.3.2 Ausstattung

Fehler	Ursache	Beseitigung
Die Innenbeleuchtung leuchtet nicht.	→ Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	► Gerät einschalten.
	→ Die Tür war länger als 15 min. offen.	► Innenbeleuchtung schaltet sich bei geöffneter Tür nach ca. 15 min. automatisch aus.
	→ Die LED-Beleuchtung ist defekt oder die Abdeckung ist beschädigt.	► An den Kundenservice wenden. (siehe 10.4 Kundenservice)
Das Gefrierfach lässt sich nicht schließen.	→ Die Verriegelung ist bei geöffneter Tür verrastet.	► Griff erneut betätigen.

10.4 Kundenservice

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selbst beheben können (siehe 10 Kundenhilfe) . Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an den Kundenservice.



WARNUNG
Unfachmännische Reparatur!
Verletzungen.
► Reparaturen und Eingriffe am Gerät und der Netzanschlussleitung, die nicht ausdrücklich genannt sind (siehe 9 Wartung) , nur vom Kundendienst ausführen lassen.
► Beschädigte Netzanschlussleitung nur durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzen.
► Bei Geräten mit Kaltgerätestecker darf der Wechsel vom Kunden vorgenommen werden.

- ☐ Service-Nr. (Service)
- ☐ SN
- Geräteinformationen über das Display abrufen. (siehe Geräteinformation)
- oder-
- Geräteinformationen dem Typenschild entnehmen. (siehe 10.5 Typenschild)
- Geräteinformationen notieren.
- Kundenservice benachrichtigen: Fehler und Geräteinformationen mitteilen.
- ▷ Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.
- Gerät geschlossen lassen, bis Kundenservice eintrifft.
- ▷ Lebensmittel bleiben länger kühl.
- Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung ausschalten.

10.5 Typenschild

Das Typenschild befindet sich hinter den Schubfächern an der Geräteinnenseite.

10.4.1 Kundenservice kontaktieren

Sicherstellen, dass folgende Geräteinformationen bereitliegen:

- ☐ Gerätebezeichnung (Model und Index)

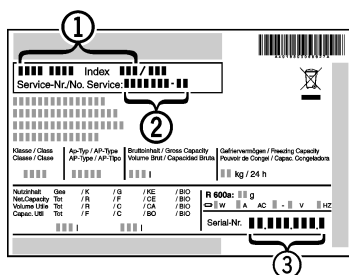


Fig. 69

- (1) Gerätebezeichnung (3) SN
(2) Service-Nr.
► Informationen vom Typenschild ablesen.

10.6 Service & Support

Im Kapitel **Störungen** erhalten Sie wertvolle Hinweise bei kleineren Betriebsstörungen. So ersparen Sie sich die Anforderung eines Servicetechnikers und die daraus möglicherweise entstehenden Kosten.

Unsere Garantieinformationen finden Sie unter **www.vzug.com** → Service → Garantieinformationen. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch.

Registrieren Sie Ihr Gerät bitte umgehend:

- online via **www.vzug.com** → Service → Garantieerfassung oder
- mittels der beigelegten Registrierkarte, sofern vorhanden.

Sie profitieren so bei einem möglichen Störfall bereits während der Garantiezeit des Gerätes von bester Unterstützung. Für die Registrierung benötigen Sie die Seriennummer (SN) und die Gerätezeichnung. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Meine Geräteinformationen:

SN: _____ Gerät: _____

Halten Sie diese Geräteinformationen bitte immer bereit, wenn Sie mit V-ZUG Kontakt aufnehmen. Vielen Dank.

Ihr Reparaturauftrag

Innerhalb der Schweiz gelangen Sie über die kostenlose Servicenummer 0800 850 850 direkt an Ihr nächstes Service-Center. Bei Ihrer telefonischen Auftragserteilung vereinbaren wir mit Ihnen einen auf Wunsch umgehenden Besuchstermin vor Ort.

Kunden außerhalb der Schweiz finden unter **www.vzug.com** → Service → Service-Nummer Zugangs-/Kontakt Daten Ihres lokal ansässigen Service-Centers.

Allgemeine und Technische Anfragen, Zubehör, Service-/und Garantieverlängerung

Gerne hilft Ihnen V-ZUG bei allgemeinen administrativen und technischen Anfragen, nimmt Ihre Bestellungen für Zubehör und Ersatzteile entgegen oder informiert Sie über die fortschrittlichen Serviceverträge. Sie erreichen uns unter **www.v-zug.com**, info@vzug.com, über Ihr lokal ansässiges Service-Center und innerhalb der Schweiz (+41) 58 767 67 67.

11 Außer Betrieb setzen

- Gerät leeren.
- Gerät ausschalten. (siehe Gerät aus- und einschalten)
- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Bei Bedarf Kaltgerätebuchse entfernen: Kaltgerätebuchse aus dem Gerätestecker herausziehen und gleichzeitig nach links und rechts bewegen.
- Gerät reinigen. (siehe 9.4 Gerät reinigen)
- Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.

12 Entsorgung

12.1 Gerät für die Entsorgung vorbereiten



V-ZUG setzt in einigen Geräten Batterien ein. In der EU hat der Gesetzgeber aus Umweltschutzgründen den Endnutzer dazu verpflichtet, diese Batterien vor der Entsorgung der Altgeräte zu entnehmen. Wenn Ihr Gerät Batterien enthält, ist am Gerät ein entsprechender Hinweis angebracht.

Lampen Für den Fall, dass Sie Lampen selbstständig und zerstörungsfrei entnehmen können, bauen Sie diese ebenfalls vor der Entsorgung aus.

- Gerät außer Betrieb setzen.
- Gerät mit Batterien: Batterien entnehmen. Beschreibung siehe Kapitel **Wartung**.
- Wenn möglich: Lampen zerstörungsfrei ausbauen.

12.2 Gerät umweltfreundlich entsorgen



Das Gerät enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.



Batterien getrennt vom Altgerät entsorgen. Dazu können Sie die Batterien kostenlos im Handel sowie bei den Recycling- und Wertstoffhöfen zurückgeben.

Lampen

Ausgebaute Lampen über die jeweiligen Sammelsysteme entsorgen.

Für Deutschland:

Sie können bei den örtlichen Recycling- und Wertstoffhöfen das Gerät kostenlos über die Sammelbehälter der Klasse 1 entsorgen. Beim Kauf eines neuen Kühl- / Gefriergeräts und einer Verkaufsfläche > 400 m² nimmt der Handel das Altgerät auch kostenlos zurück.



WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!
Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.
► Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

- Hinweise zum Gerätetransport beachten.
- Gerät beschädigungsfrei abtransportieren.
- Batterien, Lampen und Gerät nach den oben genannten Vorgaben entsorgen.

13 Adressen Importeure

Adressen Importeure	
AU / NZ	V-ZUG Australia Pty. Ltd. 2/796 High Street Kew East 3102, VIC AUSTRALIA
CN	V-ZUG (Shanghai) Domestic Appliance Co. Ltd Raffles City Changning Office Tower 3 No. 1139 Changning Road 200051 Shanghai CHINA
AT / BE / DE / DK / ES / FR / NL / NO / LU /SE	V-ZUG Europe BVBA Evolis 102, 8530 Harelbeke BELGIUM
GB / IE	V-ZUG UK Ltd. 27 Wigmore Street London W1U 1PN GREAT BRITAIN
HK / MO	V-ZUG Hong Kong Co. Ltd. 12/F, 8 Russell Street Causeway Bay HONG KONG
IT	Frigo 2000 S.p.A Viale Fulvio Testi 125 20092 Cinisello Balsamo (Milano) ITALY
IL	Digital Kitchen Hataarucha 3, 6350903 Tel Aviv ISRAEL
LB	Kitchen Avenue SAL Mirna El Chalouhi Highway, Wakim Bldg, Jdeiheh Beirut LEBANON
RU	OOO Hometek Dubininskaya Street 57 building 1113054 Moscow RUSSIA
SG	V-ZUG Singapore Pte. Ltd. 6 Scotts Road Scotts Square #03-11/12/13, 228209 Singapore SINGAPORE
TH	V-ZUG (Thailand) Ltd. 140/36, 17th Floor ITF Tower, Si- lom Road Suriyawong Sub-district Bangrak District Bangkok 10500 THAILAND
TR	GÜRELLER Anchor Sit.3A/1-2 Çayyolu, 06690 ÇANKAYA/ ANKARA TURKEY
UA	Private enterprise "Stirion" (MIRS corp.) Osipova Street 37 65012 Odessa UKRAINE

Adressen Importeure	
VN	V-ZUG VIETNAM COMPANY LTD. 21st Floor, Saigon Centre, 67 Le Loi Ben Nghe Ward, District 1 Ho Chi Minh City, 700000 VIETNAM

Adressen Importeur

Sommaire

1	Vue d'ensemble de l'appareil.....	24
1.1	Articles livrés.....	24
1.2	Vue d'ensemble de l'appareil et de l'équipement...	25
1.3	Domaine d'application de l'appareil.....	25
1.4	Conformité.....	25
1.5	Base de données EPREL.....	25
1.6	Demande en garantie.....	25
1.7	Pièces détachées.....	26
2	Consignes de sécurité générales.....	26
3	Fonctionnement de l'écran Touch.....	27
3.1	Navigation et explication des symboles.....	27
3.2	Menus.....	28
3.3	Mode veille.....	28
4	Mise en service.....	28
4.1	Mettre l'appareil en marche (première mise en service).....	28
4.2	Insérer l'équipement.....	29
5	Stockage.....	29
5.1	Conseils de stockage.....	29
5.2	Partie réfrigérateur.....	29
5.3	KeepFresh.....	29
5.4	****.Compartiment de congélation.....	29
5.5	Stockage d'aliments dans le réfrigérateur et règles d'hygiène alimentaire.....	30
5.6	Durées de stockage.....	30
6	Économiser de l'énergie.....	30
7	Utilisation	30
7.1	Éléments de commande et d'affichage.....	30
7.1.1	Écran Status.....	30
7.1.2	Symboles d'affichage.....	31
7.2	Fonctionnement de l'appareil.....	31
7.2.1	Remarques sur les fonctions de l'appareil.....	31
	Activation et désactivation de l'appareil.....	31
	Température.....	31
	FreezerLevel.....	32
	Refroidissement rapide.....	32
	Fonction vacances.....	33
	Mode Sabbat.....	33
	CareMode.....	34
	Luminosité.....	34
	Alarme de la porte.....	34
	Informations de l'appareil.....	35
	Logiciel.....	35
	Mode démo.....	35
	Rétablissement des réglages d'usine.....	36
7.3	Messages.....	36
7.3.1	Aperçu des avertissements.....	36
7.3.2	Élimination des avertissements.....	37

7.3.3	Aperçu des rappels.....	37
8	Équipement	37
8.1	Compartiment congélateur 4 étoiles.....	37
8.2	Balconnets.....	37
8.3	Tablettes.....	38
8.4	Tablettes divisibles.....	38
8.5	Tiroirs.....	39
8.6	Couvercle KeepFresh.....	39
8.7	Régulation de l'humidité.....	40
8.8	Bac à glaçons avec couvercle.....	40
9	Entretien.....	40
9.1	Filtre à charbon actif.....	40
9.2	Dégivrer l'appareil.....	41
9.3	Dégivrer manuellement le compartiment congélateur*.....	41
9.4	Nettoyer l'appareil.....	41
10	Aide clients.....	42
10.1	Données techniques.....	42
10.2	Bruits de fonctionnement.....	42
10.3	Problème technique.....	43
10.4	Service client.....	44
10.5	Plaque signalétique.....	44
10.6	Service et assistance.....	44
11	Mettre hors service.....	45
12	Élimination.....	45
12.1	Préparer l'appareil pour l'élimination.....	45
12.2	Éliminer l'appareil dans le respect de l'environnement.....	45
13	Adresse des importateurs.....	45

Nous vous remercions d'avoir choisi un de nos produits. Votre appareil répond aux exigences les plus élevées et est simple d'utilisation. Prenez néanmoins le temps de lire cette notice d'utilisation. Vous vous familiariserez ainsi avec votre appareil et serez en mesure de l'utiliser de façon optimale et sans incident.

Veillez respecter les consignes de sécurité.

Modifications

Le texte, les photos et les données correspondent à l'état de la technique lors de la mise sous presse de cette notice. Sous réserve de modifications à des fins d'améliorations techniques.

Les paragraphes concernant uniquement un certain type d'appareils sont indiqués par un astérisque (*).

Les instructions sont indiquées par un ►, les résultats par un ▢.

Domaine de validité

Cette notice d'utilisation est valable pour :

Nom du modèle	Type	Système de mesure
Cooler V200 88G	CO2H-51119	Euro 60
Cooler V600 88G	CO6H-51145	

1 Vue d'ensemble de l'appareil

1.1 Articles livrés

Vérifier l'absence d'avaries de transport sur toutes les pièces. En cas de réclamation, s'adresser au revendeur ou au service client (voir 10.4 Service client) .

La livraison est composée des pièces suivantes :

- Appareil encastrable
- Équipement (en fonction du modèle)
- Matériel de montage (en fonction du modèle)

- Mode d'emploi
- Notice de montage

1.2 Vue d'ensemble de l'appareil et de l'équipement

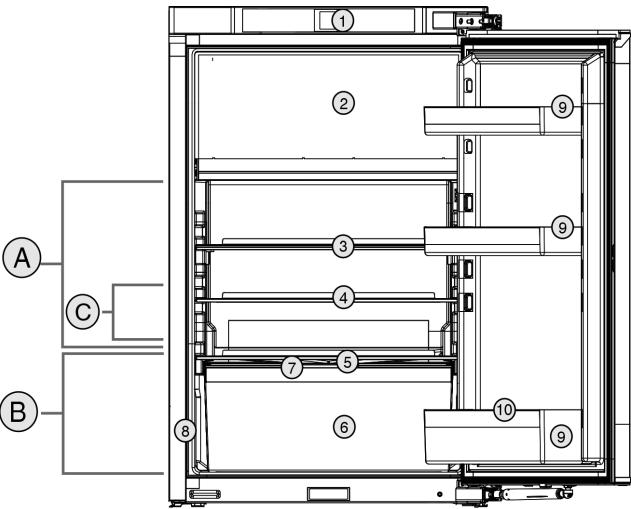


Fig. 1 Représentation à titre d'exemple

Plage de température

- (A) Partie réfrigérateur
- (B) KeepFresh
- (C) Zone la plus froide

Équipement

- (1) Éléments de commande
- (2) Compartiment congélateur 4 étoiles*
- (3) Tablettes divisibles
- (4) Tablette
- (5) Couvercle KeepFresh
- (6) KeepFresh
- (7) Orifice d'évacuation
- (8) Plaque signalétique
- (9) Balconnets de porte
- (10) Système de maintien des bouteilles

Remarque

► À la livraison, les tablettes et les tiroirs sont disposés de façon à garantir une efficacité énergétique optimale. Les changements de disposition des possibilités de rangement, par exemple des tablettes dans la partie réfrigérateur, n'ont aucune influence sur la consommation d'énergie.

1.3 Domaine d'application de l'appareil

Utilisation conforme

L'appareil est exclusivement destiné au rafraîchissement de denrées alimentaires dans un environnement domestique ou similaire. En font partie, par exemple, l'utilisation

- dans des cuisines domestiques, des chambres d'hôtes,
- par des clients dans des maisons de campagne, des hôtels, des motels et autres structures d'accueil,
- dans la restauration et les services similaires dans le commerce de gros.

Toutes les autres utilisations sont interdites.

Utilisations incorrectes prévisibles

Les applications suivantes sont formellement interdites :

- Stockage et refroidissement de médicaments, de plasma sanguin, de préparations de laboratoire ou autres matières ou produits similaires régis par la directive en matière de dispositifs médicaux 2007/47/CE
- Utilisation dans des zones à risque d'explosion

Une utilisation incorrecte de l'appareil peut causer la détérioration ou la pourriture de la marchandise stockée à l'intérieur.

Classes climatiques

L'appareil est conçu pour fonctionner à des températures ambiantes limitées selon la classe climatique. La classe climatique correspondant à votre appareil est indiquée sur la plaque signalétique.

Remarque

► Respecter les températures ambiantes indiquées pour garantir un parfait fonctionnement.

Classe climatique	pour des températures ambiantes de
SN	10 °C à 32 °C
N	16 °C à 32 °C
ST	16 °C à 38 °C
T	16 °C à 43 °C
SN-ST	10 °C à 38 °C
SN-T	10 °C à 43 °C

1.4 Conformité

L'étanchéité du circuit réfrigérant est contrôlée. Une fois monté, l'appareil est conforme aux dispositions de sécurité en vigueur ainsi qu'aux directives correspondantes.

1.5 Base de données EPREL

À partir du 1er mars 2021, les informations relatives au label énergétique et aux exigences d'écoconception seront disponibles dans la base de données européenne sur l'étiquetage énergétique (EPREL). La base de données est accessible via le lien <https://eprel.ec.europa.eu/>. Vous serez invité à introduire le nom du modèle. Le nom du modèle figure sur la plaque signalétique.

Disponible selon les pays.

1.6 Demande en garantie

La période de garantie fabricant est de 24 mois à partir de la mise en service de l'appareil.

* selon le modèle et l'équipement

Consignes de sécurité générales

1.7 Pièces détachées

V-ZUG AG est conforme aux exigences de la directive d'éco-conception relativement à la disponibilité des pièces détachées.

2 Consignes de sécurité générales

Conserver soigneusement cette notice d'utilisation afin de pouvoir la consulter à tout moment.

Si vous cédez l'appareil à un tiers, veuillez également remettre cette notice d'utilisation au nouvel acquéreur.

Pour garantir une utilisation conforme et sûre de l'appareil, lisez attentivement cette notice d'utilisation avant toute utilisation. Respectez toujours les instructions ainsi que les consignes de sécurité et d'avertissement qui figurent dans la notice. Celles-ci jouent un rôle essentiel pour une installation et une exploitation sûres et sans heurts de l'appareil.

Dangers pour l'utilisateur :

- Cet appareil peut être utilisé par les enfants à partir de 8 ans, ainsi que par les personnes présentant un handicap physique, sensoriel ou mental ou ne disposant pas d'une expérience et de connaissances suffisantes à condition qu'elles soient sous surveillance ou aient reçu des instructions concernant l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et les dangers qui en résultent.
Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et la maintenance ne doivent pas être réalisés par des enfants sans surveillance. Les enfants âgés de 3 à 8 ans ne doivent ni charger, ni décharger l'appareil. Les enfants de moins de 3 ans doivent être maintenus à distance de l'appareil s'ils ne sont pas surveillés en permanence.
- La prise de courant doit être facilement accessible afin que l'appareil puisse être déconnecté du secteur rapidement en cas d'urgence. Elle doit se trouver en dehors de la zone postérieure de l'appareil.
- Toujours débrancher l'appareil du réseau en tenant la fiche. Ne pas tirer sur le câble.
- En cas d'erreur, débrancher la prise ou couper le fusible.
- Ne pas endommager le câble de raccord au réseau. Ne pas utiliser l'appareil avec un câble de raccord au réseau défectueux.
- Les réparations et interventions sur l'appareil doivent être effectuées uniquement

par le service après-vente ou des techniciens spécialisés ayant suivi une formation spéciale.

- Installer, raccorder et éliminer l'appareil uniquement selon les indications mentionnées dans les instructions.
- Uniquement exploiter l'appareil à l'état monté.

Risque d'incendie :

- Le réfrigérant (données sur la plaque signalétique) est écologique mais inflammable. Le réfrigérant qui fuie peut s'enflammer.
 - N'endommagez pas les conduites du circuit frigorifique.
 - Éviter de manipuler des sources d'inflammation à l'intérieur de l'appareil.
 - N'utilisez pas d'instruments électriques à l'intérieur de l'appareil (ex. : nettoyeur vapeur, radiateur, appareils à glace, etc.).
 - En cas de fuite de réfrigérant : Éloigner toute flamme vive ou source d'ignition à proximité de la fuite. Aérer convenablement la pièce. En informer le S.A.V.
- Ne pas entreposer de matières explosives ou de bombes aérosols contenant des gaz propulseurs inflammables (butane, propane, pentane, etc.) dans l'appareil. Les bombes aérosols de ce type sont reconnaissables aux indications de contenu imprimées ou au symbole de la flamme. Une éventuelle fuite de gaz risque de mettre feu aux composants électriques.
- Tenir éloigné l'appareil des bougies allumées, des lampes et des autres objets avec une flamme, pour ne pas mettre le feu à l'appareil avec ces derniers.
- Entreposer les boissons alcoolisées ou tout autre récipient contenant de l'alcool uniquement fermés hermétiquement. L'alcool éventuellement échappé peut s'enflammer au contact de composants électriques.

Risque de chute et de basculement :

- Ne pas utiliser les socles, tiroirs, portes, etc. comme marchepied ou appui. Ceci s'applique avant tout aux enfants.

Danger d'intoxication alimentaire :

- Ne pas consommer d'aliments périmés.
- Si la porte est ouverte pendant une période prolongée, la température dans les compartiments de l'appareil risque d'augmenter énormément.
- Les surfaces susceptibles d'entrer en contact avec des aliments et les systèmes

d'évacuation accessibles doivent être nettoyés régulièrement.

Risque de gelures, d'engourdissement et de douleurs :

- Éviter tout contact permanent de la peau avec des surfaces froides ou des aliments réfrigérés/congelés ou prendre des mesures de protection, comme le port de gants.

Risque de blessures et de dommages matériels :

- De la vapeur brûlante peut provoquer des blessures. Pour le dégivrage, ne pas avoir recours à des appareils chauffants ou au jet de vapeur chaud, des flammes nues ou des aérosols dégivrants.
- Ne pas enlever la glace avec des ustensiles tranchants.

Risque d'écrasement :

- Ne pas mettre les mains dans la charnière lors de l'ouverture et de la fermeture de la porte. Les doigts peuvent rester coincés.

Symboles sur l'appareil :



Le symbole peut se trouver sur le compresseur. Il se réfère à l'huile dans le compresseur et signale le danger suivant : Peut être mortel en cas d'ingestion ou de pénétration dans les voies respiratoires. Cet avertissement est important lors du recyclage. Il n'y a aucun danger pendant le fonctionnement normal.



Le symbole se trouve sur le compresseur et indique le danger lié à la présence de substances inflammables. Ne pas enlever l'autocollant.



Cet autocollant ou un autocollant similaire peut se trouver au dos de l'appareil. Il indique que des panneaux d'isolation sous vide (VIP) ou des panneaux de perlite se trouvent dans la porte et/ou dans le boîtier. Cet avertissement ne concerne que le recyclage. Ne pas enlever l'autocollant.

Respectez les consignes d'avertissement et les autres consignes spécifiques des autres chapitres :

	DANGER	indique une situation dangereuse imminente entraînant la mort ou des blessures corporelles graves si elle n'est pas évitée.
	AVERTISSEMENT	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner la mort ou des blessures corporelles graves si elle n'est pas évitée.
	ATTENTION	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner des blessures corporelles moyennes ou légères si elle n'est pas évitée.

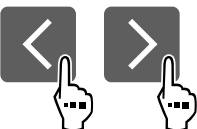
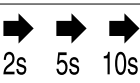
	ATTENTION	indique une situation dangereuse susceptible d'entraîner des dommages matériels si elle n'est pas évitée.
	Remarque	indique des remarques et conseils utiles.

3 Fonctionnement de l'écran Touch

Vous utilisez l'écran Touch pour commander votre appareil. L'écran Touch (ci-après appelé « écran ») vous permet de sélectionner les fonctions de l'appareil en appuyant dessus. Si vous n'effectuez aucune action sur l'écran pendant 10 secondes, l'écran retourne au menu parent ou directement à l'affichage d'état.

3.1 Navigation et explication des symboles

Les illustrations utilisent différents symboles pour naviguer avec l'écran. Le tableau suivant décrit ces symboles.

Symbole	Description
	Appuyer sur la flèche de navigation vers l'avant : Accéder à la fonction suivante dans le menu.
	Appuyer sur la flèche de navigation vers l'arrière : Revenir à la fonction précédente dans le menu.
	Appuyer plusieurs fois de suite sur la flèche de navigation : Naviguer jusqu'à la fonction souhaitée dans le menu.
	Appuyer sur le symbole de confirmation : Activer/désactiver la fonction. Ouvrir le sous-menu.
	Appuyer sur le symbole de confirmation en même temps que sur le symbole de retour : Reculer d'un niveau dans le menu.
	Flèche avec horloge : Il faut plus de 10 secondes pour que l'affichage suivant apparaisse à l'écran.
	Flèche avec indication de temps : Il faut le temps indiqué pour que l'affichage suivant apparaisse à l'écran.

Symbole	Description
	Ouvrir le symbole « Menu configuration » : Naviguer jusqu'au menu configuration et ouvrir le menu. Si nécessaire : naviguer jusqu'à la fonction souhaitée dans le menu configuration. (voir 3.2.1 Ouvrir le menu configuration)
	Ouvrir le symbole « Menu avancé » : Naviguer dans le menu avancé et ouvrir le menu avancé. Si nécessaire : naviguer jusqu'à la fonction souhaitée dans le menu avancé. (voir 3.2.2 Ouvrir le menu avancé)
Aucune action dans les 10 secondes	Si vous n'effectuez aucune action sur l'écran pendant 10 secondes, l'écran retourne au menu parent ou directement à l'affichage d'état.
Ouvrir et fermer la porte	Si vous ouvrez la porte et la refermez immédiatement, l'affichage revient directement à l'affichage d'état.

Remarque : les illustrations de l'écran sont présentées en anglais.

3.2 Menus

Les fonctions de l'appareil sont réparties dans différents menus.

Menu	Description
Menu principal	Lorsque vous allumez l'appareil, vous accédez automatiquement au menu principal. À partir de là, vous pouvez naviguer vers les fonctions les plus importantes de l'appareil, le menu configuration et le menu avancé.
 Menu configuration	Le menu configuration contient des fonctions supplémentaires pour configurer votre appareil. (voir 3.2.1 Ouvrir le menu configuration)
Menu avancé	Le menu avancé contient des fonctions spéciales pour configurer votre appareil. L'accès au menu avancé est protégé par le code numérique 151 . (voir 3.2.2 Ouvrir le menu avancé)

3.2.1 Ouvrir le menu configuration

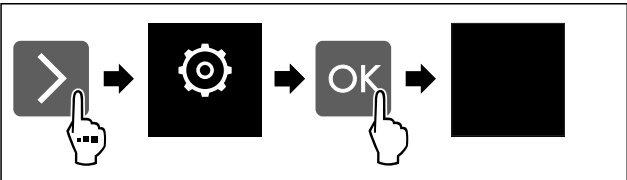


Fig. 2 Représentation à titre d'exemple

- Suivre les étapes tel qu'indiqué sur la figure.
- ▷ Le menu configuration est ouvert.
- Si nécessaire : naviguer jusqu'à la fonction souhaitée.

3.2.2 Ouvrir le menu avancé



Fig. 3

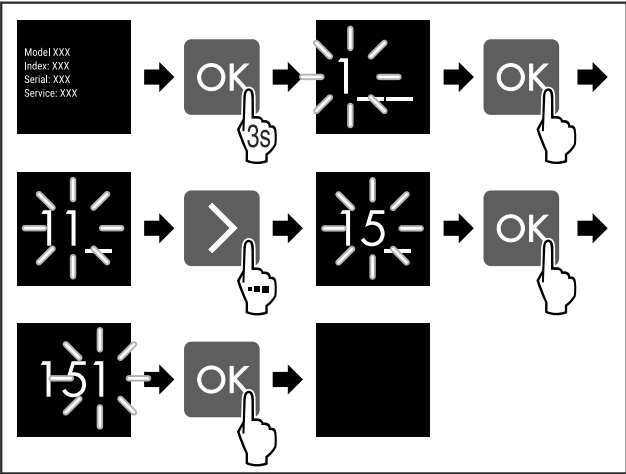


Fig. 4 Représentation à titre d'exemple, accès avec le code numérique **151**

- Suivre les étapes tel qu'indiqué sur la figure.
- ▷ Le menu étendu est ouvert.
- Si nécessaire : naviguer jusqu'à la fonction souhaitée.

3.3 Mode veille

Si vous ne touchez pas l'écran pendant 1 minute, l'écran passe en mode veille. En mode veille, la luminosité de l'écran est réduite.

3.3.1 Quitter le mode veille

- Appuyer sur n'importe quelle touche de navigation.
- ▷ Le mode veille est terminé.

4 Mise en service

4.1 Mettre l'appareil en marche (première mise en service)

S'assurer que les conditions suivantes sont bien respectées :

- ☐ L'appareil est installé et raccordé conformément aux instructions de montage.
- ☐ Toutes les bandes autocollantes, films autocollants et de protection, ainsi que les sécurités de transport ont été retirés de l'intérieur et l'extérieur de l'appareil.
- ☐ Toutes les publicités ont été retirées des tiroirs.
- ☐ Le fonctionnement de l'écran Touch est connu. (voir 3 Fonctionnement de l'écran Touch)

Mettre l'appareil en marche via l'écran Touch :

- Lorsque l'écran est en mode veille : appuyer brièvement sur l'écran.
- Suivre les étapes comme illustré dans la figure.

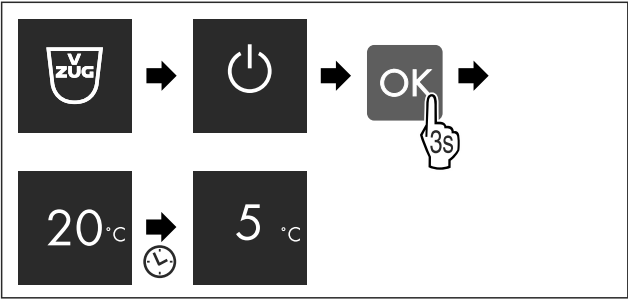


Fig. 5 Représentation à titre d'exemple

- ▷ L'affichage d'état apparaît.
- ▷ L'appareil refroidit à la température cible définie en usine.
- ▷ L'appareil démarre en mode démonstration (l'affichage d'état DEMO apparaît) : Si l'appareil démarre en mode démonstration, vous pouvez désactiver le mode démonstration dans les 5 minutes qui suivent. (voir Mode démo)

Remarque

- Le fabricant recommande :
- ▶ Ranger les aliments : Attendre env. 6 heures que la température réglée soit atteinte.
 - ▶ Ne stocker des **aliments congelés** qu'à une température de -18 °C ou inférieure.
 - ▶ Respecter les conseils de stockage. (voir 5.1 Conseils de stockage)

4.2 Insérer l'équipement

- ▶ Utiliser l'équipement joint pour utiliser l'appareil de manière optimale.

5 Stockage

5.1 Conseils de stockage

AVERTISSEMENT

Risque d'incendie

- ▶ Ne pas utiliser d'appareils électriques à l'intérieur du compartiment de conservation des aliments de cet appareil, sauf s'ils sont du type recommandé par le fabricant.

Remarque

- La consommation d'énergie augmente et la puissance frigorifique diminue, si la ventilation est insuffisante.
- ▶ Les fentes d'aération doivent toujours être dégagées.

Respectez les spécifications de stockage suivantes :

- Ne pas obstruer les fentes d'aération du ventilateur.
- Dans le compartiment de congélation : bien emballer les aliments.
- Emballer ou couvrir les aliments qui prennent ou donnent facilement une odeur ou un goût dans des récipients fermés.
- Emballer la viande ou le poisson cru dans des récipients propres et fermés. Cela empêche la viande ou le poisson de toucher ou de couler sur d'autres aliments.
- Conserver les liquides dans des récipients fermés.
- Maintenir une distance entre les aliments réfrigérés pour que l'air puisse circuler correctement.
- Conserver les aliments comme indiqué sur l'emballage.
- Respecter toujours la date de péremption indiquée sur l'emballage.

Remarque

Le non-respect de ces consignes peut entraîner une dégradation des aliments.

5.2 Partie réfrigérateur

La circulation de l'air dans l'appareil crée différentes zones de température. Vous trouverez les différentes zones de température dans la vue d'ensemble de l'appareil et des accessoires. (voir 1.2 Vue d'ensemble de l'appareil et de l'équipement)

5.2.1 Rangement des aliments

- ▶ Zone supérieure et porte : conserver le beurre, le fromage, les conserves et les tubes.
- ▶ Zone de température la plus froide : conserver les aliments périssables tels que les plats préparés, la viande et les saucisses.
- ▶ Tablette inférieure : conserver la viande ou le poisson cru.

5.3 KeepFresh

KeepFresh convient pour les aliments non emballés, comme les fruits et légumes.

L'humidité dans le compartiment dépend de la teneur en humidité des produits réfrigérés et de la fréquence d'ouverture. Vous pouvez réguler le taux d'humidité. (voir 8.7 Régulation de l'humidité)

5.3.1 Rangement des aliments

- ▶ Conserver les fruits et légumes non emballés.
Si l'humidité est trop élevée :
- ▶ Réguler le taux d'humidité dans l'air. (voir 8.7 Régulation de l'humidité)

5.4 ****-Compartiment de congélation

Ici, un climat de stockage sec et glacial se développe à -18 °C. Le climat de stockage glacial est adapté au stockage des aliments surgelés et des produits congelés pendant plusieurs mois, à la fabrication de glaçons ou à la congélation des aliments frais.

La température de l'air dans le compartiment congélateur, mesurée avec un thermomètre ou un autre instrument de mesure, peut varier. Les variations de température sont plus importantes dans un compartiment congélateur à moitié plein ou vide et il est possible d'atteindre des températures supérieures à -18 °C.

5.4.1 Congeler des aliments

La quantité maximale d'aliments que vous pouvez congeler en 24 heures est indiquée sur la plaque signalétique (voir 10.5 Plaque signalétique) par la mention « capacité de congélation ... kg/24h ».

Pour que les aliments congèlent rapidement jusqu'au cœur, respecter les quantités suivantes par emballage :

- Fruits et légumes jusqu'à 1 kg
- Viande jusqu'à 2,5 kg

Rangement des aliments

ATTENTION

Risque de blessure dû aux débris de verre !

Les bouteilles et les canettes, surtout celles qui contiennent des boissons gazeuses, risquent d'exploser si elles sont congelées.

- ▶ Ne pas congeler de bouteilles ni de canettes !
- ▶ Placer les aliments emballés dans le compartiment congélateur de manière à ce qu'ils soient en contact avec le fond ou les parois latérales.

Économiser de l'énergie

Décongeler des aliments



AVERTISSEMENT

Risque d'intoxication alimentaire !

- ▶ Ne pas recongeler des aliments décongelés.
- ▶ Utiliser les aliments décongelés le plus rapidement possible.

Vous pouvez décongeler les aliments de plusieurs façons :

- dans la partie réfrigérateur
 - au micro-ondes
 - dans le four/four à chaleur tournante
 - à température ambiante
- ▶ Prendre uniquement la quantité de nourriture nécessaire.

5.5 Stockage d'aliments dans le réfrigérateur et règles d'hygiène alimentaire

La consommation croissante de plats cuisinés et d'autres aliments périssables et sensibles sans respecter la chaîne du froid exige une maîtrise plus précise de la température lors du transport et du stockage de ces produits. Dans les foyers, l'utilisation correcte du réfrigérateur et le respect précis de règles d'hygiène stricte contribuent significativement et efficacement à l'amélioration de la conservation des aliments.

5.5.1 Maintien de la température

- ▶ Stocker les aliments les plus sensibles dans la zone la plus froide de l'appareil comme illustré sur la figure.
- ▶ Attendre que les aliments (par exemple la soupe) aient complètement refroidi avant de les ranger dans l'appareil.
- ▶ Limiter la fréquence d'ouverture de la porte.
- ▶ Respecter les règles d'hygiène alimentaire.

5.5.2 Règles d'hygiène alimentaire

- ▶ Avant de les mettre au réfrigérateur, débarrasser les aliments de leur emballage extérieur (par exemple : emballages des packs de yaourts).
- ▶ En principe, emballer séparément les aliments pour éviter toute contamination entre les aliments.
- ▶ Ranger les aliments de manière à ce que l'air puisse circuler librement autour.
- ▶ Consulter la notice, surtout pour les questions d'entretien.
- ▶ Nettoyer régulièrement l'intérieur de l'appareil à l'aide d'un détergent (pour les pièces métalliques avec un produit non oxydant).

5.6 Durées de stockage

Les durées de stockage indiquées sont des valeurs indicatives.

Pour les aliments portant une date limite de conservation, c'est toujours la date indiquée sur l'emballage qui fait foi.

5.6.1 Compartiment réfrigérateur

C'est la date limite de conservation indiquée sur l'emballage qui fait foi.

5.6.2 Compartiment de congélation

Valeurs indicatives pour la durée de stockage de différentes denrées alimentaires		
Crème glacée	à -18 °C	de 2 à 6 mois
Charcuterie, jambon	à -18 °C	de 2 à 3 mois

Valeurs indicatives pour la durée de stockage de différentes denrées alimentaires

Pain, pâtisseries	à -18 °C	de 2 à 6 mois
Gibier, porc	à -18 °C	de 6 à 9 mois
Poisson gras	à -18 °C	de 2 à 6 mois
Poisson maigre	à -18 °C	de 6 à 8 mois
Fromage	à -18 °C	de 2 à 6 mois
Volaille, viande bovine	à -18 °C	de 6 à 12 mois
Légumes, fruits	à -18 °C	de 6 à 12 mois

6 Économiser de l'énergie

- Toujours garantir une bonne aération et ventilation. Ne pas couvrir les ouvertures ou les grilles d'aération.
- Toujours laisser dégagées les fentes d'aération du ventilateur.
- Ne montez pas l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons du soleil ni près d'un chauffage ou de tout autre équipement similaire.
- En cas de montage de l'appareil directement à côté d'un four, la consommation d'énergie peut légèrement augmenter. Cela dépend de la durée d'utilisation et de l'intensité d'utilisation du four.
- La consommation d'énergie dépend des conditions d'installation, par exemple, de la température ambiante (voir 1.3 Domaine d'application de l'appareil) . Si la température ambiante est plus élevée, la consommation d'énergie peut augmenter.
- Ouvrir l'appareil le plus brièvement possible.
- Plus le réglage de la température est bas, plus la consommation d'énergie augmente.
- Emballer et couvrir tous les aliments pour les conserver. Cela évitera la formation de givre.
- Sortir les aliments pendant le temps strictement nécessaire pour qu'ils ne se réchauffent pas.
- Laisser refroidir les plats chauds à température ambiante avant de les ranger.
- Décongeler les produits congelés dans le réfrigérateur.
- En présence d'une couche de givre épaisse : dégivrer l'appareil.
- En cas de longues périodes de vacances, utiliser la fonction vacances (voir Fonction vacances) .

7 Utilisation

7.1 Éléments de commande et d'affichage

7.1.1 Écran Status



Fig. 6

- (1) Affichage de la température de la partie réfrigérateur

L'écran Status indique la température réglée. À partir de là, la navigation peut se poursuivre vers les fonctions et réglages.

7.1.2 Symboles d'affichage

Les symboles d'affichage renseignent sur l'état actuel de l'appareil.

Symbole	État de l'appareil
	Standby L'appareil ou la zone de température est éteint(e).
	Chiffre clignotant L'appareil fonctionne. La température clignote jusqu'à ce que la valeur réglée soit atteinte.
	Symbole clignotant L'appareil fonctionne. Le réglage est effectué.
	Une barre blanche se forme dans la partie supérieure pendant l'activation d'une fonction. La barre disparaît une fois que la fonction est active.
	Barre blanche dans la partie inférieure La fonction est activée.
	Retour Sélection Lorsqu'on confirme l'affichage, le menu passe au niveau supérieur.

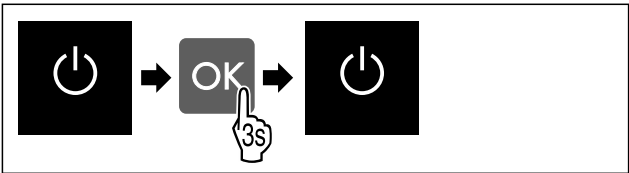


Fig. 8

- Suivre les étapes comme illustré dans la figure.
- ▷ L'appareil est désactivé.
- ▷ Le symbole Standby apparaît à l'écran.
- ▷ L'écran devient noir.

Activation de l'appareil

- Lorsque l'écran est en mode veille :
- Appuyer sur n'importe quelle touche de navigation.

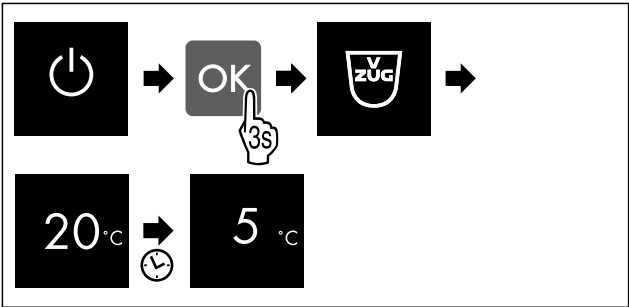


Fig. 9 Représentation à titre d'exemple

- Suivre les étapes comme illustré.
- Si l'appareil démarre en mode démonstration :
- Désactiver le mode démonstration. (voir Désactiver le mode démonstration)
- ▷ L'appareil est activé.
- ▷ Les réglages effectués précédemment sont rétablis.
- ▷ L'appareil refroidit à la température cible réglée.

5 °C Température

Utilisez cette fonction pour régler la température.

La température dépend des facteurs suivants :

- la fréquence d'ouverture de la porte
- la durée d'ouverture de la porte
- la température de la pièce dans laquelle se trouve l'appareil
- le type, la température et la quantité d'aliments

Zone de température	Température définie en usine	Réglage recommandé
 Réfrigérateur	5 °C	4 °C

 Activation et désactivation de l'appareil

Cette fonction vous permet d'activer et de désactiver l'ensemble de l'appareil.

Désactivation de l'appareil

Lorsque vous désactivez l'appareil, les réglages effectués précédemment sont enregistrés.

S'assurer que les conditions suivantes sont bien respectées :

- Les instructions de manipulation (voir 11 Mettre hors service) ont été effectuées.

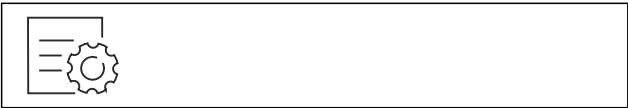


Fig. 7

Réglage de la température

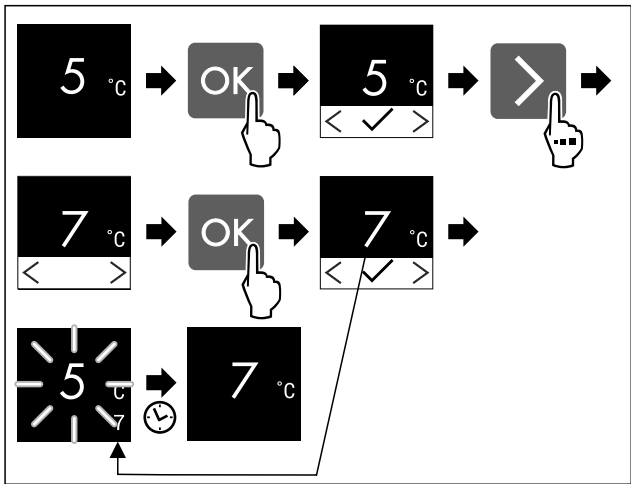


Fig. 10 Représentation à titre d'exemple

- Suivre les étapes indiquées sur l'illustration.
- ▷ La température est réglée.

FreezerLevel

Cette fonction permet de régler la FreezerLevel. La FreezerLevel vous permet de régler la température du congélateur **** sur une valeur légèrement plus chaude ou plus froide. À la livraison, la FreezerLevel est réglée sur la valeur 5.

Valeur	Description
1 à 4	La température du congélateur **** devient plus froide.
5	Valeur par défaut
6 à 9	La température du congélateur **** devient plus chaude.

Régler la FreezerLevel



Fig. 11

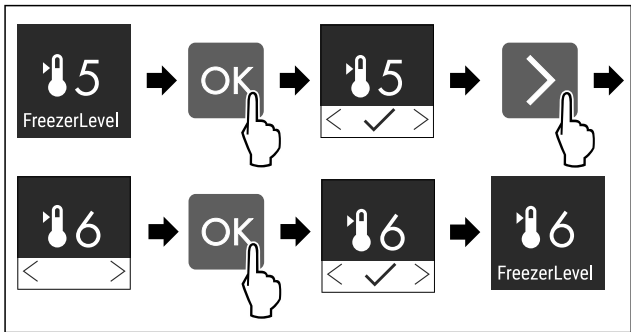


Fig. 12 Représentation à titre d'exemple : Passer de la valeur 5 à la valeur 6.

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ La FreezerLevel est à présent réglée.

Refroidissement rapide

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver le refroidissement rapide. Activer la fonction refroidissement rapide permet d'augmenter la puissance de refroidissement de l'appareil. Vous atteignez ainsi des températures de refroidissement inférieures. Vous pouvez activer la fonction refroidissement rapide si vous souhaitez refroidir rapidement de grandes quantités d'aliments.

Activer la fonction refroidissement rapide vous permet en outre d'obtenir des températures inférieures dans le tiroir de congélation ****. Vous pouvez activer la fonction refroidissement rapide si vous souhaitez congeler des aliments dans le tiroir de congélation ****.

Si la fonction est activée, la puissance de l'appareil augmente. Les bruits émis par l'appareil et sa consommation d'énergie peuvent augmenter.

Activation du refroidissement rapide

Moment d'activation de la fonction :

- Si vous souhaitez stocker des aliments frais dans le réfrigérateur : activer la fonction au moment d'y mettre les aliments.
- Si vous souhaitez stocker des aliments frais dans le tiroir de congélation **** : activer la fonction au moment d'y mettre les aliments.



Fig. 13

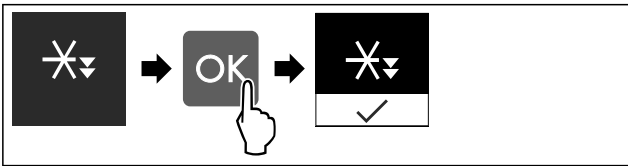


Fig. 14

- Suivre les étapes comme illustré dans la figure.
- ▷ Le refroidissement rapide est activé.

Désactivation du refroidissement rapide

Après 18 heures, le refroidissement rapide est automatiquement désactivé. Vous pouvez cependant désactiver le refroidissement rapide manuellement à tout moment :



Fig. 15

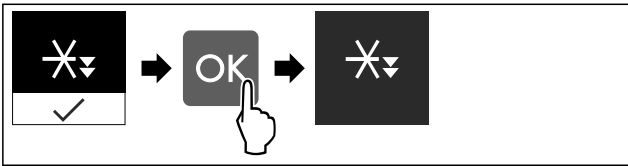


Fig. 16

- Suivre les étapes comme illustré dans la figure.
- ▷ Le refroidissement rapide est désactivé.
- ▷ L'appareil continue de fonctionner en mode normal.
- ▷ L'appareil refroidit à la température réglée au préalable.

 Fonction vacances

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver la fonction vacances. Activer la fonction vacances permet de définir la température du réfrigérateur à 15 °C. Cela vous permet d'économiser de l'énergie lors de vos absences prolongées, d'éviter les mauvaises odeurs et la formation de moisissures.

État de l'appareil lorsque le mode vacances est activé
La température du réfrigérateur est de 15 °C.
La température du compartiment KeepFresh est de 15 °C.
Le réglage de température du tiroir de congélation **** ne change pas.
Le refroidissement rapide est désactivé.
Le dispositif Water & Ice est désactivé.

Activation de la fonction vacances

- Vider entièrement le réfrigérateur.
- Vider entièrement le compartiment KeepFresh.
- Vider entièrement le compartiment de stockage de glace.



Fig. 17

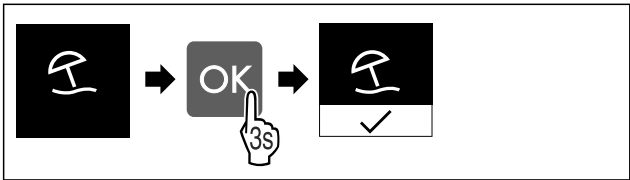


Fig. 18

- Suivre les étapes indiquées sur l'illustration.
- La fonction vacances est activée.
- Le symbole mode vacances apparaît sur l'affichage de la température.

Désactivation de la fonction vacances



Fig. 19

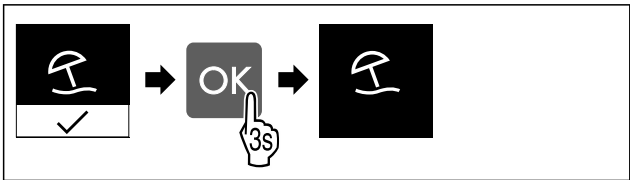


Fig. 20

- Suivre les étapes indiquées sur l'illustration.
- La fonction vacances est désactivée.
- L'appareil refroidit à la température réglée au préalable.

 Mode Sabbat

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver le mode Sabbat. Si vous activez cette fonction, certaines fonctions électroniques sont désactivées. Votre appareil répond ainsi aux exigences religieuses des jours fériés juifs, comme le sabbat.

État de l'appareil lorsque le mode Sabbat est activé
L'affichage d'état indique en permanence le mode Sabbat.
Toutes les fonctions à l'écran sont bloquées à l'exception de la fonction Désactiver le mode Sabbat .
Les fonctions actives le restent.
L'écran reste clair lorsque vous fermez la porte.
L'éclairage intérieur est désactivé.
Les rappels ne sont pas appliqués. L'intervalle réglé est respecté.
Les rappels et avertissements ne sont pas affichés.
Aucune alarme de porte.
Aucune alarme de température.
Le dispositif Water & Ice est hors service.
Le cycle de dégivrage ne fonctionne que pendant le délai prédéfini sans prise en compte de l'utilisation de l'appareil.
Après une panne de courant, l'appareil revient de lui-même en mode Sabbat.

État de l'appareil

Activer le mode Sabbat



AVERTISSEMENT

Risque d'intoxication par des aliments avariés !
Si vous avez activé le mode Shabbat et qu'une coupure de courant se produit, aucun message concernant la coupure de courant n'apparaît dans l'affichage d'état. Lorsque la coupure de courant est terminée, l'appareil continue de fonctionner en mode Shabbat. La coupure de courant peut entraîner la détérioration des aliments et leur consommation peut provoquer une intoxication alimentaire.
Après une panne de courant :
► Ne pas consommer les aliments qui étaient congelés et qui ont été décongelés.



Fig. 21

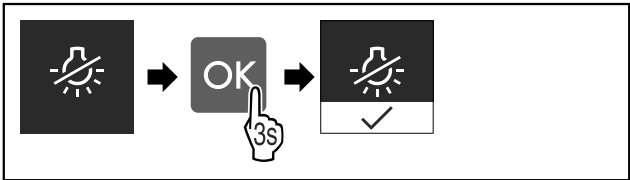


Fig. 22

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- Le mode Sabbat est activé.
- L'affichage d'état indique en permanence le mode Sabbat.

Utilisation

Désactiver le mode Sabbat

Après 80 heures, le mode Sabbat est automatiquement désactivé. Vous pouvez cependant désactiver le mode Sabbat manuellement à tout moment :

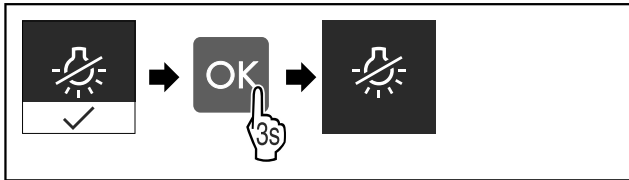


Fig. 23

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ Le mode Sabbat est désactivé.
- ▷ La porte se verrouille automatiquement.



CareMode

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver le Care-Mode. Le CareMode permet de nettoyer l'appareil en tout confort.

Ce réglage concerne le réfrigérateur.

Application :

- Nettoyer le réfrigérateur. (voir 9.4 Nettoyer l'appareil)
- Nettoyer le dispositif Water & Ice.

État de l'appareil quand CareMode est activé
L'affichage d'état indique en permanence CareMode.
Le réfrigérateur est arrêté.
L'éclairage intérieur est activé.
Les rappels et avertissements ne sont pas affichés. Aucun signal ne retentit.
Le dispositif Water & Ice est verrouillé.
La MoodLight du dispositif Water & Ice est activé.
La MoodLight de la poignée encastrée est désactivée.

État de l'appareil

Activer la fonction CareMode



Fig. 24

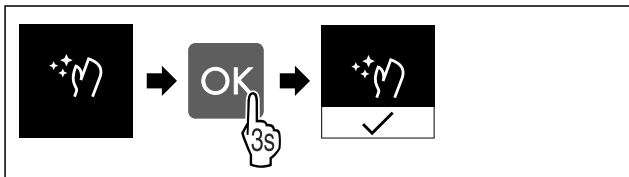


Fig. 25

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ La fonction CareMode est activée.
- ▷ L'affichage d'état indique en permanence CareMode.

Désactiver la fonction CareMode

Après 60 minutes, CareMode est automatiquement désactivé. Vous pouvez cependant désactiver CareMode manuellement à tout moment :

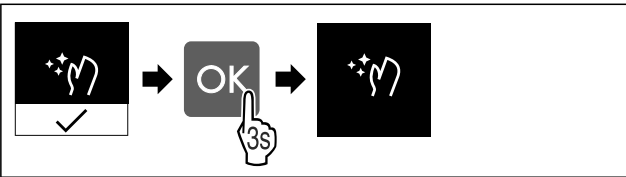


Fig. 26

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ CareMode est désactivé.
- ▷ L'appareil refroidit à la température réglée au préalable.



Luminosité

Cette fonction vous permet de régler la luminosité de l'écran.

Vous pouvez régler les niveaux de luminosité suivants :

- 1 = 40 %
- 2 = 60 %
- 3 = 80 %
- 4 = 100 % (réglage par défaut)

Réglage de la luminosité



Fig. 27

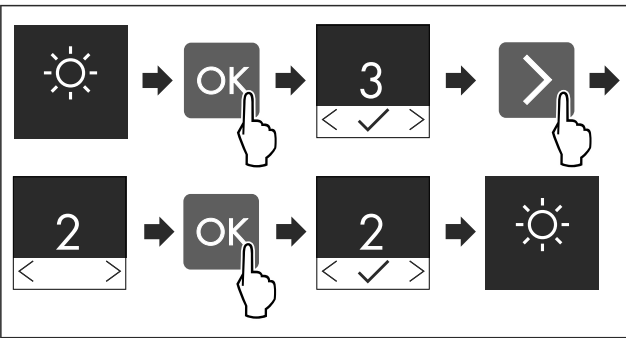


Fig. 28 Représentation à titre d'exemple : Passer de la valeur 3 à la valeur 2.

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ La luminosité est réglée.



Alarme de la porte

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver l'alarme de la porte. L'alarme de porte retentit lorsque la porte reste ouverte trop longtemps. L'alarme de porte est activée à la livraison. Vous pouvez régler la durée maximale d'ouverture de la porte avant le déclenchement de l'alarme.

Vous pouvez définir les valeurs suivantes :

- 1 minute
- 2 minutes
- 3 minutes
- Désactivée

Réglage de l'alarme de porte



Fig. 29

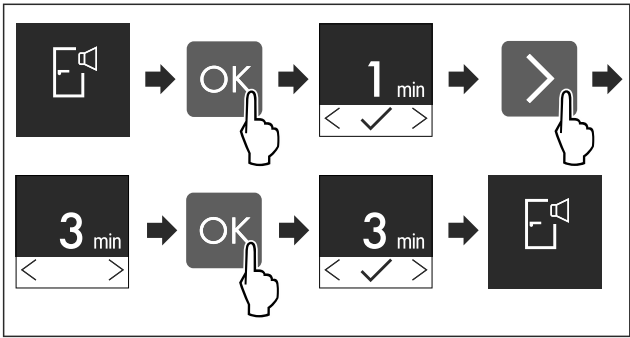


Fig. 30 Représentation à titre d'exemple : modification de l'alarme de porte de 1 minute à 3 minutes.

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ L'alarme de porte est réglée.

Désactivation de l'alarme de porte



Fig. 32

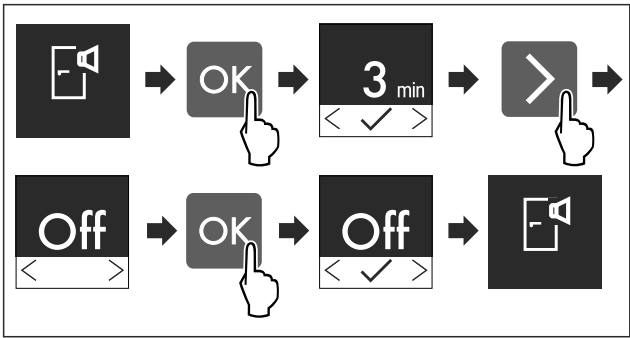


Fig. 33

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ L'alarme de porte est désactivée.



Informations de l'appareil

Cette fonction permet d'afficher le nom du modèle, l'index, le numéro de série et le numéro de service de votre appareil. Vous aurez besoin des informations de l'appareil si vous contactez le service client. (voir 10.4 Service client)

Cette fonction vous permet également d'ouvrir le menu client.

Affichage des informations de l'appareil



Fig. 34



Fig. 35

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ L'écran affiche les informations de l'appareil.



Logiciel

Cette fonction permet d'afficher la version logicielle de votre appareil.

Affichage de la version logicielle



Fig. 36



Fig. 37

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ L'écran affiche la version logicielle.



Mode démo

Le mode démo est une fonction spéciale pour les concessionnaires qui souhaitent présenter les fonctions de l'appareil. Si vous activez le mode démo, toutes les fonctions de réfrigération sont désactivées.

Si vous activez votre appareil et que le symbole correspondant au mode démo apparaît sur l'affichage d'état, c'est que le mode démo est déjà activé.

Si vous activez puis désactivez le mode démo, les réglages d'usine de l'appareil seront rétablis. (voir Rétablissement des réglages d'usine)

Si vous activez puis désactivez le mode démo, les réglages d'usine de l'appareil seront rétablis. (voir Rétablissement des réglages d'usine)

Activer le mode démo



Fig. 38

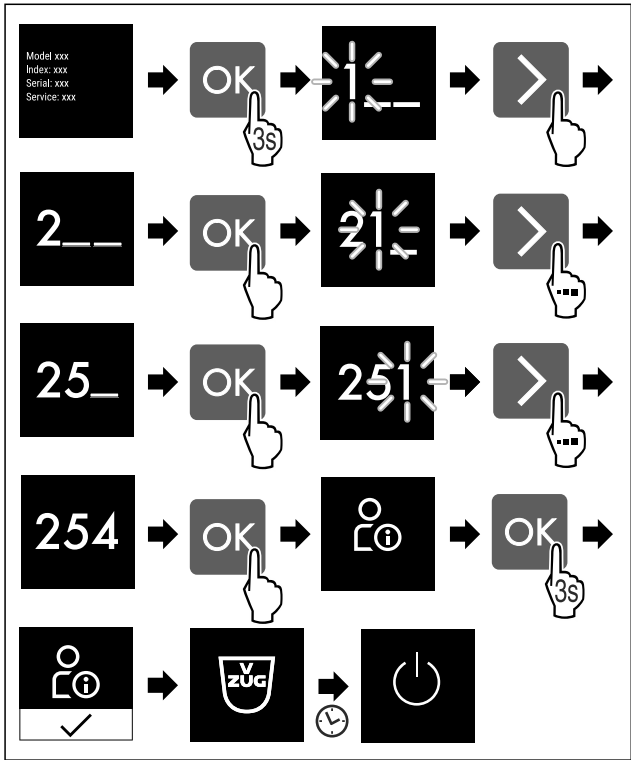


Fig. 39

- ▶ Suivre les étapes tel qu'indiqué sur la figure.
- ▷ Le mode démo est désactivé.
- ▷ L'appareil est éteint.
- ▶ Mettre en marche l'appareil. (voir 4.1 Mettre l'appareil en marche (première mise en service))
- ▷ « DEMO » apparaît sur l'affichage d'état.

Désactiver le mode démo



Fig. 40

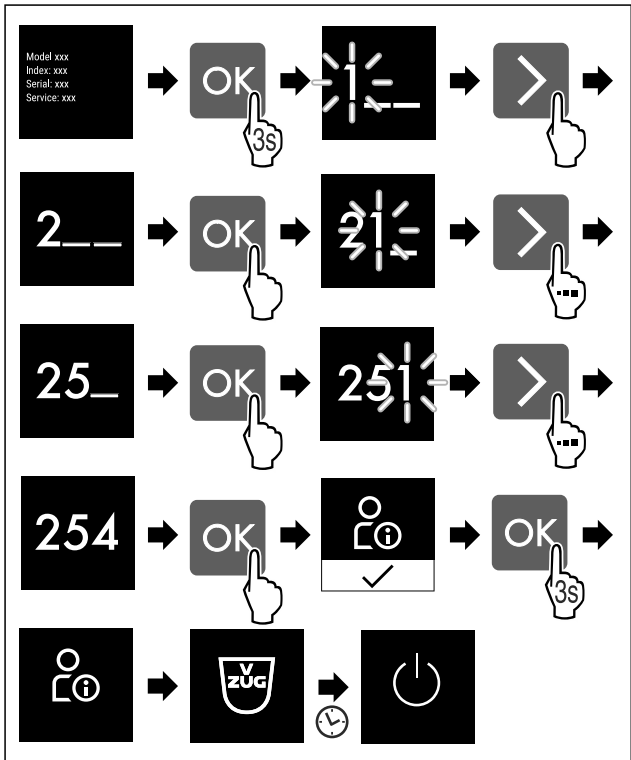


Fig. 41

- ▶ Suivre les étapes tel qu'indiqué sur la figure.
- ▷ Le mode Démo est désactivé.
- ▷ L'appareil est éteint.
- ▶ Mettre en marche l'appareil. (voir 4.1 Mettre l'appareil en marche (première mise en service))
- ▷ Les paramètres d'usine de l'appareil sont rétablis.

 Rétablissement des réglages d'usine

Utilisez cette fonction pour réinitialiser tous les réglages sur leurs valeurs d'usine. Tous les réglages que vous avez effectués jusqu'à présent sont réinitialisés sur leur valeur initiale.

Procéder à une réinitialisation



Fig. 42

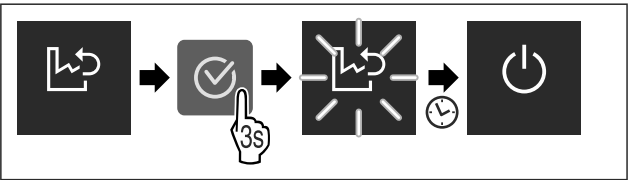


Fig. 43

- ▶ Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▷ L'appareil est réinitialisé.
- ▷ L'appareil est éteint.

Remarque

Rétablissement des réglages d'usine lors du fonctionnement sur batterie : le redémarrage n'est possible que sur le secteur.

- ▶ Redémarrer l'appareil. (voir 4.1 Mettre l'appareil en marche (première mise en service))

7.3 Messages

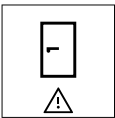
Il existe deux catégories de messages :

Catégorie	Signification
Avertissement	Les avertissements apparaissent en cas d'alarme de porte ou de dysfonctionnement. Vous pouvez éliminer les avertissements les plus simples vous-mêmes. Pour les dysfonctionnements plus graves, vous devez contacter le service client. (voir 10.4 Service client)
Rappel	Les rappels portent sur les processus généraux. Il vous suffit d'effectuer le processus et d'éliminer ensuite le message.

7.3.1 Aperçu des avertissements

Comportement de l'appareil en cas d'avertissement :

- L'avertissement apparaît à l'écran.
- Le signal d'alarme retentit de plus en plus fort.
- Pour certains avertissements, l'éclairage intérieur clignote.

Message	Cause	Élimination du message
 Alarme de la porte	Ce message apparaît lorsque la porte reste ouverte trop longtemps.	Suivre les étapes (voir Alarme de la porte).
 Erreur	Ce message apparaît en cas d'erreur de l'appareil. Une erreur est survenue sur un composant de l'appareil.	Suivre les étapes (voir Erreur).

7.3.2 Élimination des avertissements

Alarme de la porte

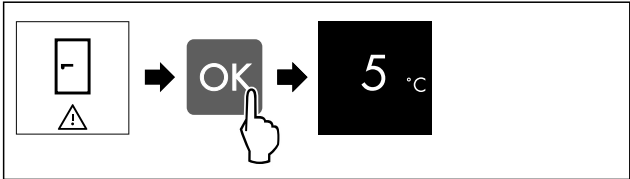


Fig. 44 Représentation à titre d'exemple

► Suivre les étapes indiquées sur l'illustration.

-ou-

► Fermer la porte.

▷ L'écran passe à l'affichage d'état.

Vous pouvez régler la durée maximale d'ouverture de la porte avant le déclenchement de l'alarme. (voir Réglage de l'alarme de porte)

Erreur

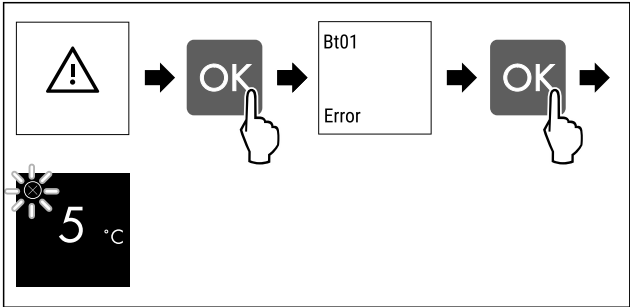


Fig. 45 Représentation à titre d'exemple

► Appuyer sur le symbole de confirmation.

▷ Le code d'erreur s'affiche.

► Noter le code d'erreur.

► Appuyer sur le symbole de confirmation.

▷ L'écran passe à l'affichage d'état.

► S'adresser au service client. (voir 10.4 Service client)

7.3.3 Aperçu des rappels

Comportement de l'appareil en cas de rappel :

- Le rappel apparaît à l'écran.
- Une alarme sonore retentit.
- Pour certains rappels, l'éclairage intérieur clignote.

8 Équipement

8.1 Compartiment congélateur 4 étoiles

8.1.1 Ouvrir/fermer le compartiment congélateur

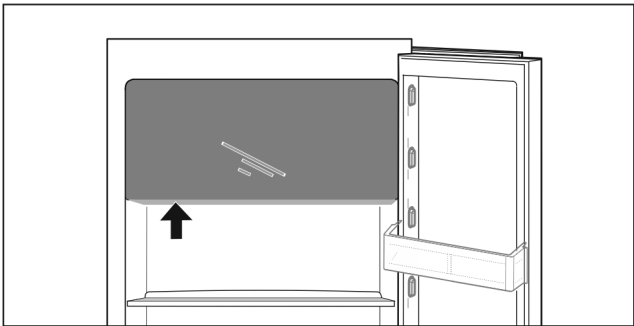
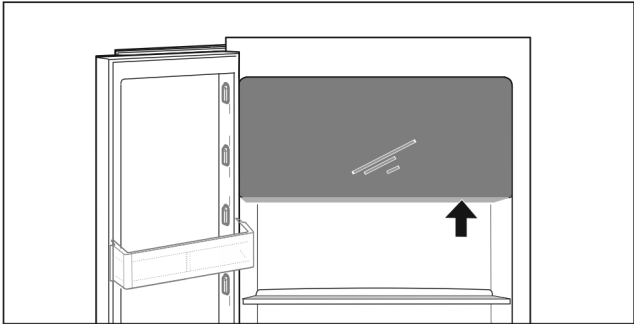


Fig. 46

Ouvrir le compartiment congélateur :

► Insérer la partie poignée par le bas.

► Appuyer sur la plaque de poignée tout en tirant la porte vers l'avant.

Fermer le compartiment congélateur :

► Fermer la porte tout en appuyant dessus par l'avant.

▷ La porte est enclenchée.

8.2 Balconnets

8.2.1 Déplacer/retirer les balconnets

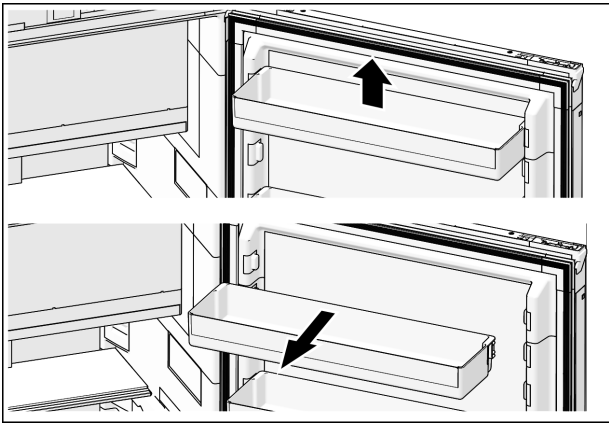


Fig. 47

► Pousser les balconnets vers le haut.

► Les tirer vers l'avant.

► Les réinsérer dans l'ordre inverse.

Équipement

8.2.2 Utilisation du système de maintien des bouteilles

Le système de maintien des bouteilles peut être utilisé pour éviter que les bouteilles ne se renversent. Pour utiliser seulement une partie de la surface pour maintenir des bouteilles, il est possible d'enlever la moitié du système de maintien.

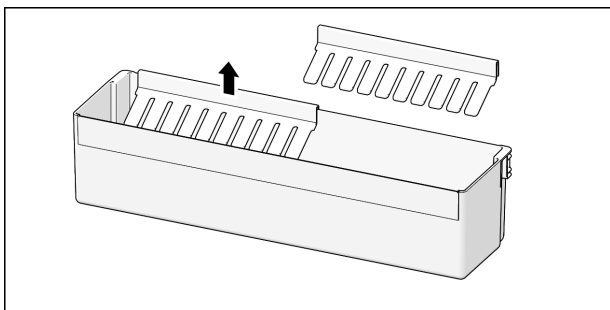


Fig. 48

- Tirer vers le haut pour retirer le système de maintien de bouteilles.

8.3 Tablettes

8.3.1 Déplacer/retirer les tablettes

Les tablettes sont sécurisées par des butées qui empêchent un retrait par inadvertance.

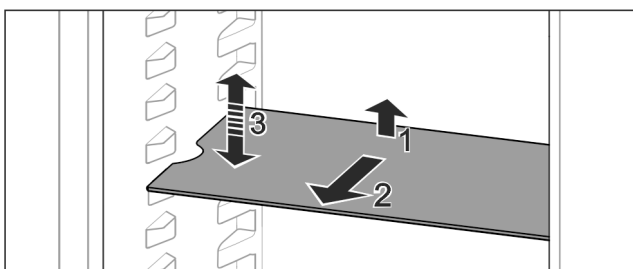


Fig. 49

- Soulever les tablettes et les tirer vers l'avant.
- ▷ Évidement latéral sur position support.
- Déplacer les tablettes : les soulever ou les abaisser jusqu'à la hauteur souhaitée, puis les réinsérer.

-ou-

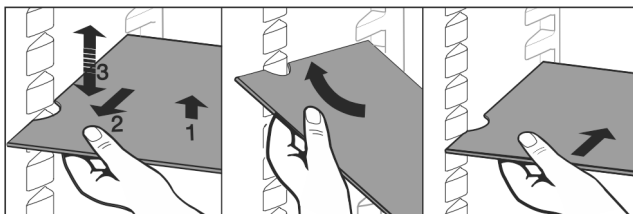


Fig. 50

- Retirer entièrement la tablette : la sortir par l'avant.
- Extraction facilitée : incliner la tablette.
- Réinsérer la tablette : la réinsérer jusqu'en butée.
- ▷ Les butées sont tournées vers le bas.
- ▷ Les butées se trouvent derrière la tablette de rangement avant.

Les tablettes qui se trouvent au-dessus des compartiments KeepFresh peuvent également être retirées.

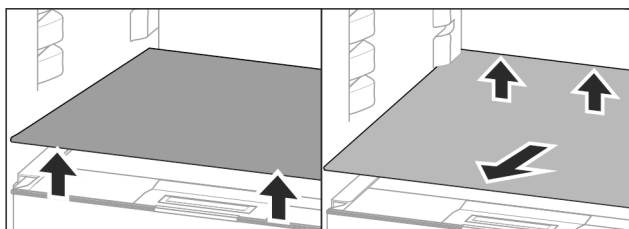


Fig. 51

Sortir la tablette :

- Soulever la tablette par l'avant et l'arrière.
- La sortir par l'avant.

Ne pas poser de produits sur le couvercle de compartiment situé en dessous !

Insérer la tablette :

- Positionner la tablette à l'oblique en l'inclinant vers le bas à l'arrière.
- ▷ Les butées sont tournées vers le bas.
- Insérer et poser les tablettes.

8.3.2 Désassembler les tablettes

Les tablettes peuvent être désassemblées pour le nettoyage.

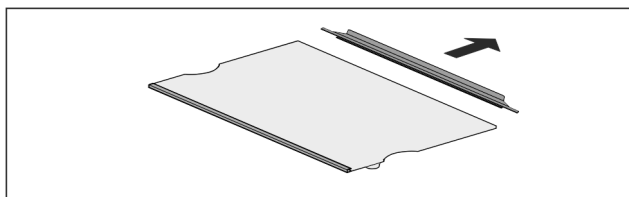


Fig. 52

- Désassembler les tablettes.

8.4 Tablettes divisibles

8.4.1 Utilisation de tablettes divisibles

Les tablettes sont sécurisées par des butées qui empêchent un retrait par inadvertance.

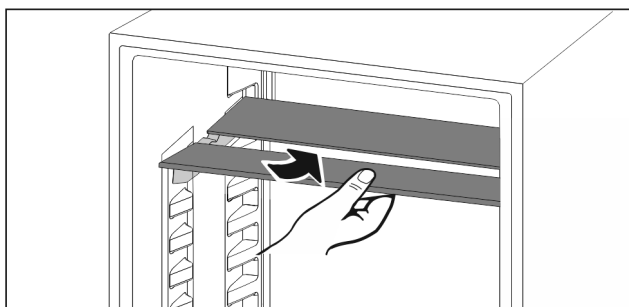


Fig. 53

- Glisser les tablettes divisibles comme illustré sur la figure.

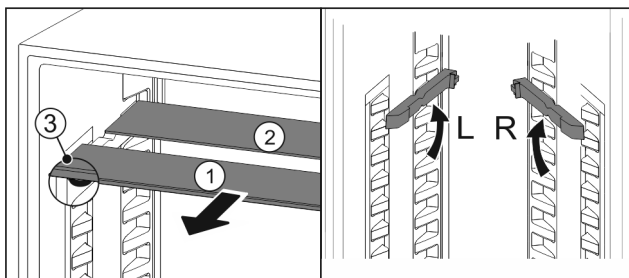


Fig. 54

Régler en hauteur :

- Sortir les tablettes par l'avant Fig. 54 (1).

- ▶ Extraire les rails d'appui de leurs crans et les enclencher à la hauteur souhaitée.
- ▶ Insérer les tablettes individuellement l'une après l'autre.
- ▷ Butées plates à l'avant juste derrière le rail d'appui.
- ▷ Butées hautes à l'arrière.

Utiliser les deux tablettes de rangement :

- ▶ Saisir la tablette inférieure d'une main et la tirer vers l'avant.
 - ▷ La tablette Fig. 54 (1) avec bordure décorative est située à l'avant.
 - ▷ Les butées Fig. 54 (3) sont orientées vers le bas.
- Appareil avec compartiment congélateur :
- ▶ Ne pas poser les rails d'appui et les tablettes divisibles devant le ventilateur.

8.5 Tiroirs

Les tiroirs peuvent être sortis pour être nettoyés.

L'extraction et l'insertion des tiroirs sont différentes en fonction du système télescopique. L'appareil peut contenir différents systèmes télescopiques.

Remarque

La consommation d'énergie augmente et la puissance frigorifique diminue si la ventilation est insuffisante.

- ▶ Laisser le tiroir inférieur dans l'appareil !
- ▶ Ne pas obstruer les fentes d'aération du ventilateur au dos de l'appareil !

Remarque

La consommation d'énergie augmente et la puissance frigorifique diminue si la ventilation est insuffisante.

- ▶ Ne pas obstruer les fentes d'aération du ventilateur au dos de l'appareil !

8.5.1 Retirer le tiroir

Tiroir sans système télescopique

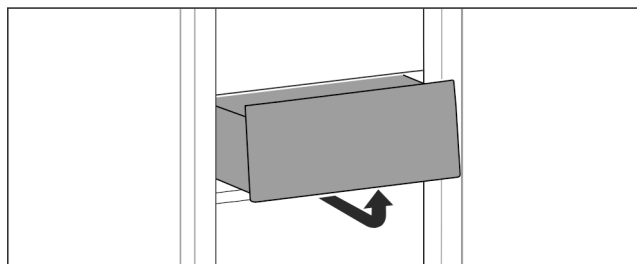


Fig. 55

- ▶ Retirer le tiroir comme illustré sur la figure.

Tiroir sur rails télescopiques

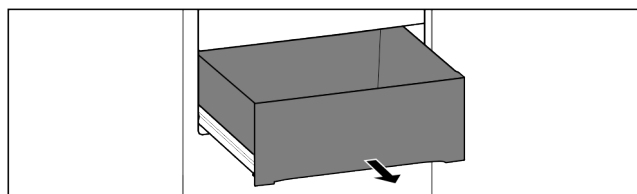


Fig. 56

S'assurer que les conditions suivantes sont réunies :

- ☐ Le tiroir est complètement sorti (voir Fig. 56) .

Extraction partielle de la partie réfrigérateur :

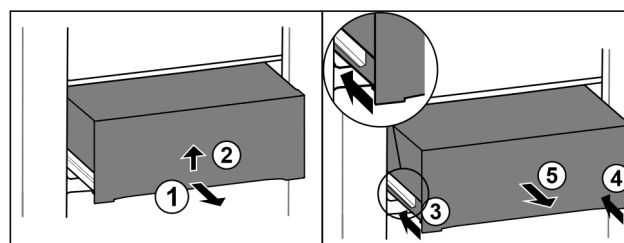


Fig. 57

- ▶ Tirer le tiroir jusqu'à mi-chemin Fig. 57 (1).
- ▶ Soulevez le tiroir par le bas Fig. 57 (2).
- ▶ Maintenez le tiroir vers le haut tout en le tirant vers l'avant.
- ▶ Rentrer le rail de gauche Fig. 57 (3).
- ▶ Rentrer le rail de droite Fig. 57 (4).
- ▶ Retirer le tiroir par l'avant Fig. 57 (5).

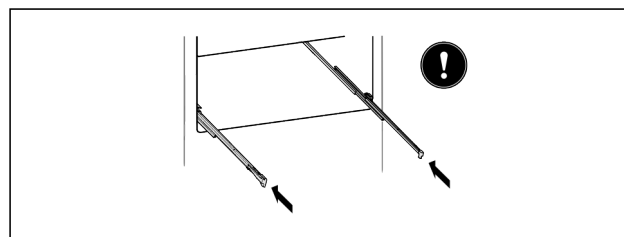


Fig. 58

Si les rails ne sont pas complètement rentrés après le retrait du tiroir :

- ▶ Rentrer entièrement les rails.

8.5.2 Insérer le tiroir

Tiroir sans système télescopique

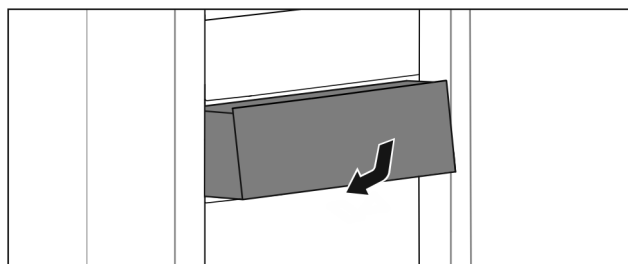


Fig. 59

- ▶ Insérer le tiroir comme illustré sur la figure.

Tiroir sur rails télescopiques

Extraction partielle de la partie réfrigérateur :

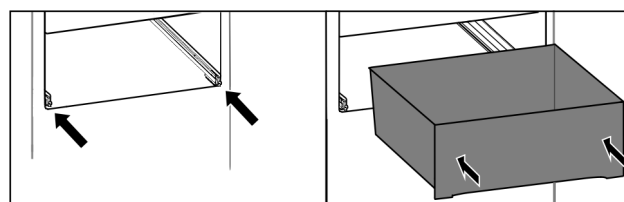


Fig. 60

- ▶ Rentrer les rails.
- ▶ Placer le tiroir sur les rails.
- ▶ Le pousser entièrement jusqu'au fond.

8.6 Couvercle KeepFresh

Le couvercle du compartiment peut être sorti pour le nettoyer.

Entretien

8.6.1 Sortir le couvercle du compartiment

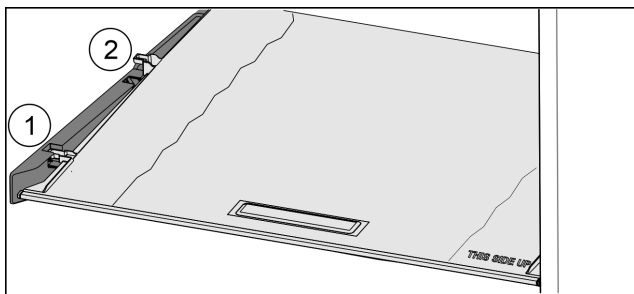


Fig. 61

Lors du retrait de tiroirs :

- Tirer le couvercle vers l'avant jusqu'à dans l'orifice des pièces de retenue (1).
- Le soulever par le bas à l'arrière et le sortir par le haut (2).

8.6.2 Insérer le couvercle de compartiment

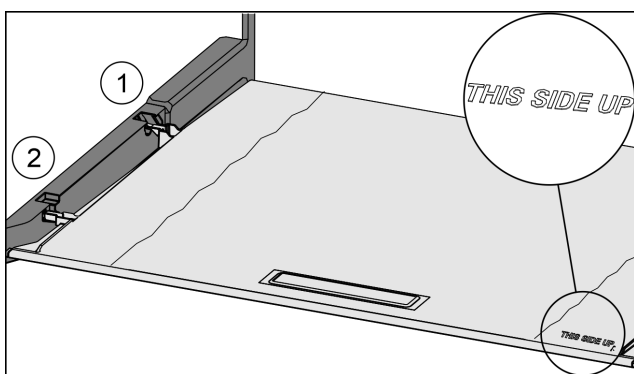


Fig. 62

Lorsque l'inscription THIS SIDE UP est située en haut :

- Introduire les rainures du couvercle par l'orifice du support arrière (1) et les enclencher à l'avant dans le support (2).
- Amener le couvercle dans la position souhaitée (voir 8.7 Régulation de l'humidité).

8.7 Régulation de l'humidité

Vous pouvez régler vous-même l'humidité dans le tiroir en déplaçant le couvercle du compartiment.

Le couvercle du compartiment se trouve directement sur le tiroir et peut être recouvert par des tablettes de rangement ou des tiroirs supplémentaires.

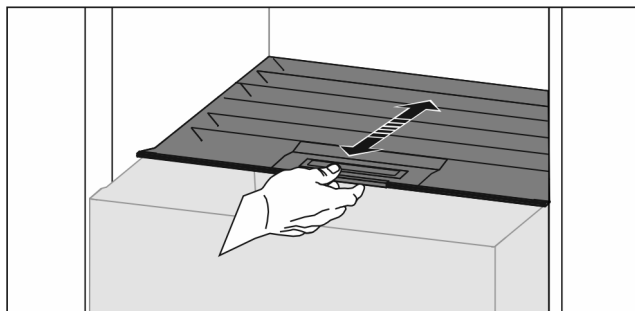


Fig. 63

Faible humidité de l'air

- Ouvrir le tiroir.
- Tirer le couvercle du compartiment vers l'avant.
- ▷ Si le tiroir est fermé : intervalle entre le couvercle et le compartiment.
- ▷ L'hygrométrie diminue dans le compartiment.

Hygrométrie élevée :

- Ouvrir le tiroir.

- Pousser le couvercle du compartiment vers l'arrière.
- ▷ Si le tiroir est fermé : le couvercle ferme hermétiquement le compartiment.
- ▷ L'hygrométrie augmente dans le compartiment. Lorsqu'une humidité excessive règne dans le compartiment :
- Sélectionner un réglage « à faible hygrométrie ».
- ou-
- Éponger l'humidité avec un chiffon.

8.8 Bac à glaçons avec couvercle

8.8.1 Utiliser le bac à glaçons

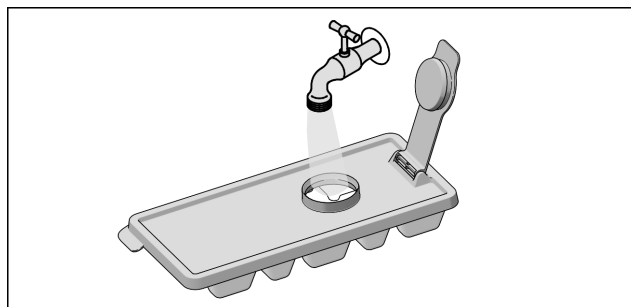


Fig. 64

Lorsque l'eau est gelée :

- Rincer brièvement le bac à glaçons à l'eau chaude.
- Retirer le couvercle.
- Tourner légèrement les extrémités du bac à glaçons en sens inverse.
- Enlever les glaçons.

8.8.2 Démonter le bac à glaçons

Le bac à glaçons peut être démonté pour être nettoyé et pour retirer les glaçons.

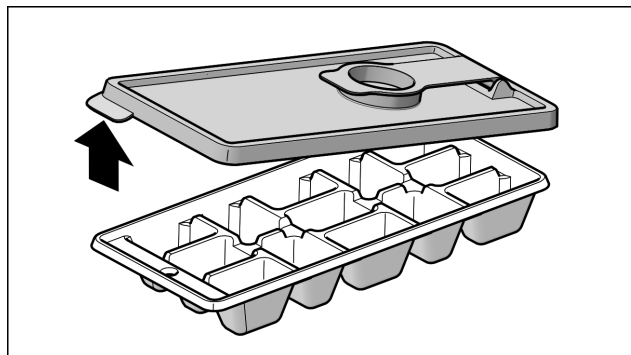


Fig. 65

- Tirer sur la languette pour ouvrir le bac à glaçons.

9 Entretien

9.1 Filtre à charbon actif

Le filtre à charbon actif se trouve dans le compartiment situé au-dessus du ventilateur.

Il garantit une qualité optimale de l'air.

- ❑ Changer le filtre à charbon actif tous les 6 mois. Lorsque le rappel est activé, un message à l'écran invite à procéder au remplacement.
- ❑ Le filtre à charbon actif peut être jeté avec les ordures ménagères.

9.1.1 Retirer le filtre à charbon actif

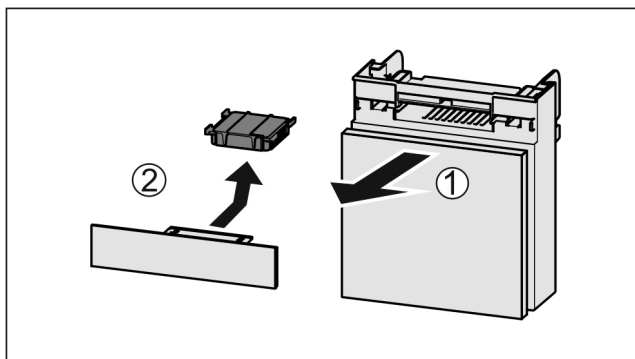


Fig. 66

- Extraire le compartiment par l'avant Fig. 66 (1).
- Sortir le filtre à charbon actif Fig. 66 (2).

9.1.2 Insertion du filtre à charbon actif

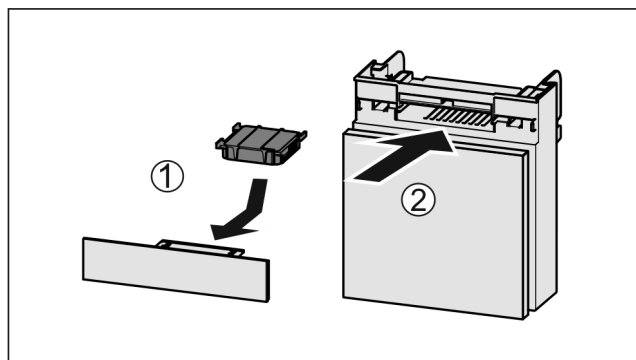


Fig. 67

- Insérer le filtre à charbon actif d'après le schéma Fig. 67 (1).
- ▷ Le filtre à charbon actif s'enclenche.
Une fois que le filtre à charbon actif est tourné vers le bas :
- Insérer le compartiment Fig. 67 (2).
- ▷ Le filtre à charbon actif est désormais opérationnel.

9.2 Dégivrer l'appareil



AVERTISSEMENT

Dégivrage incorrect de l'appareil !

Lésions corporelles et dommages matériels.

- Pour accélérer le dégivrage, ne pas utiliser d'autres dispositifs mécaniques ou d'autres moyens que ceux recommandés par le fabricant.
- Pas d'appareil de chauffage, de nettoyeur à vapeur, de flamme nue ni de spray dégivrant pour dégivrer l'appareil.
- Ne pas retirer le givre avec des objets pointus.

Le dégivrage s'effectue automatiquement. L'eau de dégivrage s'écoule par l'orifice d'évacuation et s'évapore.

La présence de gouttes d'eau ou d'une mince couche de givre ou de glace sur la paroi arrière est due au fonctionnement et est tout à fait normale. Il n'est pas nécessaire de les enlever.

Une couche de givre ou de glace peut également apparaître de temps à autre suite au réglage écoénergétique de l'appareil.

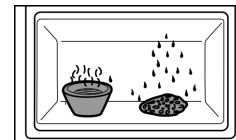
- Nettoyer régulièrement l'orifice d'évacuation. (voir 9.4 Nettoyer l'appareil)

9.3 Dégivrer manuellement le compartiment congélateur*

Une couche de givre ou de glace se forme après une durée de fonctionnement plus ou moins longue.

Les facteurs suivants accélèrent la formation de la couche de givre ou de glace :

- L'appareil est souvent ouvert.
- Des aliments chauds sont chargés.
- Arrêter l'appareil.
- Débrancher la fiche secteur de la prise ou couper le fusible.
- Emballer les produits congelés dans du papier journal ou dans une couverture et les conserver dans un endroit frais.



- Placer dans le compartiment congélateur une marmite remplie d'eau très chaude, mais pas bouillante.
- ▷ Cela accélérera le dégivrage.
- Laisser la porte du tiroir et de l'appareil ouverte pendant le dégivrage.
- Retirer les morceaux de glaçon qui se détachent.
- Éponger éventuellement l'eau de dégivrage avec une éponge ou un chiffon.
- Nettoyer l'appareil. (voir 9.4 Nettoyer l'appareil)

9.4 Nettoyer l'appareil

9.4.1 Préparer



AVERTISSEMENT

Risque d'électrocution !

- Débranchez la prise du réfrigérateur ou débranchez le câble d'alimentation.



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie

- Ne pas endommager le circuit frigorigène.

- Vider l'appareil.
- Débrancher la prise d'alimentation..
- ou-
- Activer CareMode. (voir CareMode)

9.4.2 Nettoyer l'intérieur

ATTENTION

Nettoyage incorrect !

Détérioration de l'appareil.

- Utiliser exclusivement des chiffons doux et des détergents polyvalents à pH neutre.
- Ne pas utiliser d'éponge ou de laine d'acier abrasive.
- Ne pas utiliser de produit nettoyant agressif, abrasif ou contenant du sable, du chlore ou de l'acide.

- Surfaces en plastique : Nettoyer à la main avec un chiffon propre et doux, de l'eau tiède et un peu de liquide vaisselle.
- Surfaces en métal : Nettoyer à la main avec un chiffon propre et doux, de l'eau tiède et un peu de liquide vaisselle.
- Orifice d'évacuation : Éliminer les dépôts avec un objet fin, par exemple un coton-tige.

Aide clients

9.4.3 Nettoyer l'équipement

ATTENTION

- Nettoyage incorrect !
Déterioration de l'appareil.
- Utiliser exclusivement des chiffons doux et des détergents polyvalents à pH neutre.
 - Ne pas utiliser d'éponge ou de laine d'acier abrasive.
 - Ne pas utiliser de produit nettoyant agressif, abrasif ou contenant du sable, du chlore ou de l'acide.

Nettoyage avec un chiffon propre et doux, de l'eau tiède et un peu de liquide vaisselle :

- Balconnets de porte
- Tablettes
- Tablettes divisibles
- Couvercle KeepFresh
- Bac à glaçons
- Bac à œufs*

Nettoyage avec un chiffon humide :

- Rails télescopiques
Attention : la graisse qui se trouve dans les pistes de roulement sert de lubrifiant et ne doit pas être enlevée !

Lavage au lave-vaisselle jusqu'à 60 °C :

- Pièce de retenue tablettes divisibles
- Démontez l'équipement : voir chapitre concerné.
- Nettoyer l'équipement.

9.4.4 Après le nettoyage

- Essuyer l'appareil et les pièces d'équipement pour les sécher.
- Brancher l'appareil et le mettre en marche.
Une fois que la température est assez froide :
- Mettre les aliments à l'intérieur.
- Répéter régulièrement le nettoyage.

10 Aide clients

10.1 Données techniques

Plage de température	
Réfrigération	2 °C à 9 °C
Quantité maximale à congeler/24 h	
Compartiment congélateur	Voir la « Capacité de congélation.../24 h » sur plaque signalétique
Éclairage	
Classe d'efficacité énergétique ¹	Source lumineuse
Ce produit contient une ou plusieurs sources lumineuses de la classe d'efficacité énergétique F.	LED

¹ L'appareil peut contenir des sources lumineuses de différentes classes d'efficacité énergétique. La classe d'efficacité énergétique la plus basse est indiquée.

ATTENTION

- Sources lumineuses
- Faire remplacer les sources lumineuses uniquement par le technicien de maintenance.

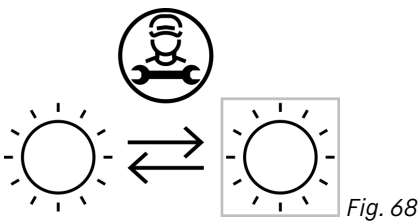


Fig. 68

10.2 Bruits de fonctionnement

L'appareil émet différents bruits de fonctionnement quand il est en marche.

- Avec une puissance de **réfrigération modérée**, l'appareil fonctionne en économisant l'énergie mais plus longtemps. Le volume sonore est **plus faible**.
- Avec une puissance de **réfrigération forte**, les aliments sont refroidis plus rapidement. Le volume sonore est **plus élevé**.

Exemples :

- Fonctions activées (voir 7.2 Fonctionnement de l'appareil)
- Ventilateur en marche
- Aliments récemment rangés
- Température ambiante élevée
- Porte longuement ouverte

Bruit	Cause possible	Type de bruit
Bouillonnement et chuchotement	Du réfrigérant s'écoule dans le circuit frigorifique.	Bruit de fonctionnement normal
Sifflement et crachotement	Du réfrigérant gicle dans le circuit frigorifique.	Bruit de fonctionnement normal
Bourdonnement	L'appareil refroidi. Le volume sonore dépend de la puissance de réfrigération.	Bruit de fonctionnement normal
Bruits d'aspiration	La porte à amortisseur est ouverte et fermée.	Bruit de fonctionnement normal
Ronronnement et grésillement	Le ventilateur fonctionne.	Bruit de fonctionnement normal
Cliquetis	Les composants sont activés et désactivés.	Bruit de commutation normal
Pétarade ou ronflement	Les soupapes ou les clapets sont actifs.	Bruit de commutation normal

Bruit	Cause possible	Type de bruit	Corriger
Vibration	Montage incorrect	Bruit signalant une anomalie	Vérifier le montage. Aligner l'appareil.

Bruit	Cause possible	Type de bruit	Corriger
Claquement	Équipement, objets à l'intérieur de l'appareil	Bruit signalant une anomalie	Fixer les pièces d'équipement. Laisser de l'espace entre les objets.

anomalie devait quand même se présenter pendant son fonctionnement, vérifier d'abord si le problème ne provient pas d'une erreur de manipulation. Dans ce cas, les frais qui en résulteraient seraient à charge de l'utilisateur, même en période de garantie.

L'utilisateur peut remédier lui-même aux problèmes suivants.

10.3.1 Fonctionnement de l'appareil

10.3 Problème technique

Cet appareil a été conçu et fabriqué pour en garantir la sécurité de fonctionnement et une grande longévité. Si une

Erreur	Cause	Mesures à prendre
L'appareil ne fonctionne pas.	→ L'appareil n'est pas allumé.	► Allumer l'appareil.
	→ La fiche n'est pas insérée correctement dans la prise.	► Vérifier la fiche.
	→ Le fusible de la prise est grillé.	► Vérifier le fusible.
	→ Panne de secteur	► Laisser l'appareil fermé. ► Protéger les aliments : Pose des accumulateurs de froid sur les aliments ou utiliser un congélateur décentralisé si la panne de secteur devait se prolonger. ► Ne pas recongeler des aliments décongelés.
	→ La fiche de l'appareil ne s'insère pas correctement dans l'appareil.	► Contrôler la fiche de l'appareil.
La température n'est pas suffisamment basse.	→ La porte de l'appareil n'est pas fermée correctement.	► Fermer la porte de l'appareil.
	→ La ventilation et l'aération ne sont pas suffisantes.	► Dégager la grille d'aération et la nettoyer.
	→ La température ambiante est trop élevée.	► Solution au problème : (voir 1.3 Domaine d'application de l'appareil)
	→ L'appareil a été ouvert trop souvent ou trop longtemps.	► Attendre que la température requise se rétablisse d'elle-même. Si cela ne fonctionne pas, s'adresser au service client. (voir 10.4 Service client)
	→ La température est mal réglée.	► Régler la température sur plus froid et vérifier au bout de 24 heures.
	→ L'appareil est placé trop près d'une source de chaleur (cuisinière, radiateur, etc.).	► Changer l'emplacement de l'appareil ou de la source de chaleur.
	→ L'appareil n'a pas été inséré correctement dans la niche.	► Vérifier si l'appareil est inséré correctement et que la porte se ferme correctement.
Le joint de porte est défectueux ou doit être remplacé pour d'autres raisons.	→ Le joint de porte peut être changé. Il peut être remplacé facilement sans aucun outil.	► Contacter le service client. (voir 10.4 Service client)
L'appareil est gelé ou de l'eau de condensation se forme.	→ Le joint de la porte est peut-être sorti de sa rainure.	► Vérifier que le joint de porte est bien inséré dans la rainure.

10.3.2 Équipement

Erreur	Cause	Mesures à prendre
L'éclairage interne ne s'allume pas.	→ L'appareil n'est pas allumé.	▶ Allumer l'appareil.
	→ La porte est restée ouverte pendant plus de 15 min.	▶ L'éclairage intérieur s'éteint automatiquement après 15 min. environ lorsque la porte est ouverte.
	→ L'éclairage LED est défectueux ou le cache est endommagé.	▶ Contacter le service client. (voir 10.4 Service client)
Le compartiment congélateur ne se ferme pas.	→ Le verrouillage s'encliquète quand la porte est ouverte.	▶ Actionner de nouveau la poignée.

10.4 Service client

Vérifiez d'abord si vous ne pouvez pas corriger vous-même l'anomalie (voir 10 Aide clients) . Si ce n'est pas le cas, adressez-vous au service client.

 AVERTISSEMENT

- Réparation non effectuée par du personnel qualifié ! Blessures.
- ▶ Ne faire effectuer les réparations et interventions sur l'appareil et la ligne de réseau qui ne sont pas explicitement nommés (voir 9 Entretien) que par le S.A.V.
 - ▶ Faire remplacer le câble d'alimentation endommagé uniquement par le fabricant ou par son service après-vente ou toute autre personne qualifiée.
 - ▶ Sur les appareils équipés d'un connecteur IEC, le remplacement peut être effectué par le client.

10.4.1 Contacter le service client

- Assurez-vous que les informations suivantes sont disponibles sur l'appareil :
- ☐ Désignation de l'appareil (modèle et indice)
 - ☐ N° de SAV (entretien)
 - ☐ SN
- ▶ Ouvrir les informations sur l'appareil sur l'écran. (voir Informations de l'appareil)
- ou-**
- ▶ Relever les informations sur l'appareil sur la plaque signalétique. (voir 10.5 Plaque signalétique)
 - ▶ Prendre note des informations sur l'appareil.
 - ▶ Avertir le service client : communiquer les erreurs et les informations sur l'appareil.
 - ▷ Ceci vous permettra de bénéficier d'un service rapide et précis.
 - ▶ Laisser l'appareil fermé jusqu'à l'arrivée du service client.
 - ▷ Les aliments resteront longtemps frais.
 - ▶ Débrancher la prise d'alimentation (sans tirer sur le câble de raccordement) ou désactiver le fusible.

10.5 Plaque signalétique

La plaque signalétique se trouve derrière les tiroirs à l'intérieur de l'appareil.

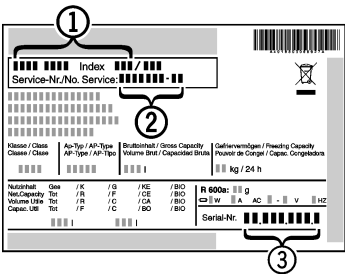


Fig. 69
(1) Désignation de l'appareil (3) SN
(2) N° de SAV
▶ Lire les informations de la plaque signalétique.

10.6 Service et assistance

Le chapitre **dysfonctionnements** donne de précieuses suggestions en cas de défaillances mineures. Vous évitez ainsi la sortie d'un technicien d'entretien ainsi que les éventuels frais qui en découlent.

Les informations sur la garantie figurent à l'adresse **www.vzug.com** → Service → Informations sur la garantie. Veuillez les consulter attentivement.

Enregistrez immédiatement votre appareil :

- en ligne via **www.vzug.com** → Service → Saisie des données de garantie ou
- à l'aide du coupon d'enregistrement joint, le cas échéant.

En cas de défaillance, vous bénéficiez d'une assistance optimale pendant toute la durée de validité de la garantie de l'appareil. Pour l'enregistrement, vous avez besoin du numéro de série et du schéma de l'appareil. Ces données se trouvent sur la plaque signalétique de l'appareil.

Les informations sur mon appareil :

N° de série : _____ **Appareil :** _____

Tenez toujours ces informations à portée de main lorsque vous prenez contact avec V-ZUG. Merci.

Votre demande de réparation

Sur le territoire helvétique, vous entrerez directement en contact avec le centre d'assistance le plus proche en appelant le numéro d'assistance gratuit 0800 850 850. Lors de votre commande téléphonique, nous convenons immédiatement d'un rendez-vous sur place à votre convenance.

Les clients hors de Suisse trouveront les coordonnées de leur centre d'assistance local sous **www.vzug.com** → Assistance → Numéro de l'assistance.

Questions générales et techniques, accessoires, extension d'assistance/de garantie

V-ZUG vous assiste dans le cadre des questions administratives et techniques, réceptionne vos commandes d'accessoires et de pièce de rechange ou vous informe sur les contrats d'entretien. Contactez-nous sur le site **www.v-zug.com**, info@vzug.com, par l'intermédiaire de votre centre d'assistance local et, en Suisse, au numéro de téléphone (+41) 58 767 67 67.

11 Mettre hors service

- Vider l'appareil.
- Éteindre l'appareil. (voir Activation et désactivation de l'appareil)
- Débrancher la fiche secteur de la prise.
- Si nécessaire, retirer la fiche de l'appareil frigorifique : retirer la fiche de l'appareil frigorifique du connecteur de l'appareil tout en la faisant bouger de gauche à droite.
- Nettoyer l'appareil. (voir 9.4 Nettoyer l'appareil)
- Laissez la porte ouverte pour éviter les mauvaises odeurs.

12 Élimination

12.1 Préparer l'appareil pour l'élimination



V-ZUG utilise des piles dans certains appareils. Au sein de l'UE, le législateur oblige l'utilisateur final à retirer les batteries avant l'élimination des appareils usagés afin de protéger l'environnement. Si votre appareil contient des piles, une notice correspondante est jointe à l'appareil.

Lampes Si vous pouvez retirer les lampes vous-même sans les endommager, retirez-les également avant l'élimination.

- Mise hors service de l'appareil.
- Appareil avec piles : retirez les piles. Description : voir le chapitre **Maintenance**.
- Si possible : retirez les lampes sans les endommager.

12.2 Éliminer l'appareil dans le respect de l'environnement



L'appareil contient encore des matériaux de valeur et doit être collecté séparément des déchets non triés.



Éliminez les piles séparément de l'appareil usagé. Les batteries peuvent être collectées gratuitement dans un point de vente ou un centre de recyclage.

Lampes Éliminez les lampes retirées via les systèmes de collecte appropriés.

En Allemagne :

Vous pouvez éliminer gratuitement l'appareil dans l'un des conteneurs de collecte de classe 1 de vos centres de recyclage locaux. En cas d'achat d'un réfrigérateur/congélateur neuf dans un point de vente dont la surface de vente est supérieure à 400 m², celui-ci reprend également gratuitement l'appareil usagé.



AVERTISSEMENT

Fuite de réfrigérant et d'huile ! Incendie. Le réfrigérant est écologique mais inflammable. L'huile est également inflammable. En cas de fuite, le réfrigérant et l'huile peuvent s'enflammer en cas de concentration élevée et de contact avec une source de chaleur externe.

- Ne pas endommager la tuyauterie du circuit réfrigérant et le compresseur.

- Respecter les conseils relatifs au transport de l'appareil.
- Veillez à ne pas endommager l'appareil pendant le transport.
- Éliminez les piles, les lampes et l'appareil conformément aux directives susmentionnées.

13 Adresse des importateurs

Adresse des importateurs	
AU / NZ	V-ZUG Australia Pty. Ltd. 2/796 High Street Kew East 3102, VIC AUSTRALIA
CN	V-ZUG (Shanghai) Domestic Appliance Co. Ltd Raffles City Changning Office Tower 3 No. 1139 Changning Road 200051 Shanghai CHINA
AT / BE / DE / DK / ES / FR / NL / NO / LU / SE	V-ZUG Europe BVBA Evolis 102, 8530 Harelbeke BELGIUM
GB / IE	V-ZUG UK Ltd. 27 Wigmore Street London W1U 1PN GREAT BRITAIN
HK / MO	V-ZUG Hong Kong Co. Ltd. 12/F, 8 Russell Street Causeway Bay HONG KONG
IT	Frigo 2000 S.p.A Viale Fulvio Testi 125 20092 Cinisello Balsamo (Milano) ITALY
IL	Digital Kitchen Hataarucha 3, 6350903 Tel Aviv ISRAEL

Adresse des importateurs

Adresse des importateurs	
LB	Kitchen Avenue SAL Mirna El Chalouhi Highway, Wakim Bldg, Jdeiheh Beirut LEBANON
RU	000 Hometek Dubininskaya Street 57 building 1113054 Moscow RUSSIA
SG	V-ZUG Singapore Pte. Ltd. 6 Scotts Road Scotts Square #03-11/12/13, 228209 Singapore SINGAPORE
TH	V-ZUG (Thailand) Ltd. 140/36, 17th Floor ITF Tower, Si- lom Road Suriyawong Sub-district Bangrak District Bangkok 10500 THAILAND
TR	GÜRELLER Anchor Sit.3A/1-2 Çayyolu, 06690 ÇANKAYA/ ANKARA TURKEY
UA	Private enterprise "Stirion" (MIRS corp.) Osipova Street 37 65012 Odessa UKRAINE
VN	V-ZUG VIETNAM COMPANY LTD. 21st Floor, Saigon Centre, 67 Le Loi Ben Nghe Ward, District 1 Ho Chi Minh City, 700000 VIETNAM

Adresse des importateurs

Indice

1 Panoramica dell'apparecchio..... 47

1.1 Volume di fornitura..... 47

1.2 Panoramica dell'apparecchiatura e degli elementi in dotazione..... 48

1.3 Campo d'impiego dell'apparecchio..... 48

1.4 Conformità..... 48

1.5 Database EPREL..... 48

1.6 Richiesta di garanzia..... 48

1.7 Pezzi di ricambio..... 48

2 Avvertenze generali di sicurezza..... 48

3 Funzionamento del display Touch..... 50

3.1 Navigazione e spiegazione dei simboli..... 50

3.2 Menu..... 51

3.3 Modalità di sospensione..... 51

4 Avviamento..... 51

4.1 Accensione dell'apparecchiatura (prima messa in funzione)..... 51

4.2 Inserimento della dotazione..... 52

5 Deposito..... 52

5.1 Istruzioni per la conservazione..... 52

5.2 Vano frigorifero..... 52

5.3 KeepFresh..... 52

5.4 ***Freezer..... 52

5.5 Tempi di conservazione..... 52

6 Risparmio energetico..... 53

7 Uso..... 53

7.1 Elementi di comando e di visualizzazione..... 53

7.1.1 Display Status..... 53

7.1.2 Simboli sul display..... 53

7.2 Funzioni dell'apparecchiatura..... 53

7.2.1 Note sulle funzioni del dispositivo..... 53

7.2.2 Spegnimento e accensione dell'apparecchio..... 54

7.3 Messaggi..... 59

7.3.1 Panoramica degli avvertimenti..... 59

7.3.2 Chiusura degli avvertimenti..... 59

7.3.3 Panoramica dei promemoria..... 59



8 Dotazione..... 60

8.1 Vano congelatore a 4 stelle..... 60

8.2 Vaschette da agganciare..... 60

8.3 Ripiani..... 60

8.4 Ripiani divisibili..... 61

8.5 Cassetti..... 61

8.6 Coperchio KeepFresh..... 62

8.7 Regolazione dell'umidità..... 62

8.8 Vaschetta per cubetti di ghiaccio con coperchio... 63

9 Manutenzione..... 63

9.1 Filtro a carboni attivi..... 63

9.2 Sbrinamento dell'apparecchiatura..... 63

9.3 Sbrinamento manuale del vano congelatore*..... 64

9.4 Pulizia dell'apparecchio..... 64

10 Assistenza Clienti..... 64

10.1 Dati tecnici..... 64

10.2 Rumori di funzionamento..... 65

10.3 Guasto tecnico..... 65

10.4 Servizio clienti..... 66

10.5 Targhetta identificativa..... 67

10.6 Assistenza tecnica..... 67

11 Messa fuori servizio..... 67

12 Smaltimento..... 67

12.1 Apparecchiatura predisposta per lo smaltimento.. 67

12.2 Smaltimento ecologico dell'apparecchiatura..... 67

13 Indirizzi degli importatori..... 68

Grazie per aver scelto uno dei nostri prodotti. La vostra apparecchiatura soddisfa requisiti elevati ed è molto semplice da utilizzare. È tuttavia necessario che vi prendiate il tempo per leggere le presenti istruzioni per l'uso, che vi consentiranno di comprendere meglio l'apparecchiatura e di utilizzarla in modo ottimale e senza problemi.

Attenersi alle avvertenze di sicurezza.

Modifiche

Testo, immagine e dati corrispondono al livello tecnico dell'apparecchiatura al momento della stampa delle presenti istruzioni per l'uso, con riserva di modifiche volte al miglioramento del prodotto.

I paragrafi che si riferiscono soltanto a determinate apparecchiature sono contrassegnati con un asterisco (*)

Le istruzioni operative sono contrassegnate da un ►, i risultati delle operazioni da un ▷.

Campo di validità

Le presenti istruzioni per l'uso si applicano per:

Denominazione modello	Tipo	Sistema di misurazione
Cooler V200 88G	CO2H-51119	Euro 60
Cooler V600 88G	CO6H-51145	

1 Panoramica dell'apparecchio

1.1 Volume di fornitura

Accertarsi che tutti i componenti non abbiano subito danni durante il trasporto. In caso di reclami rivolgersi al rivenditore o al servizio assistenza clienti (vedere 10.4 Servizio clienti) .

La fornitura comprende i seguenti componenti:

- Apparecchiatura da incasso
- Dotazione (a seconda del modello)
- Materiale di montaggio (a seconda del modello)

Avvertenze generali di sicurezza

- Istruzioni per l'uso
- Istruzioni di montaggio

1.2 Panoramica dell'apparecchiatura e degli elementi in dotazione

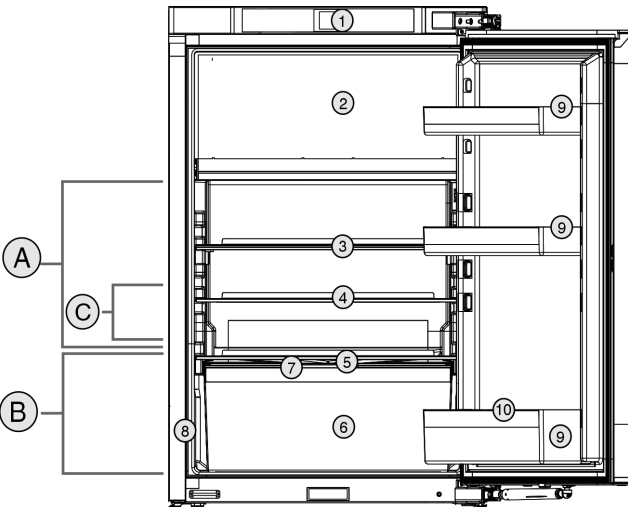


Fig. 1 Immagine a titolo di esempio

Intervallo di temperatura

- (A) Vano frigorifero
- (B) KeepFresh
- (C) Zona più fredda

Elementi in dotazione

- (1) Elementi di comando
- (2) Vano congelatore 4 stelle
- (3) Ripiani divisibili
- (4) Ripiano
- (5) Coperchio KeepFresh
- (6) KeepFresh
- (7) Foro di scarico
- (8) Targhetta identificativa
- (9) Balconcino
- (10) Fermabottiglie

Nota

► I ripiani e i cassetti sono disposti in modo da garantire un'efficienza energetica ottimale. Tuttavia, le modifiche alla disposizione interna dei cassetti opzionali disponibili, ad esempio dei ripiani nel vano frigorifero, non influiscono in alcun modo sul consumo di energia.

1.3 Campo d'impiego dell'apparecchio

Uso conforme

Il dispositivo è adatto esclusivamente al raffreddamento di generi alimentari in ambito domestico o simile. Questo vale ad es. per l'utilizzo

- in angoli cucina, pensioni con prima colazione,
- da parte di ospiti di agriturismi, hotel, motel e altri alloggi,
- nel catering e in servizi simili nella grande distribuzione.

Tutte le altre modalità d'impiego non sono consentite.

Prevedibile uso non conforme

I seguenti tipi d'impiego sono vietati:

- conservazione e refrigerazione di medicinali, plasma sanguigno, preparazioni di

laboratorio o sostanze e prodotti simili in base alla Direttiva sui Dispositivi Medici 2007/47/CE

- impiego in zone a rischio di esplosione

Un uso improprio dell'apparecchio può provocare danni ai prodotti conservati o il loro deterioramento.

Classi climatiche

L'apparecchio è progettato, a seconda della classe climatica, per l'esercizio a determinate temperature ambiente. La classe climatica dell'apparecchio è indicata sulla targhetta identificativa.

Nota

► Per garantire un funzionamento perfetto, rispettare le temperature ambiente indicate.

Classe climatica	per temperature ambiente da
SN	da 10 °C a 32 °C
N	da 16 °C a 32 °C
ST	da 16 °C a 38 °C
T	da 16 °C a 43 °C
SN-ST	da 10 °C a 38 °C
SN-T	da 10 °C a 43 °C

1.4 Conformità

Il circuito del refrigerante è stato sottoposto a prova di tenuta. Una volta installata, l'apparecchiatura soddisfa le norme di sicurezza e le direttive vigenti.

1.5 Database EPREL

Dal 1° marzo 2021 i dati relativi alla classe di consumo energetico e ai requisiti della progettazione ecocompatibile sono disponibili nel database europeo dei prodotti (EPREL). Il database dei prodotti è consultabile al seguente link <https://eprel.ec.europa.eu/>. Viene richiesto di inserire l'identificativo del modello. L'identificativo del modello è riportato sulla targhetta di identificazione.

Disponibile secondo le specifiche del Paese.

1.6 Richiesta di garanzia

La garanzia del produttore è di 24 mesi dalla messa in funzione dell'apparecchio.

1.7 Pezzi di ricambio

V-ZUG AG rispetta l'ordinanza vigente sull'ecodesign per quanto riguarda la disponibilità dei pezzi di ricambio.

2 Avvertenze generali di sicurezza

Conservare accuratamente le presenti istruzioni per l'uso per poterle consultare in qualsiasi momento.

Se si cede l'apparecchiatura, consegnare anche le istruzioni per l'uso al nuovo proprietario.

Per utilizzare l'apparecchiatura in modo corretto e sicuro, leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso prima dell'impiego. Osservare sempre le istruzioni, le avvertenze di sicurezza e le indicazioni di avvertimento presenti. Sono importanti per poter installare e utilizzare l'apparecchiatura in modo sicuro e corretto.

Pericoli per l'utente:

- Lo strumento può essere utilizzato da bambini a partire da 8 anni di età, nonché da persone con facoltà fisiche, psichiche e mentali ridotte o che manchino di esperienza e conoscenze specifiche in merito al suo uso, nel caso siano sorvegliate o abbiano ricevuto un'adeguata formazione in merito all'uso dello strumento e dei pericoli che possono derivarne.
I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione operativa non possono essere eseguite da bambini senza un'adeguata sorveglianza. I bambini di 3-8 anni possono caricare e scaricare lo strumento. Tenere lontani dallo strumento i bambini di età inferiore a 3 anni, se non costantemente sorvegliati.
- La presa deve essere facilmente accessibile in modo da poter scollegare rapidamente l'apparecchiatura dall'alimentazione elettrica in caso di emergenza. Deve trovarsi fuori dalla zona posteriore dell'apparecchiatura.
- Se l'apparecchio è staccato dalla rete, afferrare sempre la spina. Non tirare per il cavo.
- In caso di guasto staccare la spina o disinserire il fusibile.
- Non danneggiare il cavo di allacciamento alla rete. Non mettere in funzione l'apparecchio con il cavo di allacciamento alla rete.
- Far eseguire le riparazioni e gli interventi sull'apparecchiatura solo dal servizio di assistenza clienti o da altro personale tecnico appositamente qualificato.
- Montare, collegare e smaltire l'apparecchio solo secondo le indicazioni riportate nelle istruzioni per l'uso.
- Mettere in funzione l'apparecchio solo in mobili stabili.

Pericolo di incendio:

- Il refrigerante contenuto (dati sulla targhetta identificativa) è ecologico, ma

infiammabile. Il refrigerante che schizza fuori può incendiarsi.

- Non danneggiare le condutture del circuito di raffreddamento.
- Non operare all'interno dell'apparecchio con fonti di accensione.
- Non utilizzare dispositivi elettrici all'interno dell'apparecchio (ad es. apparecchi per la pulizia a vapore, riscaldatori, gelatiere etc.).
- Se fuoriesce del refrigerante: Rimuovere fiamme libere o sorgenti di accensione nei pressi del punto di fuoriuscita. Ventilare adeguatamente il locale. Rivolgersi al servizio clienti.
- Non conservare sostanze esplosive o spray con propellenti combustibili come p. es. butano, propano, pentano ecc. nell'apparecchio. Tali spray sono riconoscibili dai dati riportati sull'etichetta stampata o da un simbolo di fiamma. L'eventuale fuoriuscita di gas può incendiare i componenti elettrici.
- Tenere lontano dall'apparecchiatura candele accese, lampade e altri oggetti con fiamme libere per prevenire incendi nell'apparecchiatura.
- Conservare le bevande alcoliche o altri fusti contenenti alcool solo se chiusi ermeticamente. L'eventuale fuoriuscita di alcool può incendiare i componenti elettrici.

Pericolo di caduta e ribaltamento:

- Non usare zoccolo, cassette, ante ecc. come pedane o come punto di appoggio. Questo vale in particolare per i bambini.

Pericolo di avvelenamento alimentare:

- Non consumare gli alimenti conservati troppo a lungo.
- L'apertura prolungata della porta può provocare un notevole aumento della temperatura nei vani dell'apparecchio.
- Le superfici che possono entrare in contatto con gli alimenti e i sistemi di scarico accessibili devono essere pulite regolarmente.

Pericolo di congelamento, insensibilità e dolori:

- Evitare il contatto prolungato della pelle con superfici fredde o con prodotti refrigerati/congelati oppure prendere delle misure di protezione, utilizzare ad es. guanti di protezione.

Pericolo di lesioni e di danni:

Funzionamento del display Touch

- il vapore caldo può provocare lesioni. Per lo sbrinamento non utilizzare apparecchi elettrici di pulizia con calore o a vapore, fiamme libere o spray per lo sbrinamento.
- Non rimuovere il ghiaccio con oggetti appuntiti.

Pericolo di schiacciamento:

- Durante l'apertura e la chiusura della porta non toccare la cerniera. Le dita possono rimanere incastrate.

Simboli sull'apparecchio:



il simbolo può trovarsi sul compressore. Si riferisce all'olio presente nel compressore e avverte del seguente pericolo: Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie. Questa avvertenza ha valore solo per il riciclaggio. Nel funzionamento normale non sussiste alcun pericolo.



Il simbolo si trova nel compressore e segnala il pericolo di sostanze infiammabili. Non rimuovere l'adesivo.



Questo adesivo o uno simile si può trovare sul lato posteriore dell'apparecchiatura. Indica che nella porta e/o nel corpo sono presenti pannelli isolanti sottovuoto o pannelli in perlite. Questa avvertenza vale solo per il riciclaggio. Non rimuovere l'adesivo.

Osservare le indicazioni di avvertimento e le altre avvertenze specifiche riportate negli altri capitoli:

	PERICOLO	Segnala una situazione di pericolo immediato che in caso di mancato rispetto comporta come conseguenza la morte o gravi lesioni personali.
	AVVERTENZA	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza la morte o gravi lesioni personali.
	ATTENZIONE	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza lesioni personali di lieve o media gravità.
	ATTENZIONE	Segnala una situazione di pericolo che in caso di mancato rispetto potrebbe comportare come conseguenza danni materiali.
	Nota	Segnala indicazioni e consigli utili.

3 Funzionamento del display Touch

Utilizzate l'apparecchiatura con il display Touch. Utilizzate il display Touch (denominato di seguito display) per selezionare le funzioni dell'apparecchiatura toccando quella desiderata. Se non eseguite alcuna azione sul display per 10 secondi, l'indicatore torna al menu di livello superiore o direttamente all'indicatore di stato.

3.1 Navigazione e spiegazione dei simboli

Nelle illustrazioni vengono utilizzati vari simboli per navigare con il display. La tabella seguente descrive questi simboli.

Simbolo	Descrizione
	Premere la freccia di navigazione in avanti: Consente spostarsi ulteriormente nel menu uno.
	Premere la freccia di navigazione all'indietro: Consente di tornare indietro nel menu uno.
	Premere più volte in successione la freccia di navigazione: Nel menu, passare alla funzione desiderata.
	Premere il simbolo di conferma: Attivazione/disattivazione della funzione. Aprire il sottomenu.
	Premere il simbolo di conferma insieme al simbolo indietro: Consente di tornare indietro di un livello di menu.
	Freccia con orologio: Sono necessari più di 10 secondi prima che venga visualizzato il seguente indicatore nel display.
	Freccia indicante l'ora: È necessario il tempo specificato prima che venga visualizzato il seguente indicatore nel display.
	Aprire l'icona "Menu delle impostazioni": Accedere al menu delle impostazioni e aprirlo. Se necessario: Passare alla funzione desiderata nel menu delle impostazioni. (vedere 3.2.1 Aprire il menu delle impostazioni)

Simbolo	Descrizione
	Aprire l'icona "Menu esteso": Accedere al menu esteso e aprirlo. Se necessario: Passare alla funzione desiderata nel menu esteso. (vedere 3.2.2 Aprire il menu esteso)
Nessuna azione entro 10 secondi	Se non eseguite alcuna azione sul display per 10 secondi, l'indicatore torna al menu di livello superiore o direttamente all'indicatore di stato.
Aprire lo sportello e richiuderlo	Se aprite lo sportello e lo richiudete immediatamente, l'indicatore torna direttamente all'indicatore di stato.

Nota: Le illustrazioni del display sono riportate in inglese.

3.2 Menu

Le funzioni del dispositivo sono suddivise in diversi menu.

Menu	Descrizione
Menu principale	Quando accendete l'apparecchiatura, si accede automaticamente al menu principale. Da qui è possibile accedere alle funzioni principali dell'apparecchiatura, al menu impostazioni e al menu esteso.
 Menu delle impostazioni	Il menu delle impostazioni contiene funzioni aggiuntive per la configurazione dell'apparecchiatura. (vedere 3.2.1 Aprire il menu delle impostazioni)
Menu esteso	Il menu esteso contiene funzioni speciali per la configurazione dell'apparecchiatura. L'accesso al menu esteso è protetto dal codice numerico 151 . (vedere 3.2.2 Aprire il menu esteso)

3.2.1 Aprire il menu delle impostazioni

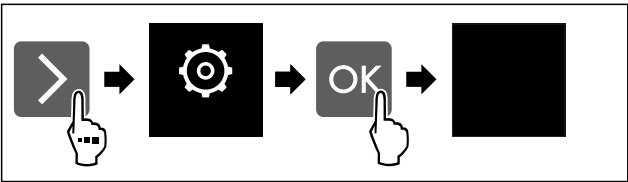


Fig. 2 Immagine a titolo di esempio

- ▶ Eseguire le operazioni come mostrato in figura.
- ▷ Il menu delle impostazioni è aperto.
- ▶ Se necessario: Passare alla funzione desiderata.

3.2.2 Aprire il menu esteso



Fig. 3

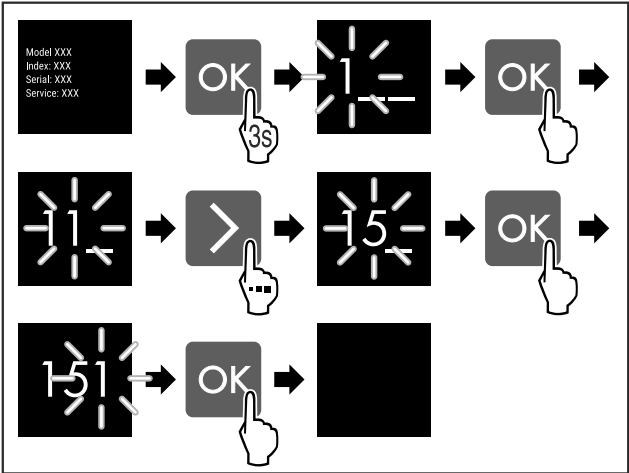


Fig. 4 Immagine a titolo di esempio, accesso con codice numerico **151**

- ▶ Eseguire le operazioni come mostrato in figura.
- ▷ Il menù esteso è aperto.
- ▶ Se necessario: Passare alla funzione desiderata.

3.3 Modalità di sospensione

Se non toccate il display per 1 minuto, questo passa alla modalità di sospensione. In modalità di sospensione, la luminosità del display è attenuata.

3.3.1 Uscire dalla modalità di sospensione

- ▶ Premere un tasto di navigazione qualsiasi.
- ▷ La modalità di sospensione è terminata.

4 Avviamento

4.1 Accensione dell'apparecchiatura (prima messa in funzione)

Accertarsi che siano soddisfatte le seguenti condizioni preliminari:

- ☐ L'apparecchiatura è completamente montata e collegata secondo le istruzioni di montaggio.
- ☐ Sono state rimosse tutte le strisce adesive, le pellicole adesive e protettive e le protezioni per il trasporto all'interno e all'esterno dell'apparecchiatura.
- ☐ Tutti gli inserti pubblicitari sono stati rimossi dai cassetti.
- ☐ Il funzionamento Touch del display è noto. (vedere 3 Funzionamento del display Touch)

Accendere l'apparecchiatura dal display Touch:

- ▶ Quando il display è in modalità di sospensione: Toccare brevemente il display.
- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.

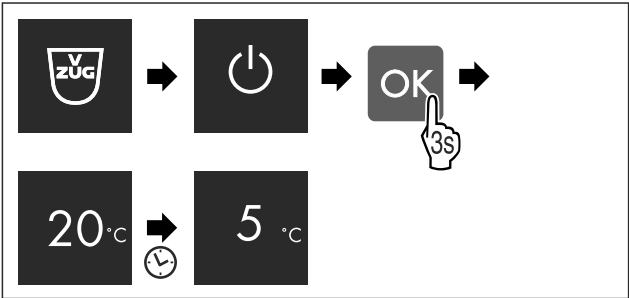


Fig. 5 Immagine a titolo di esempio

- ▷ Viene visualizzato l'indicatore di stato.
- ▷ L'apparecchiatura si raffredda fino alla temperatura target impostata.

Deposito

► L'apparecchiatura si avvia in modalità demo (viene visualizzato l'indicatore di stato con DEMO): Se l'apparecchiatura si avvia in modalità Demo, è possibile disattivare la modalità nei 5 minuti successivi. (vedere Modalità demo)

Nota

Il costruttore raccomanda:

- Inserire gli alimenti: Attendere circa 6 ore fino al raggiungimento della temperatura impostata.
- Inserire i **prodotti da congelare** a -18 °C o a temperature inferiori.
- Istruzioni per la conservazione. (vedere 5.1 Istruzioni per la conservazione)

4.2 Inserimento della dotazione

- Inserire la dotazione allegata per utilizzare in modo ottimale l'apparecchio.

5 Deposito

5.1 Istruzioni per la conservazione



AVVERTENZA

Pericolo di incendio

- Non utilizzare apparecchi elettrici nell'area per alimenti dell'apparecchio, se non sono raccomandati dal produttore.

Nota

Il consumo energetico aumenta e la potenza frigorifera si riduce, se la ventilazione non è sufficiente.

- Tenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore.

Osservare le seguenti specifiche di conservazione:

- Tenere libere le prese d'aria sulla ventola.
- Nel freezer: Imballare bene gli alimenti.
- Imballare o coprire in contenitori chiusi qualsiasi alimento che possa facilmente assorbire o emettere odori o sapori.
- Imballare la carne cruda o il pesce in contenitori puliti e chiusi; in questo modo si evita che carne o pesce gocciolino su o tocchino altri alimenti.
- Conservare i liquidi in contenitori chiusi.
- Conservare gli alimenti a una certa distanza, in modo che l'aria possa circolare bene.
- Conservare gli alimenti come indicato sulla confezione.
- Attenersi sempre alla data di scadenza indicata sulla confezione.

Nota

La mancata osservanza di tali specifiche può comportare il deperimento degli alimenti.

5.2 Vano frigorifero

La circolazione dell'aria nell'apparecchiatura imposta diverse zone di temperatura. Potete trovare le diverse zone di temperatura nella panoramica dell'apparecchiatura e dell'attrezzatura. (vedere 1.2 Panoramica dell'apparecchiatura e degli elementi in dotazione)

5.2.1 Classificazione degli alimenti

- Area superiore e sportello: Conservare burro, formaggio, alimenti in scatola e tubetti.
- Zona di temperatura più fredda: Conservare cibi deperibili come cibi pronti, carne e salumi.
- Ripiano inferiore: Conservare la carne o il pesce crudi.

5.3 KeepFresh

KeepFresh è indicato per alimenti non confezionati, come frutta e verdura.

L'umidità nel vano dipende dal contenuto di umidità dei prodotti refrigerati e dalla frequenza di apertura. Potete regolare l'umidità. (vedere 8.7 Regolazione dell'umidità)

5.3.1 Classificazione degli alimenti

- Conservare frutta e verdura non confezionate.
Se l'umidità è troppo alta:
- Regolare l'umidità. (vedere 8.7 Regolazione dell'umidità)

5.4 ****Freezer

Qui si sviluppa un clima secco e gelido di conservazione di -18 °C. Il clima di conservazione ghiacciato è adatto per conservare alimenti surgelati per diversi mesi, per preparare cubetti di ghiaccio o per congelare alimenti freschi.

La temperatura dell'aria nel freezer, misurata con un termometro o un altro dispositivo di misurazione, può variare. Le fluttuazioni di temperatura sono maggiori in freezer parzialmente pieni o vuoti ed è possibile raggiungere temperature superiori a -18 °C.

5.4.1 Congelare gli alimenti

Potete congelare al massimo entro 24 ore tanti alimenti freschi quanti sono riportati nella targhetta di identificazione (vedere 10.5 Targhetta identificativa) sotto "Capacità di congelamento ... Kg/24 h".

Per garantire che gli alimenti si congelino rapidamente fino al centro, attenersi alle seguenti quantità per confezione:

- Frutta e verdura fino a 1 kg
- carne fino a 2,5 kg

Classificazione degli alimenti



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni a causa di pezzi di vetro!

Bottiglie e barattoli con bevande possono esplodere durante il congelamento. Questo vale in particolare per bevande contenenti anidride carbonica.

- Non congelare bottiglie e lattine contenenti bevande!

- Posizionare gli alimenti confezionati nel freezer in modo che vengano a contatto con il pavimento o le pareti laterali.

Scongelerare gli alimenti



AVVERTENZA

Pericolo di avvelenamento alimentare!

- Non ricongelare gli alimenti scongelati.
- Utilizzare gli alimenti scongelati il prima possibile.

È possibile scongelare gli alimenti in vari modi:

- Nel vano frigorifero
- Nel microonde
- Nel forno/forno ventilato
- A temperatura ambiente
- Rimuovere solo il numero di alimenti necessario.

5.5 Tempi di conservazione

I tempi di conservazione indicati sono valori indicativi.

Per gli alimenti con l'indicazione della durata minima di conservazione vale sempre la data indicata sulla confezione.

5.5.1 Vano frigorifero

Per la durata minima di conservazione vale la data indicata sulla confezione.

5.5.2 Vano congelatore

Tempi di conservazione indicativi di vari alimenti		
Gelato	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Salame, prosciutto	a -18 °C	da 2 a 3 mesi
Pane, prodotti da forno	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Selvaggina, maiale	a -18 °C	da 6 a 9 mesi
Pesce grasso	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Pesce magro	a -18 °C	da 6 a 8 mesi
Formaggi	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Pollame, manzo	a -18 °C	da 6 a 12 mesi
Frutta e verdura	a -18 °C	da 6 a 12 mesi

6 Risparmio energetico

- Assicurare sempre una buona ventilazione. Non coprire le griglie o i fori di ventilazione.
- Tenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore.
- Non installare l'apparecchio né in aree soggette a irraggiamento solare diretto, né vicino a sorgenti di calore o simili.
- Se si installa l'apparecchio nelle dirette vicinanze di un forno, il consumo di energia può aumentare leggermente. Questo dipende dalla durata e dall'intensità di utilizzo del forno.
- Il consumo di energia dipende dalle condizioni di installazione, ad es. dalla temperatura ambiente (vedere 1.3 Campo d'impiego dell'apparecchio) . Con una temperatura ambiente piuttosto calda, il consumo di energia può aumentare.
- Aprire la porta per lo stretto tempo necessario.
- Più è bassa la temperatura impostata, maggiore è il consumo di energia.
- Impacchettare correttamente tutti gli alimenti e conservarli coperti. Si evita in questo modo il formarsi della brina.
- Estrarre gli alimenti solo per il tempo necessario, per evitare che si riscaldino troppo.
- Introduzione di cibi caldi: solo dopo il raffreddamento fino alla temperatura ambiente.
- Scongelare i cibi surgelati nel vano frigorifero.
- Se nell'apparecchio si forma uno spesso strato di brina: sbrinare l'apparecchio.
- In caso di periodi di vacanza prolungati, utilizzare la funzione vacanze (vedere Funzione ferie) .

7 Uso

7.1 Elementi di comando e di visualizzazione

7.1.1 Display Status

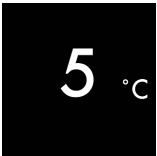


Fig. 6
(1) Display della temperatura del vano frigorifero

Il display Status indica la temperatura impostata. Da qui si passa alle funzioni e alle impostazioni.

7.1.2 Simboli sul display

I simboli sul display informano sull'attuale stato dell'apparecchiatura.

Simbolo	Stato dell'apparecchiatura
	Standby L'apparecchio o la zona di temperatura sono disattivati.
	Numero pulsante L'apparecchiatura è in funzione. La temperatura lampeggia finché non si è raggiunto il valore impostato.
	Simbolo pulsante L'apparecchiatura è in funzione. Viene eseguita la regolazione.
	La barra bianca nell'area superiore si forma se una funzione viene attivata. La barra scompare se la funzione è attivata.
	Barra bianca nell'area inferiore La funzione è attivata.
	Torna alla selezione Con la conferma della visualizzazione il menu passa al livello superiore successivo.

7.2 Funzioni dell'apparecchiatura

7.2.1 Note sulle funzioni del dispositivo

Le funzioni dell'apparecchiatura sono impostate in fabbrica per garantire che l'apparecchiatura stessa sia completamente funzionante.

Prima di modificare, attivare o disattivare le funzioni dell'apparecchio, verificate che siano soddisfatti i seguenti prerequisiti:

- ☐ Devono essere lette e comprese le descrizioni di funzionamento del display. (vedere 3 Funzionamento del display Touch)
- ☐ Avere acquisito familiarità con gli elementi operativi e di visualizzazione dell'apparecchiatura.



Spegnimento e accensione dell'apparecchio

Con questa funzione si accende e si spegne l'intero apparecchio.

Spegnimento dell'apparecchio

Quando si spegne l'apparecchio, le impostazioni precedentemente eseguite rimangono memorizzate.

Accertarsi che siano state soddisfatte le seguenti condizioni preliminari:

- ❑ Le istruzioni operative (vedere 11 Messa fuori servizio) sono eseguite.



Fig. 7

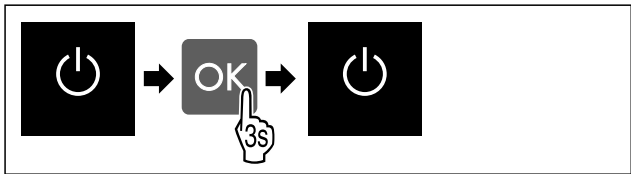


Fig. 8

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ L'apparecchio è spento.
- ▷ Sul display appare il simbolo di standby.
- ▷ Il display diventa nero.

Accensione dell'apparecchio

- Quando il display si trova in modalità di sospensione:
- ▶ Premere un tasto di navigazione qualsiasi.

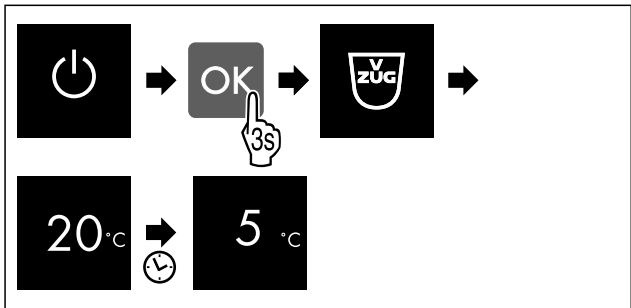


Fig. 9 Immagine a titolo di esempio

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- Quando l'apparecchio si avvia nella modalità demo:
- ▶ Disattivazione della modalità demo. (vedere Disattivazione della modalità demo)
- ▷ L'apparecchio è acceso.
- ▷ Le impostazioni precedentemente effettuate sono ripristinate.
- ▷ L'apparecchio si raffredda alla temperatura target impostata.



Temperatura

Utilizzate questa funzione per impostare la temperatura.

La temperatura dipende dai seguenti fattori:

- frequenza di apertura della porta
- durata di apertura della porta
- temperatura ambiente del luogo d'installazione
- tipo, temperatura e quantità degli alimenti

Zona di temperatura	Temperatura impostata fabbrica	in	Impostazione raccomandata
5 °C Vano frigorifero	5 °C		4 °C

Regolazione della temperatura

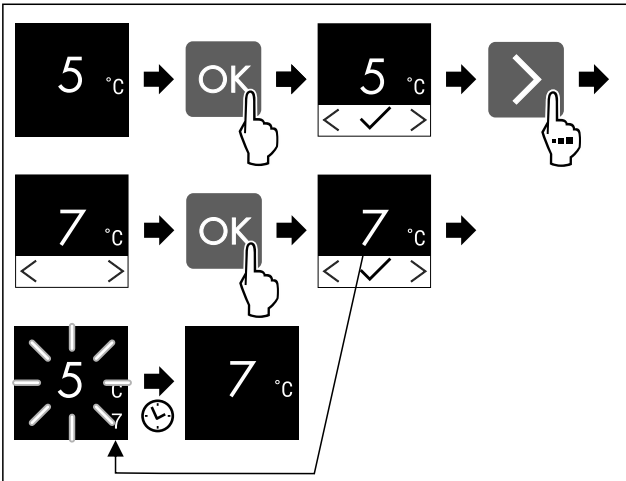


Fig. 10 Immagine a titolo di esempio

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ La temperatura è impostata.



FreezerLevel

Con questa funzione è possibile impostare il FreezerLevel. Con il FreezerLevel è possibile impostare il congelatore **** leggermente più caldo o più freddo. Alla consegna il FreezerLevel è impostato sul valore 5.

Valore	Descrizione
da 1 a 4	Il congelatore **** diventa più freddo.
5	valore pre-impostato
da 6 a 9	Il congelatore **** diventa più caldo.

Impostazione del FreezerLevel

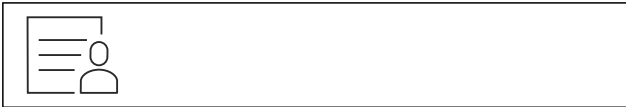


Fig. 11

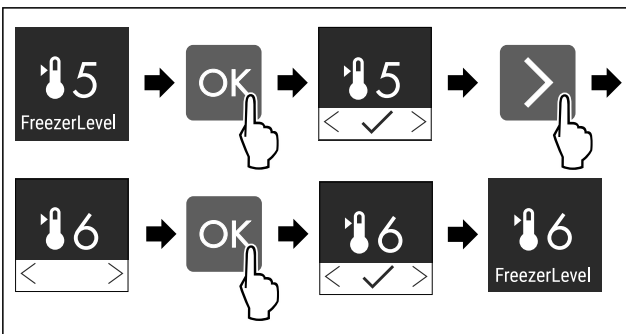


Fig. 12 Immagine a titolo di esempio: Passaggio dal valore 5 al valore 6.

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ Il FreezerLevel è impostato.

Raffreddamento rapido

Con questa funzione attivate o disattivate il raffreddamento rapido. Se si attiva il raffreddamento rapido, allora l'apparecchio aumenta la resa di raffreddamento. Con la stessa si raggiungono temperature di raffreddamento più basse. Si può attivare il raffreddamento rapido se si desiderano raffreddare rapidamente grandi quantità di alimenti.

Se si attiva il raffreddamento rapido, si raggiungono inoltre temperature più basse nel vano congelatore ****. Si può attivare il raffreddamento rapido se si desiderano congelare alimenti nel vano congelatore ****.

Se la funzione è attiva, l'apparecchio funziona con un livello di potenza superiore. Di conseguenza, il rumore di funzionamento dell'apparecchio può essere temporaneamente più alto e il consumo energetico più elevato.

Attivazione del raffreddamento rapido

- Momento di attivazione della funzione:
- Se si desidera conservare alimenti freschi nel vano frigorifero: Attivare la funzione al momento dell'inserimento degli alimenti.
 - Se si desidera conservare alimenti freschi nel vano congelatore ****: Attivare la funzione al momento dell'inserimento degli alimenti.



Fig. 13

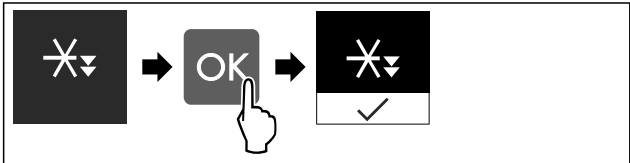


Fig. 14

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ Il raffreddamento rapido è attivato.

Disattivazione del raffreddamento rapido

Il raffreddamento rapido viene disattivato automaticamente dopo 18 ore. È possibile comunque disattivare il raffreddamento rapido in ogni momento manualmente:



Fig. 15

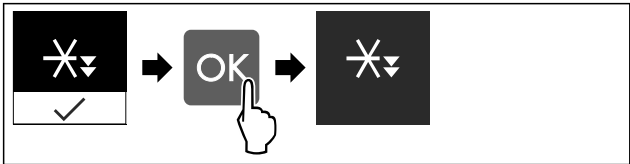


Fig. 16

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ Il raffreddamento rapido è disattivato.
- ▷ L'apparecchio continua a funzionare nella modalità normale.
- ▷ L'apparecchio si raffredda alla temperatura impostata precedentemente.

Funzione ferie

Con questa funzione si attiva o si disattiva la funzione ferie. Se si attiva la funzione ferie, allora si imposta il vano frigorifero su 15 °C. In questo caso, durante un periodo di assenza prolungato, si risparmia energia e si evitano cattivi odore e formazione di muffa.

Stato del dispositivo con funzione ferie attiva
Il vano frigorifero raffredda a 15 °C.
KeepFresh raffredda a 15 °C.
Nel vano congelatore **** la temperatura impostata rimane inalterata.
Il raffreddamento rapido è disattivato.
Il centro Water & Ice è disattivato.

Attivazione della funzione ferie

- Svuotare completamente il vano frigorifero.
- Svuotare completamente KeepFresh.
- Svuotare completamente lo scomparto portaghiaccio.

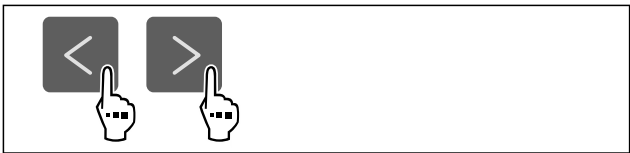


Fig. 17

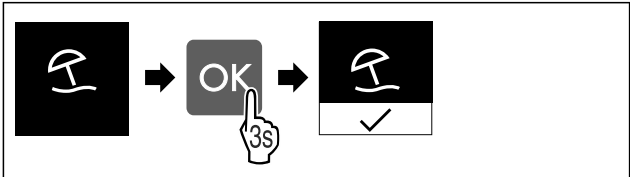


Fig. 18

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ La funzione ferie è attivata.
- ▷ L'indicatore di temperatura mostra il simbolo della funzione ferie.

Disattivazione della funzione ferie



Fig. 19

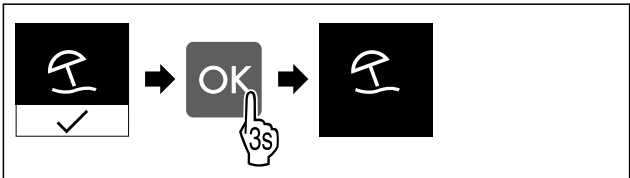


Fig. 20

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ La funzione ferie è disattivata.
- ▷ L'apparecchio si raffredda alla temperatura impostata precedentemente.



Modalità Shabbat

Con questa funzione attivate o disattivate la modalità Shabbat. Quando attivate questa funzione, alcune funzioni elettroniche vengono disattivate. In questo modo, il vostro apparecchio soddisfa le esigenze religiose nei giorni di festa ebraici, come ad es. dello Shabbat.

Stato dell'apparecchio con attivazione della modalità Shabbat
L'indicatore di stato indica costantemente la modalità Shabbat.
Tutte le funzioni nel display, tranne la funzione Disattivazione modalità Shabbat sono bloccate.
Le funzioni attive rimangono attive.
Il display rimane illuminato quando chiudete la porta.
L'illuminazione interna è disattivata.
I promemoria non vengono visualizzati. L'intervallo di tempo impostato viene arrestato.
Promemoria e avvisi non vengono visualizzati.
Non è presente l'allarme della porta.
Non è presente l'allarme di temperatura.
Il centro Water & Ice è fuori servizio.
Il ciclo di sbrinamento funziona solo per un tempo predefinito senza considerare l'utilizzo dell'apparecchio.
Dopo una caduta di corrente, l'apparecchio torna in modalità Shabbat.

Stato dell'apparecchio

Attivazione della modalità Shabbat



AVVERTENZA

Pericolo di intossicazione a causa di alimenti avariati! Se è stata attivata la modalità Sabbath e si verifica un'interruzione di corrente, nell'indicazione di stato non compare alcun messaggio relativo all'interruzione di corrente. Una volta ripristinata la corrente, l'apparecchiatura riprende a funzionare in modalità Sabbath. L'interruzione di corrente può causare il deterioramento degli alimenti e il loro consumo può causare un'intossicazione alimentare. Dopo un'interruzione di corrente:

- Non consumare alimenti che erano congelati e si sono scongelati.



Fig. 21

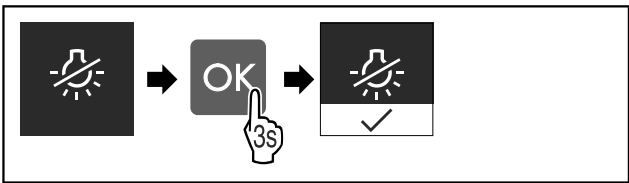


Fig. 22

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ La modalità Shabbat è attivata.
- ▷ L'indicatore di stato indica costantemente modalità Shabbat.

Disattivazione della modalità Shabbat

La modalità Shabbat viene disattivata automaticamente dopo 80 ore. È possibile tuttavia disattivare manualmente la modalità Shabbat in ogni momento:

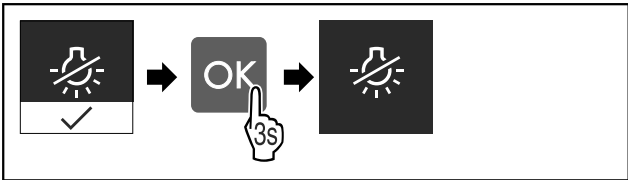


Fig. 23

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ La modalità Shabbat è disattivata.
- ▷ La porta è bloccata automaticamente.



CareMode

Con questa funzione attivate o disattivate la modalità CareMode. Il CareMode consente una comoda pulizia dell'apparecchio.

Questa impostazione fa riferimento al vano frigorifero.

Applicazione:

- Pulire il vano frigorifero. (vedere 9.4 Pulizia dell'apparecchio)
- Pulire la stazione Water & Ice.

Stato dell'apparecchio con attivazione della modalità CareMode
L'indicatore di stato indica costantemente CareMode.
Il vano frigorifero è disattivato.
L'illuminazione interna è attivata.
I promemoria e gli avvisi non vengono visualizzati. Non viene emesso alcun segnale acustico.
La stazione Water & Ice è bloccata.
La stazione Water & Ice MoodLight è attivata.
MoodLight con scanalature di presa è disattivato.

Stato dell'apparecchio

Attivazione CareMode



Fig. 24

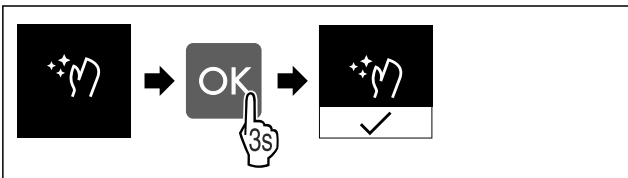


Fig. 25

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ CareMode è attivo.
- ▷ L'indicatore di stato indica costantemente CareMode.

Disattivazione CareMode

Il CareMode viene disattivato automaticamente dopo 60 minuti. È possibile comunque disattivare la funzione CareMode in ogni momento manualmente:

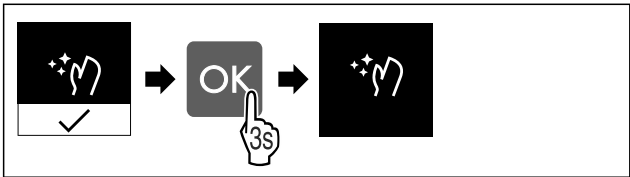


Fig. 26

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ CareMode è disattivato.
- ▷ L'apparecchio si raffredda alla temperatura impostata precedentemente.

Luminosità

Con questa funzione è possibile regolare gradualmente la luminosità del display.

È possibile impostare i seguenti gradi di luminosità:

- 1 = 40 %
- 2 = 60 %
- 3 = 80 %
- 4 = 100 % (preimpostazione)

Impostazione della luminosità

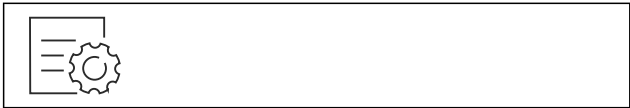


Fig. 27

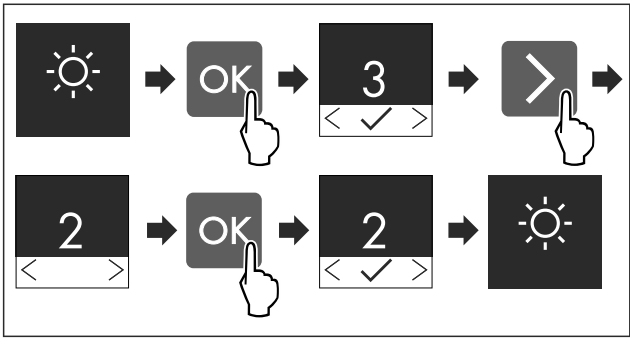


Fig. 28 Immagine a titolo di esempio: Passaggio dal valore 3 al valore 2.

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ L'illuminazione è così impostata.

Allarme della porta

Con questa funzione attivate o disattivate la modalità allarme della porta. L'allarme della porta suona se la porta rimane aperta per troppo tempo. L'allarme della porta alla consegna è già attivo. È possibile impostare il tempo di apertura della porta prima che suoni l'allarme della porta.

È possibile impostare i seguenti valori:

- 1 minuto
- 2 minuti
- 3 minuti
- Off

Impostazione dell'allarme della porta



Fig. 29

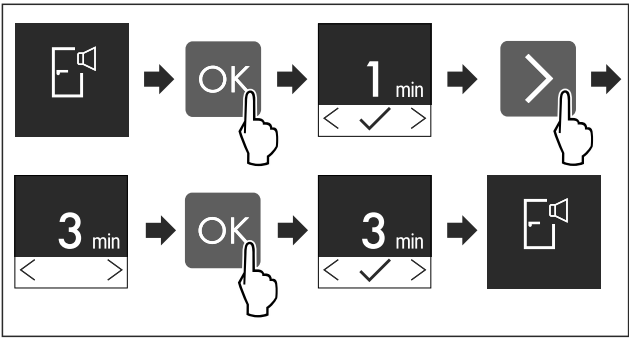


Fig. 30 Immagine a titolo di esempio: Modificare l'allarme della porta da 1 minuto a 3 minuti.

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ L'allarme della porta è impostato.

Disattivazione dell'allarme della porta



Fig. 32

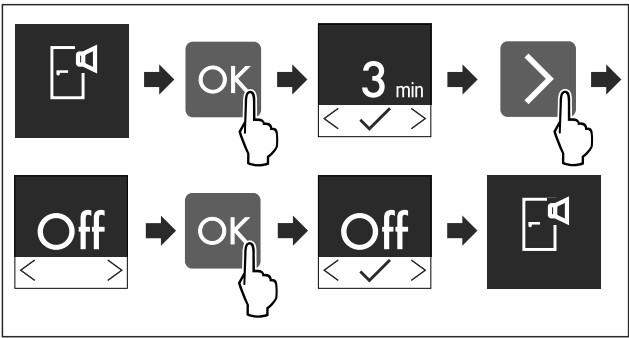


Fig. 33

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ L'allarme della porta è disattivato.

Informazioni sull'apparecchio

Utilizzare questa funzione per visualizzare il nome del modello, l'indice, il numero di serie e il numero di servizio dell'apparecchio. Le informazioni sull'apparecchio sono necessarie quando si contatta il servizio clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)

È possibile utilizzare questa funzione anche per aprire il menu clienti.

Visualizzazione delle informazioni sull'apparecchio



Fig. 34



Fig. 35

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ Il display mostra le informazioni sull'apparecchio.



Software

Utilizzare questa funzione per visualizzare la versione software dell'apparecchio.

Visualizzazione della versione software



Fig. 36



Fig. 37

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ Il display visualizza la versione del software.



Modalità demo

La modalità demo è una funzione speciale per i rivenditori che desiderano dimostrare le caratteristiche dell'apparecchiatura. Se si attiva la modalità demo, tutte le funzioni di refrigerazione vengono disattivate.

Se si accende l'apparecchio e nell'indicatore dello stato



appare il simbolo per la modalità demo, la modalità demo è già attivata.

Se si attiva e poi si disattiva la modalità demo, l'apparecchiatura ripristina le impostazioni di fabbrica. (vedere Reset alle impostazioni di fabbrica)

Attivazione della modalità demo



Fig. 38

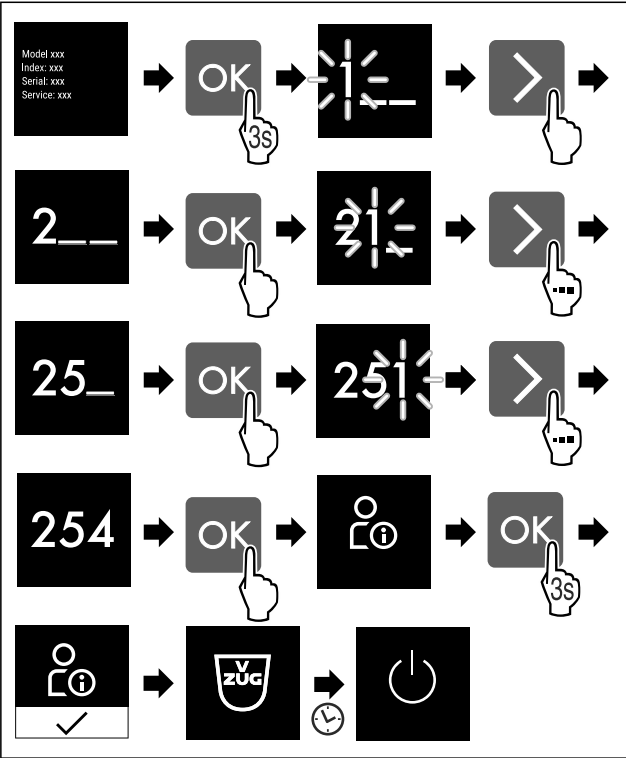


Fig. 39

- ▶ Eseguire le operazioni come mostrato in figura.
- ▷ La modalità demo è attivata.
- ▷ L'apparecchiatura è spenta.
- ▶ Accendere l'apparecchiatura. (vedere 4.1 Accensione dell'apparecchiatura (prima messa in funzione))
- ▷ Sul display di stato viene visualizzato "DEMO".

Disattivazione della modalità demo



Fig. 40

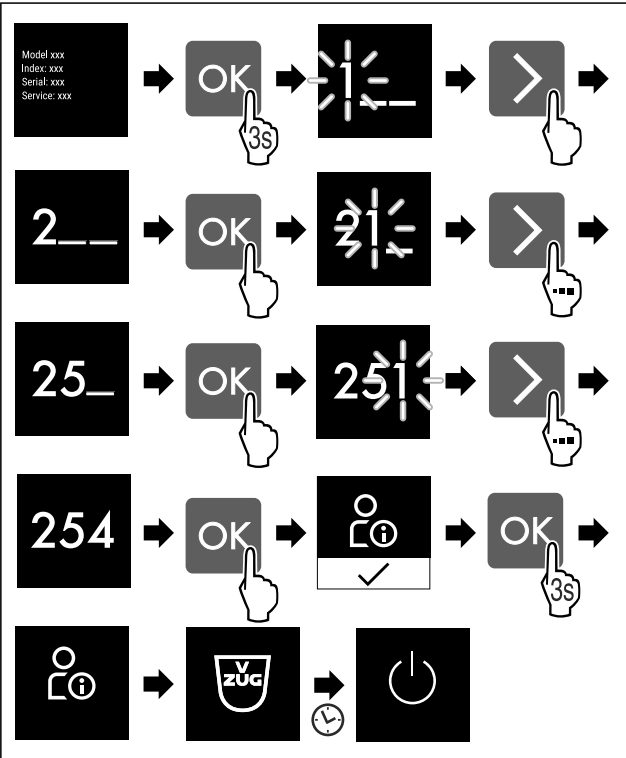


Fig. 41

- ▶ Eseguire le operazioni come mostrato in figura.
- ▷ La modalità demo è disattivata.
- ▷ L'apparecchiatura è spenta.
- ▶ Accendere l'apparecchiatura. (vedere 4.1 Accensione dell'apparecchiatura (prima messa in funzione))
- ▷ L'apparecchiatura viene ripristinata alle impostazioni di fabbrica.



Reset alle impostazioni di fabbrica

Con questa funzione resettate tutte le impostazioni alle impostazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni finora effettuate vengono resettate all'impostazione di fabbrica.

Effettuare un reset



Fig. 42

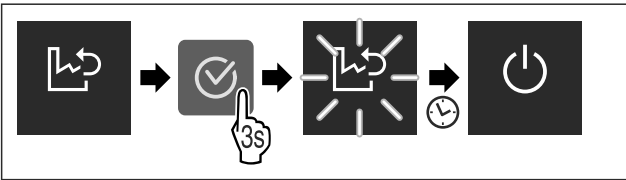


Fig. 43

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▷ L'apparecchio è resettato.
- ▷ L'apparecchio è spento.

Nota

Reset alle impostazioni di fabbrica in modalità batteria: Il riavvio è possibile solo con la tensione di rete.

- ▶ Riavviare l'apparecchio. (vedere 4.1 Accensione dell'apparecchiatura (prima messa in funzione))

7.3 Messaggi

Sono presenti due categorie di messaggi:

Categoria	Significato
Avvertimento	Gli avvertimenti compaiono in caso di un allarme della porta o di malfunzionamenti. Si possono chiudere autonomamente gli avvertimenti più semplici. In caso di malfunzionamenti più gravi, occorre contattare il servizio clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)
Promemoria	I promemoria evidenziano processi generali. Si possono eseguire questi processi e chiudere dunque il messaggio.

7.3.1 Panoramica degli avvertimenti

Comportamento del dispositivo in caso di avvertimenti:

- L'avvertimento compare sul display.
- Il segnale acustico di allarme viene emesso a un volume crescente.
- Per alcuni avvertimenti lampeggia l'illuminazione interna.

Messaggio	Causa	Chiusura del messaggio
 Allarme della porta	Il messaggio compare se la porta rimane aperta per troppo tempo.	Eseguire i passaggi operativi (vedere Allarme della porta).
 Errore	Il messaggio compare se sussiste un errore del dispositivo. Un componente del dispositivo presenta un errore.	Eseguire i passaggi operativi (vedere Errore).

7.3.2 Chiusura degli avvertimenti

Allarme della porta

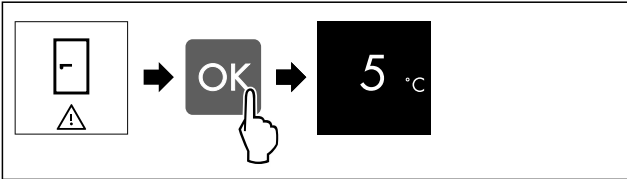


Fig. 44 Immagine a titolo di esempio

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- o-
- ▶ Chiudere la porta.

▷ Il display passa all'indicazione di stato.

È possibile impostare il tempo di apertura della porta prima che suoni l'allarme della porta. (vedere Impostazione dell'allarme della porta)

Errore

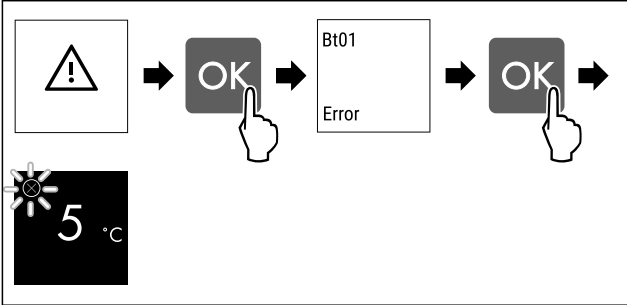


Fig. 45 Immagine a titolo di esempio

- ▶ Premere il simbolo di conferma.
- ▷ Viene visualizzato il codice dell'errore.
- ▶ Prendere nota del codice di errore.
- ▶ Premere il simbolo di conferma.
- ▷ Il display passa all'indicazione di stato.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)

7.3.3 Panoramica dei promemoria

Comportamento del dispositivo in caso di promemoria:

- Il promemoria compare sul display.
- Viene emesso un segnale acustico di allarme.
- Per alcuni promemoria lampeggia l'illuminazione interna.

8 Dotazione

8.1 Vano congelatore a 4 stelle

8.1.1 Apertura / chiusura del vano congelatore

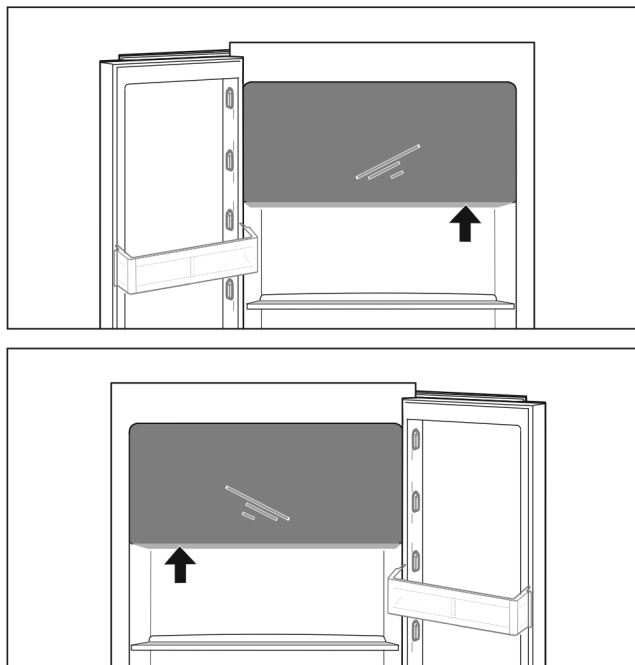


Fig. 46

Aprire il vano congelatore:

- Afferrare dal basso il campo di presa.
- Premere la piastra della maniglia e tirare contemporaneamente in avanti la porta.

Chiudere il vano congelatore:

- Chiudere la porta e premere contemporaneamente.
- ▷ La porta è innestata.

8.2 Vaschette da agganciare

8.2.1 Spostamento/rimozione delle vaschette da agganciare

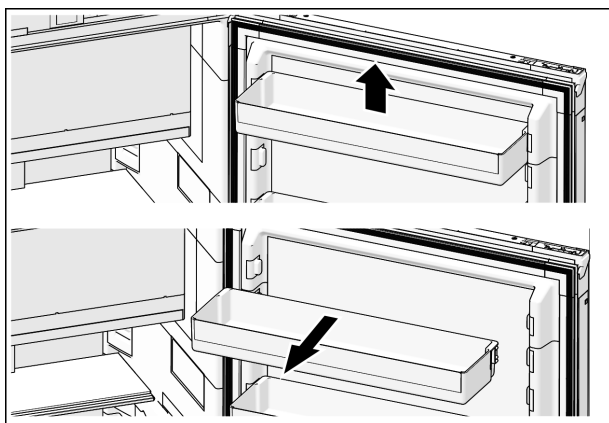


Fig. 47

- Spingere verso l'alto le vaschette da agganciare.
- Tirare in avanti.
- Inserire di nuovo in ordine inverso.

8.2.2 Utilizzo di fermabottiglie

Per evitare che le bottiglie cadano, è possibile utilizzare il fermabottiglie. Per utilizzare solo una parte della superficie per tenere ferme le bottiglie, è possibile rimuovere una metà dei fermi.

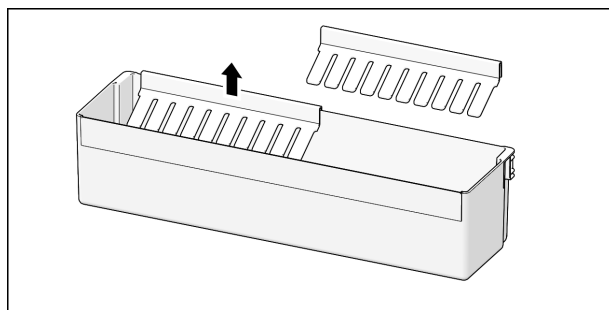


Fig. 48

- Tirare il fermabottiglie verso l'alto per rimuoverlo.

8.3 Ripiani

8.3.1 Spostamento/rimozione dei ripiani

I ripiani sono bloccati da fermi per impedire l'estrazione accidentale.

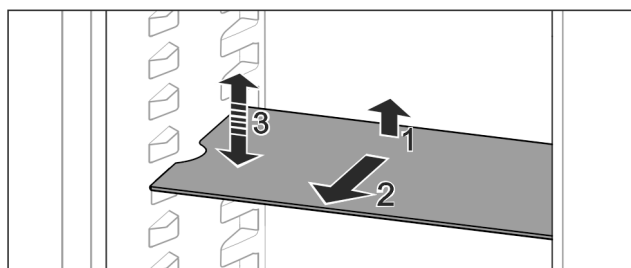


Fig. 49

- Sollevare i ripiani e tirarli in avanti.
- ▷ Incavo laterale in posizione di supporto.
- Spostamento dei ripiani: sollevare o abbassare il ripiano all'altezza desiderata e inserirlo spingendo.

-0-

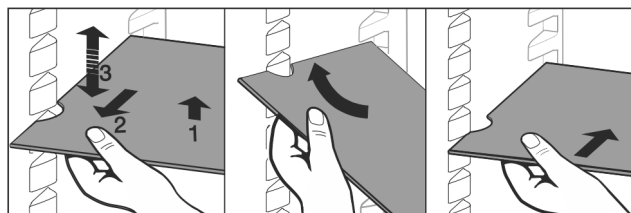


Fig. 50

- Rimozione completa del ripiano: estrarre tirando in avanti.
- Estrazione facilitata: inclinare il ripiano.
- Reinserimento del ripiano: inserire fino all'arresto.
- ▷ I fermi sono rivolti verso il basso.
- ▷ I fermi si trovano dietro la superficie di appoggio anteriore.

Possono essere rimossi anche i ripiani sopra i vani Keep-Fresh.

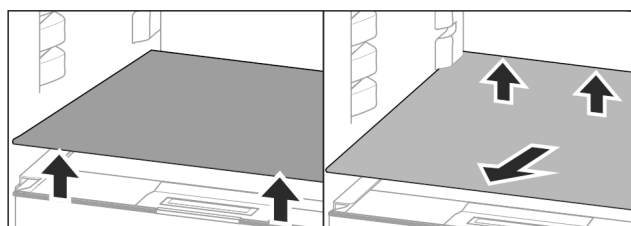


Fig. 51

- Rimozione del ripiano:
- Sollevare il ripiano davanti e dietro.
 - Estrarre in avanti.

Non appoggiare gli alimenti sul coperchio sottostante!

- Inserimento del ripiano:
- Inserire il ripiano inclinato in basso verso il basso.
 - ▷ I fermi sono rivolti verso il basso.
 - Inserire e posizionare i ripiani.

8.3.2 Smontaggio del ripiano

I ripiani possono essere smontati per la pulizia.

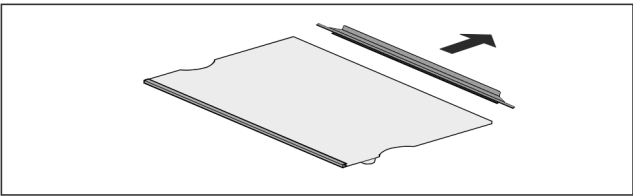


Fig. 52

- Smontare il ripiano.

8.4 Ripiani divisibili

8.4.1 Utilizzo di ripiani divisibili

I ripiani sono bloccati da fermi per impedire l'estrazione accidentale.

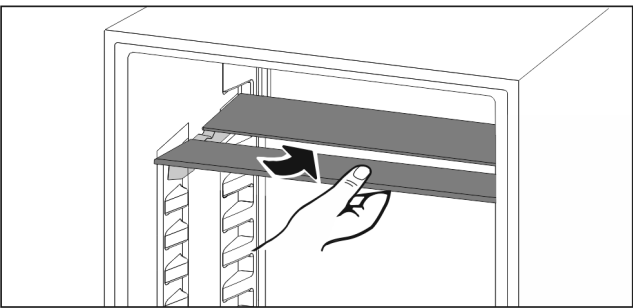


Fig. 53

- Far rientrare i ripiani divisibili come da figura.

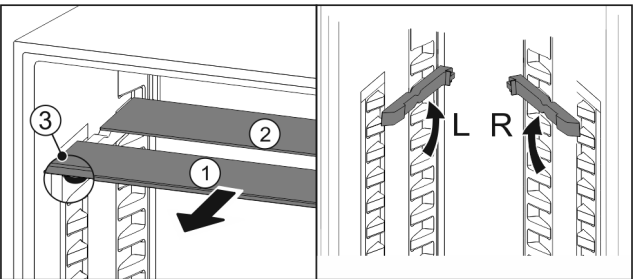


Fig. 54

Spostamento in altezza:

- Estrarre Fig. 54 (1) i ripiani singolarmente tirando in avanti come da figura.
- Estrarre le guide dal bloccaggio e innestarle all'altezza desiderata.
- Inserire i ripiani singolarmente uno dopo l'altro.
- ▷ Fermi piatti nella parte anteriore, direttamente dietro la guida.
- ▷ Fermi alti nella parte posteriore.

Utilizzo dei due ripiani:

- Afferrare con una mano il ripiano inferiore e tirarlo in avanti.
- ▷ Il ripiano Fig. 54 (1) con il motivo ornamentale è nella parte anteriore.

- ▷ I fermi Fig. 54 (3) sono rivolti verso il basso.
- Apparecchiature dotate di vano congelatore:
- Non applicare davanti al ventilatore guide e ripiani divisibili.

8.5 Cassetti

I cassetti possono essere rimossi per la pulizia.

La rimozione e l'inserimento dei cassetti variano a seconda del tipo di sistema di estrazione. L'apparecchiatura può comprendere diversi sistemi di estrazione.

Nota

Il consumo energetico aumenta e la potenza frigorifera diminuisce se la ventilazione non è sufficiente.

- Lasciare il cassetto più in basso nell'apparecchiatura!
- Mantenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore all'interno sulla parete posteriore!

Nota

Il consumo energetico aumenta e la potenza frigorifera si riduce, se la ventilazione non è sufficiente.

- Mantenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore all'interno nella parete posteriore!

8.5.1 Rimozione del cassetto

Cassetto senza sistema di estrazione

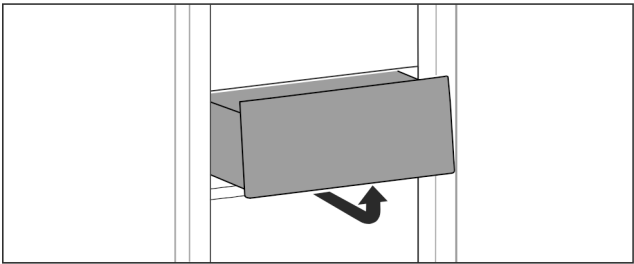


Fig. 55

- Rimuovere il cassetto come da figura.

Cassetto su guide telescopiche

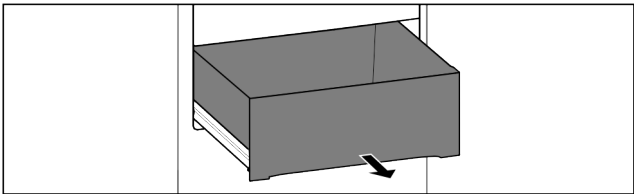


Fig. 56

Accertarsi che siano soddisfatte le seguenti condizioni preliminari:

- ☐ Il cassetto è completamente estratto (vedere Fig. 56).

Estrazione parziale vano frigorifero:

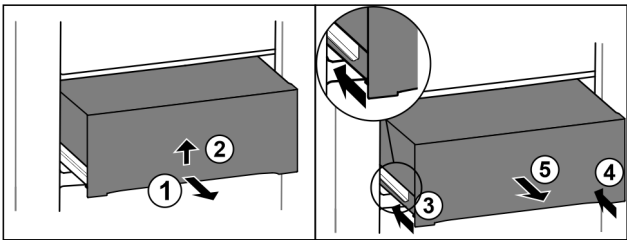


Fig. 57

- Estrarre il cassetto a metà Fig. 57 (1).
- Sollevare il cassetto nella parte inferiore Fig. 57 (2).
- Tenere il cassetto premuto verso l'alto e contemporaneamente tirarlo in avanti.
- Inserire la guida a sinistra Fig. 57 (3).

Dotazione

- Inserire la guida a destra Fig. 57 (4).
- Rimuovere il cassetto tirandolo in avanti Fig. 57 (5).

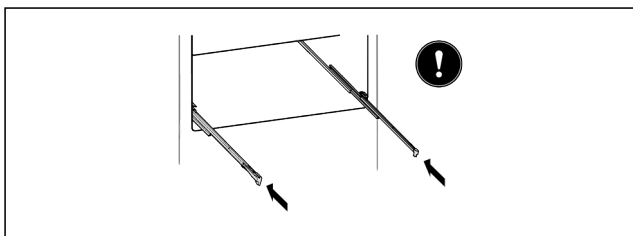


Fig. 58

Se le guide non sono ancora completamente inserite dopo la rimozione del cassetto:

- Inserire completamente le guide.

8.5.2 Inserimento del cassetto

Cassetto senza sistema di estrazione

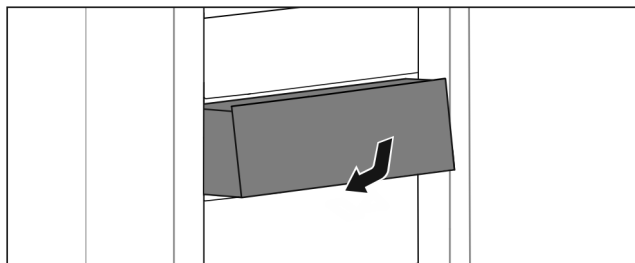


Fig. 59

- Inserire il cassetto come da figura.

Cassetto su guide telescopiche

Estrazione parziale vano frigorifero:

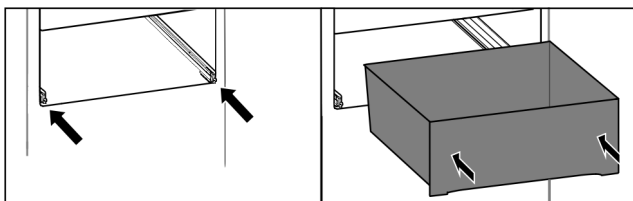


Fig. 60

- Inserire le guide.
- Appoggiare il cassetto sulle guide.
- Spingere fino in fondo.

8.6 Coperchio KeepFresh

Il coperchio può essere rimosso per la pulizia.

8.6.1 Rimozione del coperchio

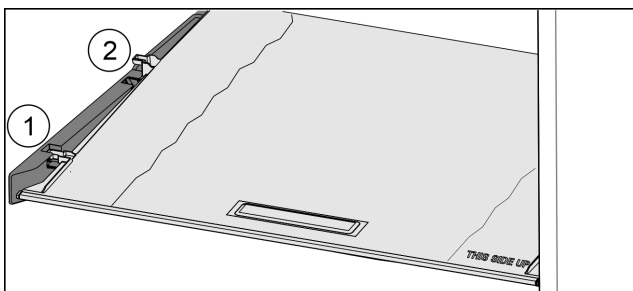


Fig. 61

Se i cassetti sono rimossi:

- Tirare in avanti (1) il coperchio fino all'apertura nei fermi.
- Sollevare posteriormente dal basso e togliere verso l'alto (2).

8.6.2 Inserimento del coperchio

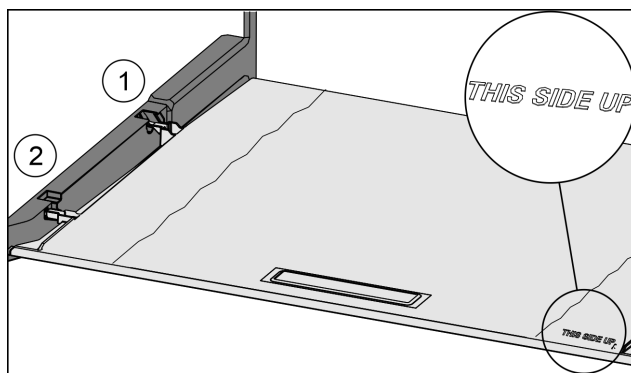


Fig. 62

Se la scritta THIS SIDE UP è posizionata in basso:

- Inserire le nervature del coperchio attraverso l'apertura del supporto posteriore (1) e innestare anteriormente nel supporto (2).
- Portare il coperchio nella posizione desiderata (vedere 8.7 Regolazione dell'umidità).

8.7 Regolazione dell'umidità

È possibile regolare autonomamente l'umidità nel cassetto spostando il relativo coperchio.

Il coperchio si trova direttamente sul cassetto e può essere coperto con ripiani o cassetti aggiuntivi.

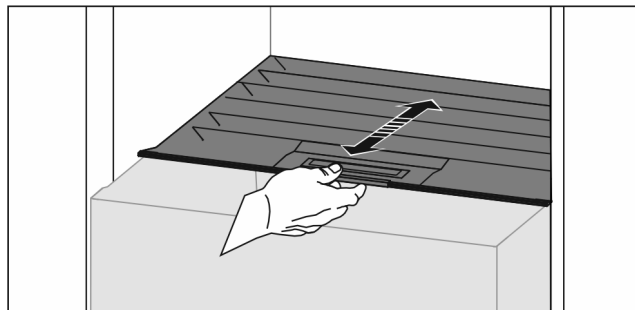


Fig. 63

Scarsa umidità dell'aria

- Aprire il cassetto.
- Tirare il coperchio in avanti.
- ▷ Con cassetto chiuso: fessura tra coperchio e vano.
- ▷ L'umidità dell'aria nel cassetto Safe diminuisce.

Elevata umidità dell'aria

- Aprire il cassetto.
- Spostare il coperchio all'indietro.
- ▷ Con cassetto chiuso: il coperchio chiude a tenuta il vano.
- ▷ L'umidità dell'aria nel cassetto Safe aumenta.
- Se nel cassetto è presente troppa umidità:
- Scegliere l'impostazione di "scarsa umidità dell'aria".

-0-

- Eliminare l'umidità con un panno.

8.8 Vaschetta per cubetti di ghiaccio con coperchio

8.8.1 Utilizzo della vaschetta per cubetti di ghiaccio

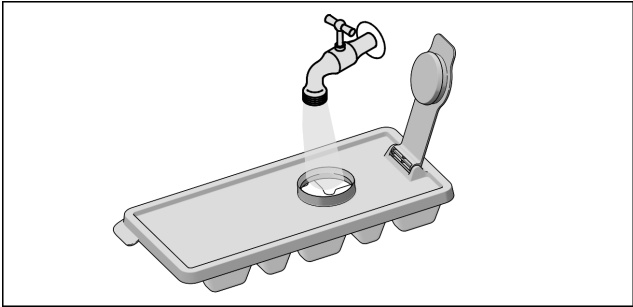


Fig. 64

Se l'acqua è congelata:

- Tenere la vaschetta per cubetti di ghiaccio brevemente sotto l'acqua calda.
- Rimuovere il coperchio.
- Ruotare leggermente le estremità della vaschetta per cubetti di ghiaccio in direzione contraria.
- Rimuovere i cubetti di ghiaccio.

8.8.2 Smontaggio della vaschetta per cubetti di ghiaccio

La vaschetta per cubetti di ghiaccio può essere smontata per la pulizia e la rimozione dei cubetti.

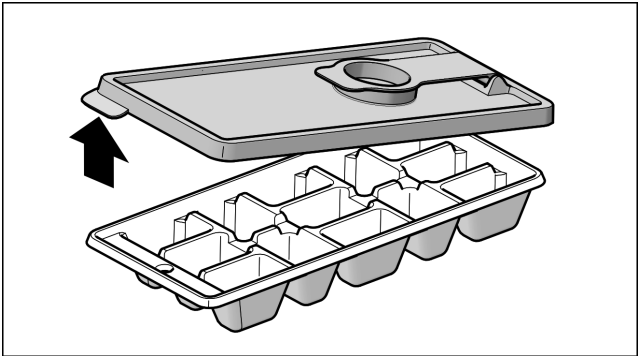


Fig. 65

- Sollevare la vaschetta per cubetti di ghiaccio per la linguetta e aprirla.

9 Manutenzione

9.1 Filtro a carboni attivi

Il filtro a carboni attivi si trova nel vano sopra il ventilatore. Garantisce una qualità ottimale dell'aria.

- ❑ Sostituire il filtro a carboni attivi ogni 6 mesi.
Se la funzione memo è attivata, un messaggio sul display invita a sostituire il filtro.
- ❑ Il filtro a carboni attivi può essere smaltito con i normali rifiuti domestici.

9.1.1 Rimozione del filtro a carboni attivi

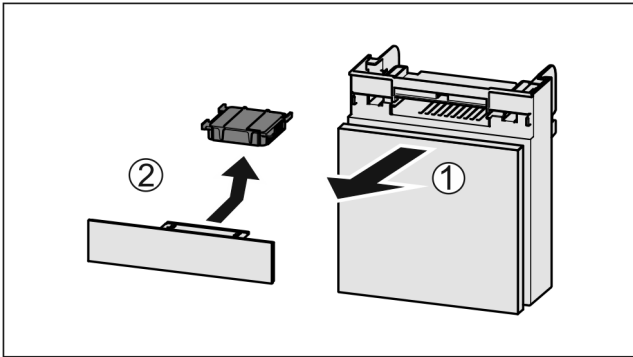


Fig. 66

- Estrarre il vano tirando in avanti Fig. 66 (1).
- Rimuovere il filtro a carboni attivi Fig. 66 (2).

9.1.2 Inserimento del filtro a carboni attivi

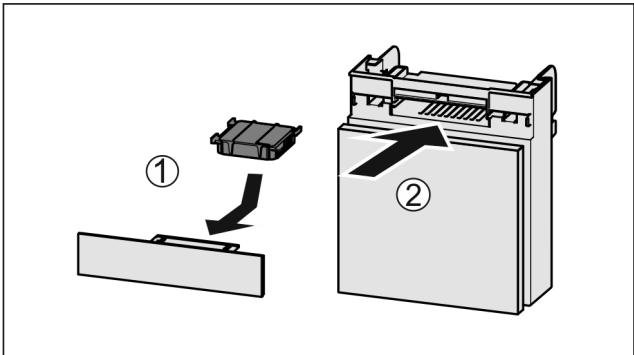


Fig. 67

- Inserire il filtro a carboni attivi come illustrato nella figura Fig. 67 (1).
- ▷ Il filtro a carboni attivi scatta in posizione.
Se il filtro a carboni attivi è rivolto verso il basso:
- Inserire il vano Fig. 67 (2).
- ▷ Il filtro a carboni attivi è ora pronto all'uso.

9.2 Sbrinamento dell'apparecchiatura



AVVERTENZA

Sbrinamento non appropriato dell'apparecchio!
Lesioni e danni.

- Non utilizzare dispositivi meccanici o altri strumenti per accelerare il processo di sbrinamento, a parte quelli consigliati dal produttore.
- Non utilizzare apparecchi elettrici di riscaldamento o per pulizia a vapore, fiamme libere o spray sbrinatori.
- Non rimuovere il ghiaccio con oggetti appuntiti.

Lo sbrinamento avviene automaticamente. L'acqua di condensa defluisce attraverso il foro di scarico ed evapora.

La presenza di gocce d'acqua o di uno strato sottile di brina o ghiaccio sulla parete posteriore è dovuta a motivi funzionali ed è pertanto assolutamente normale. Non rimuoverlo.

Grazie al controllo ottimizzato dell'energia dell'apparecchiatura, nel frattempo può formarsi anche uno strato di brina o ghiaccio.

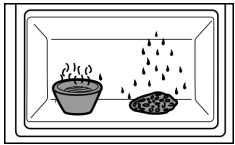
- Pulire regolarmente il foro della canaletta di scarico. (vedere 9.4 Pulizia dell'apparecchio)

9.3 Sbrinamento manuale del vano congelatore*

Dopo un funzionamento prolungato si forma uno strato di brina o di ghiaccio.

I seguenti fattori accelerano la formazione di uno strato di brina o di ghiaccio:

- L'apparecchiatura viene aperta spesso.
- Vengono inseriti alimenti caldi.
- Spegnerne l'apparecchio.
- Estrarre la spina di rete dalla presa o spegnere il fusibile.
- Avvolgere i surgelati in carta da giornale o in coperte e conservarli in luogo fresco.



- Collocare una pentola con acqua calda non bollente nel vano congelatore.
- ▷ In questo modo si accelera lo sbrinamento.
- Lasciare aperta la porta del vano e dell'apparecchiatura durante lo sbrinamento.
- Rimuovere i pezzi di ghiaccio che si staccano.
- All'occorrenza, rimuovere ripetutamente l'acqua di sbrinamento con una spugna o un panno.
- Pulire il dispositivo. (vedere 9.4 Pulizia dell'apparecchio)

9.4 Pulizia dell'apparecchio

9.4.1 Operazioni preliminari



AVVERTENZA

Pericolo di scosse elettriche!

- Sfilare la spina del frigorifero o interrompere l'alimentazione di corrente.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio

- Non danneggiare circuito refrigerante.

- Svuotare l'apparecchio.
- Estrarre la spina.
- o-
- Attivare CareMode. (vedere CareMode)

9.4.2 Pulizia del vano interno

ATTENZIONE

Pulizia inappropriata!

Danni all'apparecchio.

- Utilizzare esclusivamente panni morbidi e detergenti multiuso con pH neutro.
- Non utilizzare spugne abrasive o graffianti o pagliette in acciaio.
- Non usare detergenti corrosivi, abrasivi, contenenti sabbia, cloruro o acidi.

- Superfici di plastica: pulire a mano con un panno morbido pulito, acqua tiepida e poco detersivo.
- Superfici di metallo: pulire a mano con un panno morbido pulito, acqua tiepida e poco detersivo.
- Apertura di scarico: eliminare i depositi con uno strumento sottile, ad es. un cotton fioc.

9.4.3 Pulizia degli elementi in dotazione

ATTENZIONE

Pulizia inappropriata!

Danni all'apparecchio.

- Utilizzare esclusivamente panni morbidi e detergenti multiuso con pH neutro.
- Non utilizzare spugne abrasive o graffianti o pagliette in acciaio.
- Non usare detergenti corrosivi, abrasivi, contenenti sabbia, cloruro o acidi.

Pulizia con un panno morbido pulito, acqua tiepida e un po' di detergente:

- Balconcini
- Ripiani
- Ripiani divisibili
- Coperchio KeepFresh
- Vaschetta per cubetti di ghiaccio
- Contenitore portauova*

Pulizia con un panno umido:

- Guide telescopiche
- Attenzione: il grasso nelle guide di scorrimento serve per lubrificare e non deve essere rimosso!

Pulizia in lavastoviglie fino a 60 °C:

- Fermo dei ripiani divisibili
- Smontare gli elementi in dotazione: vedere il rispettivo capitolo.
- Pulire gli elementi in dotazione.

9.4.4 Dopo la pulizia

- Asciugare strofinando l'apparecchio e le parti in dotazione.
- Allacciare l'apparecchio all'alimentazione elettrica ed accenderlo.
- Quando la temperatura è sufficientemente fredda
- Inserire gli alimenti.
- Ripetere regolarmente la pulizia.

10 Assistenza Clienti

10.1 Dati tecnici

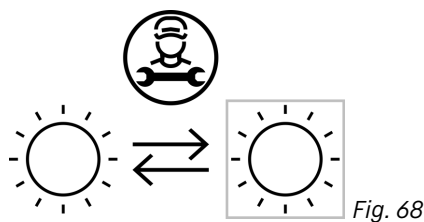
Campo di temperature		
Frigorifero		da 2 °C a 9 °C
Quantità massima congelabile/24 h		
Vano congelatore		vedere “Capacità di congelamento .../24 h” sulla targhetta di identificazione
Illuminazione		
Classe di efficienza energetica ¹		Fonte luminosa
Questo prodotto comprende una o più fonti luminose della classe di efficienza energetica F.		LED

¹ L'apparecchio può contenere fonti luminose con classi di efficienza energetica differenti. È indicata la classe di efficienza energetica più bassa.

ATTENZIONE

Fonti luminose

- Far sostituire le fonti luminose solo dal tecnico addetto all'assistenza.



10.2 Rumori di funzionamento

Durante il funzionamento l'apparecchio causa diversi rumori di fondo.

- Con **potenza frigorifera ridotta** l'apparecchio lavora risparmiando energia ma più a lungo. Il volume è **più basso**.
- Con **potenza frigorifera elevata** gli alimenti vengono raffreddati più velocemente. Il volume è **più alto**.

Esempi:

- Funzioni attivate (vedere 7.2 Funzioni dell'apparecchiatura)
- Ventilatore in funzione
- Alimenti appena inseriti
- Temperatura ambiente elevata
- Apertura prolungata della porta

Rumore	Possibile causa	Tipo di rumore
Brusio e fruscio	Il ventilatore è in funzione.	Normale rumore di funzionamento
Clic	I componenti vengono attivati e disattivati.	Normale rumore di commutazione
Strepito o rumore	Valvole e regolatori sono attivi.	Normale rumore di commutazione

Rumore	Possibile causa	Tipo di rumore	Rimedio
Vibrazione	Montaggio inadeguato	Rumore di anomalia	Verificare il montaggio. Allineare l'apparecchio.
Ticchettio	Dotazione, oggetti all'interno dell'apparecchio	Rumore di anomalia	Fissare le parti in dotazione. Lasciare spazio tra gli oggetti.

Rumore	Possibile causa	Tipo di rumore
Gorgoglio e scroscio	Il refrigerante scorre nel relativo circuito.	Normale rumore di lavoro
Sibilo e fischio	Il refrigerante viene iniettato nel relativo circuito.	Normale rumore di lavoro
Ronzio	L'apparecchio raffredda. Il rumore dipende dalla potenza frigorifera.	Normale rumore di lavoro
Rumore di risucchio	La porta con ammortizzatore di chiusura viene aperta e chiusa.	Normale rumore di lavoro

10.3 Guasto tecnico

L'apparecchio è progettato e realizzato in modo da garantire un funzionamento sicuro e una lunga durata. Se però durante il funzionamento dovesse verificarsi un guasto, verificare se il guasto è riconducibile ad un errore di comando. In tal caso anche durante il periodo di validità della garanzia devono essere conteggiati i costi derivanti.

I guasti indicati di seguito possono essere risolti autonomamente.

10.3.1 Funzionamento dell'apparecchio

Errore	Causa	Eliminazione
L'apparecchio non funziona.	→ L'apparecchio non è acceso.	► Accendere l'apparecchio.
	→ La spina di rete non si infila correttamente nella presa.	► Controllare la spina di rete.
	→ Il fusibile della presa non funziona bene.	► Controllare il fusibile.
	→ Interruzione di corrente elettrica	► Tenere chiuso l'apparecchio. ► Proteggere gli alimenti: appoggiare elementi refrigeranti sugli alimenti oppure utilizzare un congelatore decentrato, se l'interruzione di corrente si protrae a lungo. ► Non ricongelare gli alimenti scongelati.
	→ La spina dell'apparecchio è inserita correttamente nell'apparecchio.	► Controllare la spina dell'apparecchio.
La temperatura non è sufficientemente fredda.	→ La porta dell'apparecchio non è chiusa correttamente.	► Chiudere la porta dell'apparecchio.
	→ La ventilazione non è sufficiente.	► Liberare e pulire la griglia di ventilazione.

Errore	Causa	Eliminazione
	→ La temperatura ambiente è troppo elevata.	► Soluzione del problema: (vedere 1.3 Campo d'impiego dell'apparecchio)
	→ L'apparecchio è stato aperto troppo spesso o troppo a lungo.	► Attendere che la temperatura richiesta si regoli nuovamente da sola. In caso contrario, rivolgersi al servizio di assistenza clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)
	→ La temperatura è regolata in modo errato.	► Regolare la temperatura su valori più freddi e controllare dopo 24 ore.
	→ L'apparecchio è troppo vicino ad una sorgente di calore (cucina, calorifero ecc.).	► Cambiare l'ubicazione dell'apparecchio o della sorgente di calore.
	→ L'apparecchio non è stato montato correttamente nella nicchia.	► Verificare se l'apparecchio è installato correttamente e se la porta chiude bene.
La guarnizione della porta è difettosa oppure deve essere sostituita per altri motivi.	→ La guarnizione della porta è sostituibile. La sostituzione non richiede strumenti ausiliari.	► Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)
L'apparecchio è ghiacciato o si forma della condensa.	→ La guarnizione della porta può essere scivolata fuori dalla scanalatura.	► Controllare che la guarnizione della porta sia posizionata correttamente nella scanalatura.

10.3.2 Dotazione

Errore	Causa	Eliminazione
L'illuminazione interna non funziona.	→ L'apparecchio non è acceso.	► Accendere l'apparecchio.
	→ La porta è rimasta aperta per più di 15 minuti.	► L'illuminazione interna si spegne automaticamente con la porta aperta dopo circa 15 minuti.
	→ L'illuminazione a LED è difettosa oppure la copertura è danneggiata.	► Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)
Il vano congelatore non si può chiudere.	→ La serratura è inserita quando la porta è aperta.	► Azionare di nuovo la maniglia.

10.4 Servizio clienti

Controllare prima se è possibile eliminare autonomamente il problema (vedere 10 Assistenza Clienti) . Se non è possibile, rivolgetevi al servizio di assistenza clienti.



AVVERTENZA

Riparazione non professionale!
Lesioni.

- Riparazioni e interventi sull'apparecchio e sul cavo di collegamento alla rete, non espressamente indicati nel (vedere 9 Manutenzione) , devono essere eseguiti solo dall'assistenza tecnica.
- Un cavo di collegamento alla rete danneggiato può essere sostituito solo dal produttore o dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona qualificata in modo analogo.
- Nel caso di apparecchiature con una spina per apparecchi a freddo, la sostituzione può essere eseguita dal cliente.

10.4.1 Contattare il servizio clienti

Assicurarsi di disporre delle seguenti informazioni sull'apparecchiatura:

- ☐ Denominazione dell'apparecchio (Model e Index)
- ☐ N. di assistenza (Service)
- ☐ SN
- Richiamare le informazioni sull'apparecchiatura tramite il display. (vedere Informazioni sull'apparecchio)
- o-
- Ricavare le informazioni sull'apparecchio dalla targa di identificazione. (vedere 10.5 Targhetta identificativa)
- Annotare le informazioni sull'apparecchio.
- Informare il servizio clienti: Comunicare l'errore e le informazioni relative all'apparecchiatura.
- ▷ Questi dati consentono di offrire un'assistenza rapida e mirata.
- Lasciare l'apparecchiatura chiusa fino all'arrivo dell'assistenza clienti.
- ▷ Gli alimenti restano freschi più a lungo.
- Staccare la spina (senza tirare il cavo di alimentazione) o disinserire il fusibile.

10.5 Targhetta identificativa

La targhetta identificativa si trova dietro i cassetti all'interno dell'apparecchio.

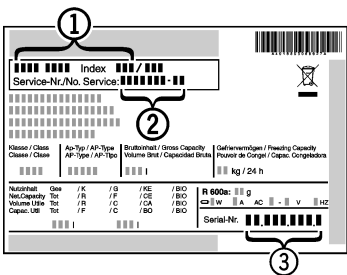


Fig. 69
(1) Denominazione dell'apparecchio (2) N. di assistenza (3) SN
▶ Leggere le informazioni sulla targhetta identificativa.

10.6 Assistenza tecnica

Il capitolo **Guasti** comprende consigli utili in caso di piccole anomalie di funzionamento. In questo modo si evita di contattare un tecnico dell'assistenza e si risparmia sugli eventuali costi d'intervento.

Le informazioni sulla garanzia sono riportate sul sito www.vzug.com → Assistenza → Informazioni sulla garanzia. Vi preghiamo di leggerle attentamente.

Registrate subito il vostro apparecchio:

- online seguendo il percorso www.vzug.com → Assistenza → Registrazione garanzia oppure
- mediante la carta di registrazione allegata.

In questo modo potrete beneficiare della migliore assistenza in caso di guasto già durante il periodo di garanzia dell'apparecchio. Per registrarsi sono necessari il numero di serie (SN) e la denominazione dell'apparecchio. Queste informazioni sono riportate sulla targhetta identificativa.

I dati del mio apparecchio:
SN: _____ Apparecchio: _____

Vi preghiamo di tenere sempre pronti questi dati dell'apparecchio quando contattate V-ZUG. Grazie.

Il vostro ordine di riparazione

Con il numero di telefono gratuito dell'assistenza tecnica 0800 850 850 sarete collegati direttamente al vostro centro assistenza V-ZUG più vicino. Effettuando l'ordine telefonicamente, su richiesta, è possibile concordare immediatamente un appuntamento sul posto.

I clienti fuori dalla Svizzera trovano all'indirizzo www.vzug.com → Assistenza → Numero assistenza i dati di contatto/accesso del proprio centro di assistenza locale.

Domande tecniche e domande generali, accessori, estensione di garanzia e/assistenza

V-ZUG è a vostra disposizione per richieste generali di tipo amministrativo e tecnico, accetta i vostri ordini per accessori e ricambi o vi informa sui contratti di servizio progressivi. A tal fine potete contattarci all'indirizzo www.vzug.com, info@vzug.com, mediante il centro locale di assistenza e in Svizzera al numero (+41) 58 767 67 67.

- ▶ Rimuovere se necessario il connettore VDE: Estrarre il connettore VDE dalla spina del dispositivo e muovere allo stesso tempo verso sinistra e destra.
- ▶ Pulire l'apparecchiatura. (vedere 9.4 Pulizia dell'apparecchio)
- ▶ Lasciare aperta la porta per fare fuoriuscire i cattivi odori.

12 Smaltimento

12.1 Apparecchiatura predisposta per lo smaltimento



V-ZUG impiega batterie in alcune apparecchiature. Nell'UE, per motivi ambientali, la legislazione obbliga l'utente finale a rimuovere queste batterie prima di smaltire le vecchie apparecchiature. Se la vostra apparecchiatura contiene batterie, sarà applicata un'indicazione a riguardo.

Lampade Nel caso in cui sia possibile rimuovere le lampade in modo indipendente e senza romperle, smontarle prima di smaltirle.

- ▶ Apparecchiatura messa fuori servizio.
- ▶ Apparecchiatura con batterie: rimuovere le batterie. Per la descrizione vedi capitolo **Manutenzione**.
- ▶ Se possibile: smontare le lampade senza romperle.

12.2 Smaltimento ecologico dell'apparecchiatura



L'apparecchiatura contiene ancora materiali utili e deve essere smaltita separatamente dai rifiuti urbani indifferenziati.



Smaltire le batterie separatamente dalla vecchia apparecchiatura. Per farlo, è possibile restituire le batterie gratuitamente ai rivenditori e ai centri di riciclaggio e alle discariche comunali per materiali riciclabili.

Lampade

Smaltire le lampade rimosse attraverso i rispettivi sistemi di raccolta.

Per la Germania:

È possibile smaltire l'apparecchiatura gratuitamente tramite i contenitori di raccolta della classe 1 presso i centri di riciclaggio e le discariche comunali per materiali riciclabili. In caso di acquisto di un nuovo frigorifero/congelatore e di uno spazio commerciale > 400 m² anche la vecchia apparecchiatura viene ritirata gratuitamente tramite la rete commerciale.

11 Messa fuori servizio

- ▶ Svuotare l'apparecchio.
- ▶ Spegner l'apparecchiatura. (vedere Spegnimento e accensione dell'apparecchio)
- ▶ Scollegare la spina dalla presa di corrente.

Indirizzi degli importatori



AVVERTENZA

Fuoriuscita di refrigerante e olio!
Incendio. Il refrigerante contenuto nell'apparecchiatura è ecologico, ma infiammabile. Anche l'olio contenuto nell'apparecchiatura è infiammabile. Il refrigerante e l'olio che fuoriescono possono incendiarsi se presenti in concentrazioni considerevolmente alte e se entrano in contatto con una fonte di calore esterna.

- ▶ Non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante e del compressore.
-
- ▶ Osservare le istruzioni per il trasporto dell'apparecchiatura.
 - ▶ Trasportare l'apparecchiatura senza danneggiarla.
 - ▶ Smaltire le batterie, le lampade e l'apparecchiatura secondo le specifiche di cui sopra.

13 Indirizzi degli importatori

Indirizzi degli importatori	
AU / NZ	V-ZUG Australia Pty. Ltd. 2/796 High Street Kew East 3102, VIC AUSTRALIA
CN	V-ZUG (Shanghai) Domestic Appliance Co. Ltd Raffles City Changning Office Tower 3 No. 1139 Changning Road 200051 Shanghai CHINA
AT / BE / DE / DK / ES / FR / NL / NO / LU /SE	V-ZUG Europe BVBA Evolis 102, 8530 Harelbeke BELGIUM
GB / IE	V-ZUG UK Ltd. 27 Wigmore Street London W1U 1PN GREAT BRITAIN
HK / MO	V-ZUG Hong Kong Co. Ltd. 12/F, 8 Russell Street Causeway Bay HONG KONG
IT	Frigo 2000 S.p.A Viale Fulvio Testi 125 20092 Cinisello Balsamo (Milano) ITALY
IL	Digital Kitchen Hataarucha 3, 6350903 Tel Aviv ISRAEL
LB	Kitchen Avenue SAL Mirna El Chalouhi Highway, Wakim Bldg, Jdeihah Beirut LEBANON
RU	OOO Hometek Dubinskaya Street 57 building 1113054 Moscow RUSSIA

Indirizzi degli importatori	
SG	V-ZUG Singapore Pte. Ltd. 6 Scotts Road Scotts Square #03-11/12/13, 228209 Singapore SINGAPORE
TH	V-ZUG (Thailand) Ltd. 140/36, 17th Floor ITF Tower, Si- lom Road Suriyawong Sub-district Bangrak District Bangkok 10500 THAILAND
TR	GÜRELLER Anchor Sit.3A/1-2 Çayyolu, 06690 ÇANKAYA/ ANKARA TURKEY
UA	Private enterprise "Stirion" (MIRS corp.) Osipova Street 37 65012 Odessa UKRAINE
VN	V-ZUG VIETNAM COMPANY LTD. 21st Floor, Saigon Centre, 67 Le Loi Ben Nghe Ward, District 1 Ho Chi Minh City, 700000 VIETNAM

Indirizzi importatore

Contents

1 Appliance at a glance..... 69

1.1 Scope of supply..... 69

1.2 Overview of the appliance and equipment..... 70

1.3 Appliance range of use..... 70

1.4 Conformity..... 70

1.5 EPREL database..... 70

1.6 Warranty promise..... 70

1.7 Spare parts..... 70

2 General safety instructions..... 70

3 Functionality of the Touch display..... 72

3.1 Navigation and symbol explanation..... 72

3.2 Menus..... 72

3.3 Sleep mode..... 73

4 Putting into operation..... 73

4.1 Switching on appliance (first use)..... 73

4.2 Inserting the components..... 73

5 Storage..... 73

5.1 Information regarding storage..... 73

5.2 Fridge compartment..... 74

5.3 KeepFresh..... 74

5.4 ****-freezer compartment..... 74

5.5 Storage times..... 74

6 Saving energy..... 74

7 Controls..... 75

7.1 Control and display elements..... 75

7.1.1 Status display..... 75

7.1.2 Display symbols..... 75

7.2 Appliance functions..... 75

7.2.1 Notes on the appliance functions..... 75

7.2.1 Switching the appliance off and on..... 75

7.2.1 Temperature..... 75

7.2.1 FreezerLevel..... 76

7.2.1 Quick cooling..... 76

7.2.1 Holiday function..... 77

7.2.1 Sabbath mode..... 77

7.2.1 CareMode..... 78

7.2.1 Brightness..... 78

7.2.1 Door alarm..... 78

7.2.1 Device information..... 79

7.2.1 Software..... 79

7.2.1 Demo mode..... 79

7.2.1 Resetting to factory settings..... 80

7.3 Messages..... 80

7.3.1 Overview of warnings..... 80

7.3.2 Ending warnings..... 81

7.3.3 Overview of reminders..... 81

8 Features..... 81

8.1 4-star freezer compartment..... 81

8.2 Hang-on trays..... 81

8.3 Shelves..... 82

8.4 Divisible shelves..... 82

8.5 Drawers..... 83

8.6 Lid for KeepFresh..... 83

8.7 Adjusting the moisture levels..... 84

8.8 Ice cube tray with lid..... 84

9 Maintenance..... 84

9.1 Carbon filter..... 84

9.2 Defrosting the appliance..... 85

9.3 Defrosting the freezer compartment manually*.... 85

9.4 Cleaning the appliance..... 85

10 Customer help..... 86

10.1 Technical specifications..... 86

10.2 Operating noises..... 86

10.3 Technical fault..... 86

10.4 Customer Service..... 88

10.5 Model plate..... 88

10.6 Service & Support..... 88

11 Shutting down..... 88

12 Disposal..... 88

12.1 Preparing appliance for disposal..... 88

12.2 Disposing of the appliance in an environmentally friendly manner..... 89

13 Importer addresses..... 89

EN

Thank you for choosing one of our products. Your appliance meets the highest of standards and is very easy to use. However, please take the time to read this user guide. It will help you become familiar with your appliance so you can fully enjoy it and avoid any issues.

Please follow the safety instructions.

Changes

The text, images and details reflect the technical features of the appliance at the time of publication. We reserve the right to make changes in the interest of further development.

Sections that apply to certain models only are marked with an asterisk (*).

Instructions are marked with a ►, the and results are marked with a ▷.

Scope of validity

This user guide is for:

Model designation	Type	Measuring system
Cooler V200 88G	CO2H-51119	Euro 60
Cooler V600 88G	CO6H-51145	

1 Appliance at a glance

1.1 Scope of supply

Check all parts for transport damage. If you have any complaints, please contact your dealer or customer service (see 10.4 Customer Service) .

The delivery comprises the following parts:

- Fully integrated appliance
- Equipment (depending on the model)
- Installation materials (depending on the model)
- Operating instructions
- Installation instructions

* Depending on model and options

General safety instructions

1.2 Overview of the appliance and equipment

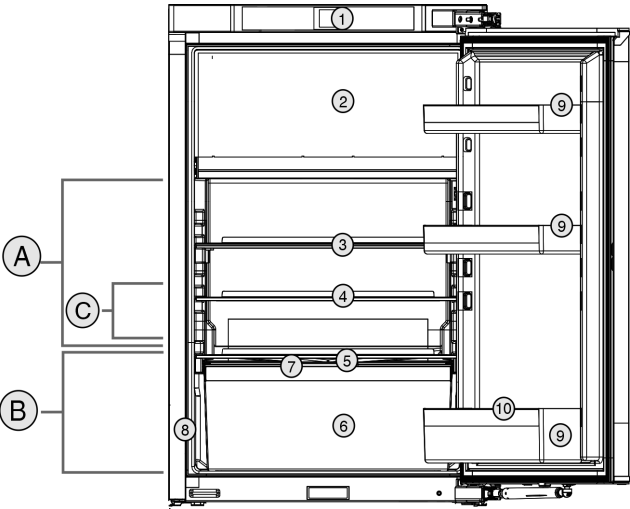


Fig. 1 Example illustration

- Temperature range**

 - (A) Fridge compartment
 - (B) KeepFresh
 - (C) Coldest zone
- Equipment**

 - (1) Controls
 - (2) 4-star freezer compartment
 - (3) Divisible shelves
 - (4) Shelf
 - (5) Lid for KeepFresh
 - (6) KeepFresh
 - (7) Drain hole
 - (8) Type plate
 - (9) Door shelf
 - (10) Bottle fingers

Note

► The shelves and drawers are arranged at the factory for optimal energy efficiency. However, changes to the arrangement within the given insertion options – for example the arrangement of shelves in the fridge compartment – have no effect on energy consumption.

1.3 Appliance range of use

Intended use

The appliance is only suitable for cooling food products in a domestic or household-like environment. This includes, for example, use:

- in staff kitchens, bed and breakfast establishments,
- by guests in country houses, hotels, motels and other accommodation,
- for catering and similar services in the wholesale trade.

All other types of use are not permitted.

Foreseeable misuse

The following applications are expressly forbidden:

- Storing and refrigerating medicines, blood plasma, laboratory preparations or similar substances and products based on the Medical Device Directive 2007/47/EC
- Use in areas at risk of explosions

Misusing the appliance may lead to damage to the goods stored or they may spoil.

Climate classifications

Depending on the climate classification the appliance is designed to operate in restricted ambient temperatures. The climate classification applying to your appliance is printed on the rating plate.

Note

► Keep to the specified ambient temperatures in order to guarantee that the appliance works properly.

Climate classification	for ambient temperatures of
SN	10 °C to 32 °C
N	16 °C to 32 °C
ST	16 °C to 38 °C
T	16 °C to 43 °C
SN-ST	10 °C to 38 °C
SN-T	10 °C to 43 °C

1.4 Conformity

The refrigerant circuit has been tested for leaks. When installed, the appliance complies with the applicable safety regulations and with the corresponding directives.

1.5 EPREL database

Details about energy labelling and ecodesign requirements will be available on the European product database (EPREL) from 1st March 2021. You can access the product database at the following link: <https://eprel.ec.europa.eu/> You will be asked to enter the model ID. You can find the model ID on the nameplate.

Availability depends on the country.

1.6 Warranty promise

The manufacturer warranty is valid for 24 months after first use of the appliance.

1.7 Spare parts

V-ZUG AG complies with the applicable ecodesign regulation in terms of the availability of spare parts.

2 General safety instructions

Please keep these operating instructions in a safe place so you can refer back to them at any time.

If you pass the appliance on, please hand these operating instructions to the next user. Read these operating instructions carefully before use to ensure safe and correct use of the appliance. Follow the instructions, safety instructions and warning messages included

at all times. They are important for ensuring you can operate and install the appliance safely and without any problems.

Danger for the user:

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
Children must not play with this appliance. Cleaning and user maintenance work must not be carried out by children without adult supervision. Children aged between 3 and 8 are allowed to load and unload the appliance. Children below the age of 3 must be kept away from the appliance unless they are under continuous adult supervision.
- The socket must be easily accessible so that the appliance can be disconnected quickly from the electricity in an emergency. It must not be located in the area behind the appliance.
- When disconnecting the appliance from the supply, always take hold of the plug. Do not pull the cable.
- In the event of a fault pull out the mains plug or deactivate the fuse.
- Do not damage the mains power cable. Do not operate the appliance with a defective mains power cable.
- Only customer service or other specially trained staff may repair or perform other operations on the appliance.
- Only install, connect and dispose of the appliance according to the instructions.
- Only use the appliance when is installed.

Fire hazard:

- The coolant used (information on the model plate) is ecofriendly but also flammable. Any leaking coolant may ignite.
 - Do not damage the refrigerant circuit pipes.
 - Do not handle ignition sources inside the appliance.
 - Do not use electrical appliances inside the appliance (e.g. steam cleaners, heaters, ice cream makers, etc.).
 - If the refrigerant leaks: remove any naked flames or ignition sources from the vicinity of the leakage point. Properly air the room. Inform customer services.

- Do not store explosives or sprays using combustible propellants such as butane, propane, pentane, etc. in the appliance. To identify these spray cans, look for the list of contents printed on the can, or a flame symbol. Gases possibly escaping may ignite due to electrical components.
- Keep burning candles, lamps and other items with naked flames away from the appliance so that they do not set the appliance on fire.
- Please be sure to store alcoholic drinks or other packaging containing alcohol in tightly closed containers. Any alcohol that leaks out may be ignited by electrical components.

Danger of tipping and falling:

- Do not misuse the plinth, drawers, doors etc. as a step or for support. This applies particularly to children.

Danger of food poisoning:

- Do not consume food which has been stored too long.
- Opening the door for long periods can cause a significant increase of the temperature in the compartments of the appliance.
- Clean regularly surfaces that can come in contact with food and accessible drainage systems.

Danger of frostbite, numbness and pain:

- Avoid prolonged skin contact with cold surfaces or refrigerated/frozen goods or take protective measures, e.g wear gloves.

Danger of injury and damage:

- Hot steam can lead to injury. Do not use electrical heating or steam cleaning equipment, open flames or defrosting sprays to defrost.
- Do not use sharp implements to remove the ice.

Risk of crushing:

- Do not hold the hinge when opening and closing the door. Fingers may get caught.

Symbols on the appliance:



This symbol may be located on the compressor. It relates to the oil in the compressor and makes reference to the risk that: Swallowing or inhaling can be fatal. This advice is only relevant to recycling. There is no danger in normal operation.

Functionality of the Touch display



This symbol is located on the compressor and indicates the danger of flammable materials. Do not remove the sticker.



This or a similar sticker may be located on the rear of the appliance. This sticker indicates that there are vacuum insulation panels (VIP) or perlite panels in the door and/or housing. This advice is only relevant to recycling. Do not remove the sticker.

Please note the warning messages and other specific advice in the other chapters:

	DANGER	indicates an immediately hazardous situation which will lead to death or serious injuries if it is not avoided.
	WARNING	indicates a hazardous situation which may lead to death or serious injuries if it is not avoided.
	CAUTION	indicates a hazardous situation which may lead to minor or moderate injuries if it is not avoided.
	NOTICE	indicates a hazardous situation which may lead to damage to property if it is not avoided.
	Note	indicates useful instructions and tips.

3 Functionality of the Touch display

You operate your appliance using the Touch display. You select appliance functions in the Touch display (hereafter referred to as display) by tapping them. If you do not perform any action on the display for 10 seconds, the display either jumps back to the higher-level menu or directly to the status display.

3.1 Navigation and symbol explanation

In the illustrations, different symbols are used to navigate the display. The following table describes these symbols.

Symbol	Description
	Press the Next navigation arrow: Navigates to the next option in the menu.
	Press the Back navigation arrow: Jumps back one option in the menu.
	Press the navigation arrow several times in succession: Navigates in the menu to the desired function.

Symbol	Description
	Press the Confirm symbol: Activates/deactivates function. Opens submenu.
	Press the Confirm symbol together with the back icon: Jumps back one menu level.
	Arrow with clock: It takes more than 10 seconds for the following message to appear in the display.
	Arrow with a time indication: It takes the specified amount of time until the following message appears in the display.
	"Open Settings menu" symbol: Navigates to the Settings menu and opens the settings menu. If necessary: Navigate to the desired function in the Settings menu. (see 3.2.1 Opening the Settings menu)
	"Open Advanced menu" symbol: Navigates to the Advanced menu and opens the advanced menu. If necessary: Navigate to the desired function in the Advanced menu. (see 3.2.2 Opening the Advanced menu)
No action for 10 seconds	If you do not perform any action on the display for 10 seconds, the display either jumps back to the higher-level menu or directly to the status display.
Opening door and closing it again	If you open the door and immediately close it again, the display jumps directly back to the status display.

Note: Illustrations of the display are shown in the English version.

3.2 Menus

The appliance functions can be found in various menus.

Menu	Description
Main menu	When you switch the appliance on, you are automatically in the main menu. From here you can navigate to the most important appliance functions, to the Settings menu and to the Advanced menu.

Menu	Description
 Settings menu	The Settings menu contains additional appliance functions for setting up your appliance. (see 3.2.1 Opening the Settings menu)
Advanced menu	The advanced menu contains special appliance functions for setting up your appliance. Access to the Advanced menu is protected by the numerical code 151 . (see 3.2.2 Opening the Advanced menu)

3.2.1 Opening the Settings menu

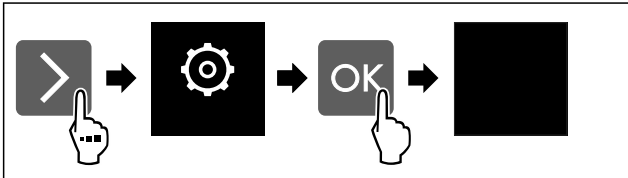


Fig. 2 Example illustration

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Settings menu is open.
- ▶ If necessary: Navigate to the desired function.

3.2.2 Opening the Advanced menu



Fig. 3

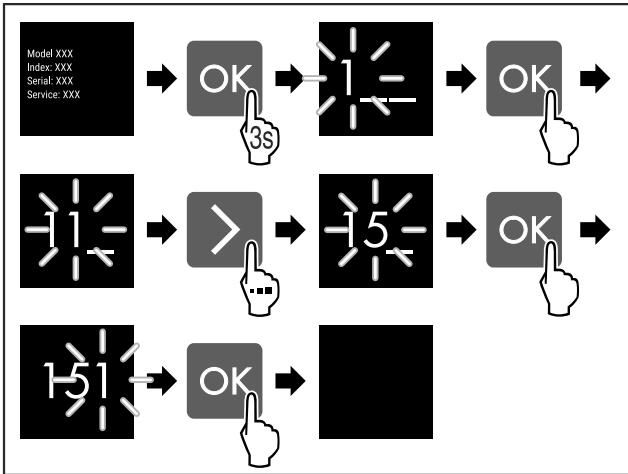


Fig. 4 Example illustration, access with numerical code **151**

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ The expanded menu is open.
- ▶ If necessary: Navigate to the desired function.

3.3 Sleep mode

If you do not touch the display for 1 minute, the display switches to sleep mode. In sleep mode, the display brightness is dimmed.

3.3.1 Ending sleep mode

- ▶ Press any navigation key.
- ▷ Sleep mode is ended.

4 Putting into operation

4.1 Switching on appliance (first use)

Make sure that the following requirements are fulfilled:

- ☐ The appliance is properly installed and connected according to the installation instructions.
- ☐ All adhesive strips, adhesive and protective films and transport locks are removed from inside and on the appliance.
- ☐ All marketing leaflets are removed from the drawers.
- ☐ You are familiar with the functionality of the Touch display. (see 3 Functionality of the Touch display)

Switch on the appliance using the Touch display:

- ▶ If the display is in sleep mode: Briefly touch the display.
- ▶ Carry out action steps according to the illustration.

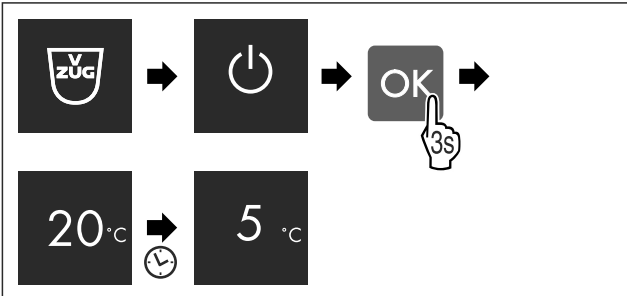


Fig. 5 Example illustration

- ▷ The status display appears.
- ▷ The appliance cools to the temperature set at the factory.
- ▷ The appliance starts in demo mode (status display with DEMO appears): If the appliance starts in demo mode, you can deactivate demo mode within the next 5 minutes. (see Demo mode)

Note

The manufacturer recommends:

- ▶ Stock with food: Wait for around 6 hours until the set temperature is reached.
- ▶ **Store frozen foods** at -18 °C or colder.
- ▶ Observe the notes on storing food. (see 5.1 Information regarding storage)

4.2 Inserting the components

- ▶ Insert the supplied components to make the most of your appliance.

5 Storage

5.1 Information regarding storage



WARNING

Risk of fire

- ▶ Do not use any electrical appliances in the food area of the appliance unless recommended by the manufacturer.

Note

The energy consumption increases and the cooling power goes down if ventilation is not sufficient.

- ▶ Always keep air slots clear.

Observe the following specifications for storage:

- Keep the air vents on the fan free.
- In the freezer compartment: Package food properly.

Saving energy

- Package or cover foods that readily take on or give off odours or taste in closed containers.
- Package raw meat or fish in clean, closed containers. This will prevent meat or fish from touching or dripping onto other food.
- Keep liquids in closed containers.
- Leave space between goods to ensure good air circulation.
- Store food according to the instructions on the packaging.
- Always observe the best-before date indicated on the packaging.

Note
Failure to follow these guidelines can lead to foodstuffs spoiling.

5.2 Fridge compartment

The air circulation in the appliance creates different temperature zones. You will find the different temperature zones in the appliance and equipment overview. (see 1.2 Overview of the appliance and equipment)

5.2.1 Arranging your food properly

- Upper area and door: Store butter, cheese, tinned food and tubes.
- Coldest temperature zone: Store perishable foods such as pre-cooked meals, meat and lunch meats.
- Bottom shelf: Store raw meat or fish.

5.3 KeepFresh

KeepFresh is great for non-packaged foods, such as fruit and vegetables.

The humidity in the compartment depends on the moisture content of the chilled goods placed in it, and also depends on how often the compartment is opened. You can regulate the humidity level. (see 8.7 Adjusting the moisture levels)

5.3.1 Arranging your food properly

- Store unpackaged fruit and vegetables.
If the humidity is too high:
- Regulate the humidity. (see 8.7 Adjusting the moisture levels)

5.4 ****-freezer compartment

Here, a dry, frosty storage climate is created at -18 °C. The frosty storage climate is suitable for storing frozen food for several months, for making ice cubes or freezing fresh food.

The air temperature in the freezer compartment, measured with a thermometer or other measuring device, may fluctuate. Temperature fluctuations are greater in a half-full or empty freezer and it is possible to attain temperatures warmer than -18 °C.

5.4.1 Freezing food

The maximum amount of fresh food that you can freeze within 24 hours is specified on the type plate (see 10.5 Model plate) under “Freezing capacity ... kg/24h”.

To ensure that food quickly freezes through, adhere to the following quantities per package:

- Fruit and vegetables up to 1 kg
- Meat up to 2.5 kg

Arranging your food properly



CAUTION

Risk of injury due to broken glass!
Bottles and cans containing drinks may burst when being frozen. This applies particularly to sparkling drinks.
► Do not freeze bottles and cans containing drinks!

- Place packaged food in the freezer compartment in such a way that it is in contact with the bottom or sides.

Defrosting food



WARNING

Risk of food poisoning!
► Do not re-freeze thawed food.
► Use defrosted foodstuff as soon as possible.

You can defrost food in several ways:

- In the fridge compartment
- In the microwave
- In the oven/fan-assisted oven
- At room temperature
- Take out only as much food as necessary.

5.5 Storage times

Refer to the specified storage times as a guide.

In the case of foods with a minimum shelf life, the date indicated on the packaging still applies.

5.5.1 Fridge section

Always follow the best-before date stated on the packaging.

5.5.2 Freezer compartment

Recommended shelf-lives for various types of food		
Ice cream	at -18 °C	2 to 6 months
Cold cuts, ham	at -18 °C	2 to 3 months
Bread, baked goods	at -18 °C	2 to 6 months
Game, pork	at -18 °C	6 to 9 months
Fatty fish	at -18 °C	2 to 6 months
Lean fish	at -18 °C	6 to 8 months
Cheese	at -18 °C	2 to 6 months
Poultry, beef	at -18 °C	6 to 12 months
Vegetables, fruit	at -18 °C	6 to 12 months

6 Saving energy

- Pay attention to good ventilation. Do not cover ventilation holes or grids.
- Always keep the fan air slits clear.
- Do not install the appliance in direct sunlight or near radiators or similar sources of heat.
- If the appliance is installed directly next to an oven, the energy consumption may increase slightly. This is dependent on the service life and usage intensity of the oven.
- Energy consumption depends on the installation conditions, e.g. the ambient temperature (see 1.3 Appliance range of use) . A warmer ambient temperature can increase the energy consumption.

- Open the appliance for as short a time as possible.
- The lower the temperature is set the higher the energy consumption.
- Keep all food properly packed and covered. This prevents frost from forming.
- Only take food out for as long as necessary so that it doesn't warm up too much.
- Inserting warm food: allow to cool down to room temperature first.
- Thaw frozen food in the refrigerator.
- If there is a thick layer of frost in the appliance: defrost the appliance.
- Use the vacation function (see Holiday function) if you intend to be away for an extended period.

7 Controls

7.1 Control and display elements

7.1.1 Status display



Fig. 6
(1) Fridge compartment temperature display

The Status displays the set temperature. From there, you can navigate to the functions and settings.

7.1.2 Display symbols

Display symbols provide information about the status of the appliance.

Symbol	Appliance status
	Standby The appliance or temperature zone is switched off.
	Flashing number Appliance is working. Temperature flashes until the set value is reached.
	Flashing symbol Appliance is working. Setting has been made.
	White bar in the upper area builds up when a function is activated. The bar disappears when the function is active.
	White bar in the lower area Function is activated.
	Back When the display is confirmed, the menu jumps to the next higher level.

7.2 Appliance functions

7.2.1 Notes on the appliance functions

The appliance functions are set at the factory so that your appliance is fully functional.

Before you alter, activate or deactivate the device functions, make sure that the following requirements are met:

- ☐ You have read and understood the descriptions of how the display works. (see 3 Functionality of the Touch display)
- ☐ You have familiarised yourself with the operating and display elements of your appliance.

Switching the appliance off and on

Use this function to switch the entire appliance off and on.

Switching off the appliance

When you switch the appliance off, then the previously saved settings are saved.

Make sure that the following requirements are fulfilled:

- ☐ Handling instructions (see 11 Shutting down) are carried out.

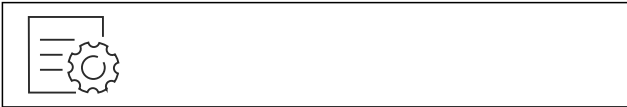


Fig. 7

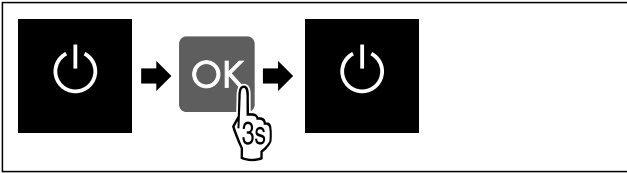


Fig. 8

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Appliance is switched off.
- ▷ The standby symbol appears in the display.
- ▷ Display turns black.

Switching on the appliance

- If the display is in sleep mode:
- ▶ Press any navigation key.

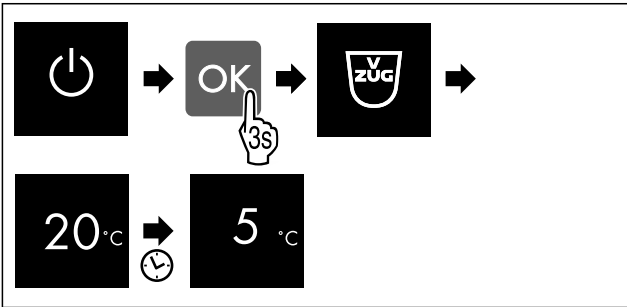


Fig. 9 Example illustration

- ▶ Carry out action steps according to the illustration. When the appliance starts in demo mode:
- ▶ Deactivating demo mode. (see Deactivating demo mode)
- ▷ The appliance is switched on.
- ▷ Previous settings are restored.
- ▷ The appliance cools to the target temperature set.

Temperature

Use this function to set the temperature.

The temperature depends on the following factors:

- Frequency of door opening
- Duration of door opening

Controls

- Room temperature of the installation site
- Type, temperature and quantity of food

Temperature zone	Factory-set temperature	Recommended setting
5 °C Fridge section	5 °C	4 °C

Setting the temperature

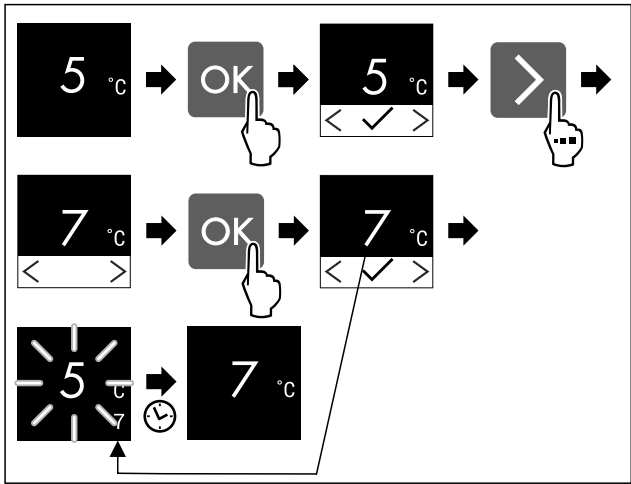


Fig. 10 Example illustration

- Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Temperature is set.

FreezerLevel

Use this function to set the FreezerLevel. You can use the FreezerLevel to make the **** freezer compartment slightly warmer or colder. The FreezerLevel is pre-set to value 5 as delivered.

Value	Description
1 to 4	**** freezer compartment gets colder.
5	Pre-set value
6 to 9	**** freezer compartment gets warmer.

Setting the FreezerLevel



Fig. 11

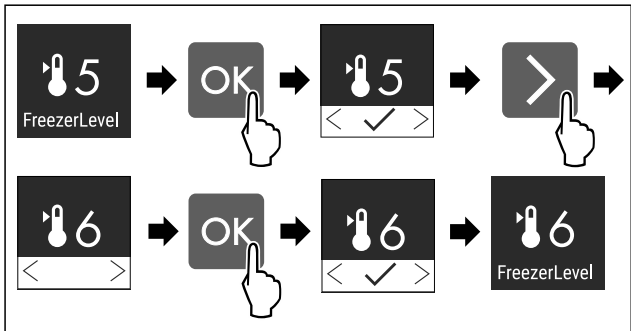


Fig. 12 Example illustration: Switch from value 5 to value 6.

- Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ The FreezerLevel is set.

Quick cooling

Use this function to activate or deactivate the quick cooling. If quick cooling is activated, then the appliance increases the cooling capacity. It allows you to achieve lower cooling temperatures. You can activate quick cooling when you would like to cool a large quantity of food quickly.

If quick cooling is activated, then lower temperatures are reached in the **** freezer compartment. You can activate quick cooling when you would like to freeze food in the **** freezer compartment.

If the function is active, the appliance operates at higher power. As a result, the appliance's operating noise may be temporarily louder and energy consumption will increase.

Activating the quick cooling

Time for activation of the function:

- When you would like to store fresh food in the fridge section: Activate the function when inserting food.
- When you would like to store fresh food in the **** freezer compartment: Activate the function when inserting food.



Fig. 13

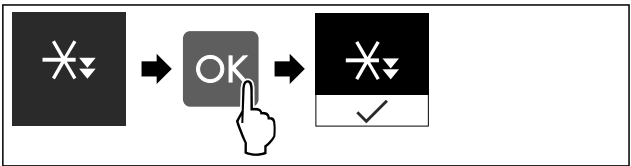


Fig. 14

- Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Quick cooling is activated.

Deactivating the quick cooling

The quick cooling is automatically deactivated after 18 hours. However, you can also deactivate quick cooling manually at any time:

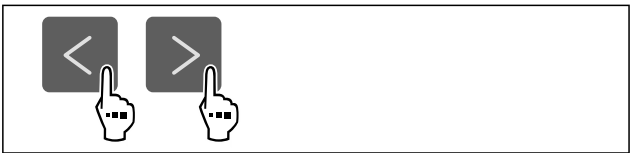


Fig. 15

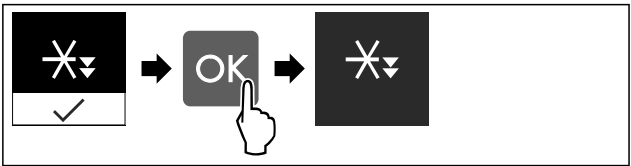


Fig. 16

- Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Quick cooling is deactivated.
- ▷ The appliance continues to run in normal mode.
- ▷ The appliance cools to the temperature set previously.

 Holiday function

You can use this function to activate or deactivate the Holiday function. If you activate the holiday function, the fridge section is set to 15 °C. This saves you energy during longer periods of absence and prevents bad odours and growth of mould.

Appliance status with active holiday function
Fridge section cools to 15 °C.
KeepFresh cools to 15 °C.
The set temperature is maintained in the **** freezer compartment.
Quick cooling is deactivated.
The Water & Ice Center is deactivated.

Activating the holiday function

- ▶ Empty the fridge section completely.
- ▶ Empty KeepFresh completely.
- ▶ Empty the ice storage compartment completely.



Fig. 17

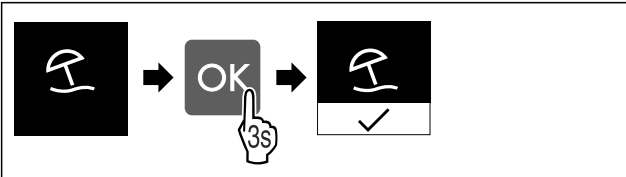


Fig. 18

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Holiday function is activated.
- ▷ Temperature display shows holiday function symbol.

Deactivating the holiday function



Fig. 19

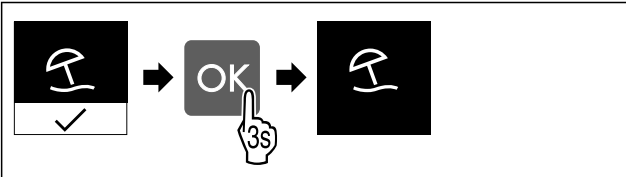


Fig. 20

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Holiday function is deactivated.
- ▷ The appliance cools to the temperature set previously.

 Sabbath mode

You can use this function to activate or deactivate Sabbath mode. If you activate this function, some electronic functions are switched off. As a result, your device meets the religious requirements for Jewish holidays such as the Sabbath.

Device status when Sabbath mode is active
The status display shows Sabbath mode permanently.
All functions on the display are locked except for the Deactivate Sabbath mode function .
Active functions remain active.
The display remains bright when you close the door.
The interior lighting is deactivated.
Reminders are not implemented. The set time interval stops.
Reminders and warnings are not displayed.
There is no door alarm.
There is no temperature alarm.
The Water & Ice Center is switched off.
The defrosting cycle operates only for the specified time, without considering the appliance consumption.
After a power failure, the appliance returns to Sabbath mode.

Device status

Activating Sabbath mode



WARNING

Danger of food poisoning from spoiled food!
If you have activated Sabbath mode and a power failure occurs, no message appears in the status display about the power failure. Once the power is restored, the appliance continues to operate in Sabbath mode. The power failure may mean that food spoils and the consumption of this food could lead to food poisoning.
After a power failure:
▶ Do not consume food that was frozen and has thawed out.



Fig. 21

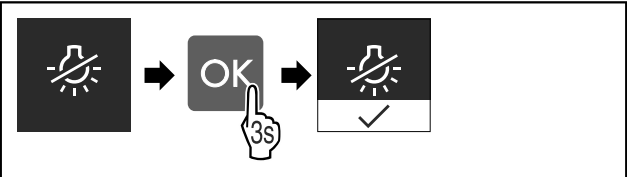


Fig. 22

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Sabbath mode is activated.
- ▷ The status display shows Sabbath mode permanently.

Deactivating Sabbath mode

Sabbath mode is deactivated automatically after 80 hours. However, you can also deactivate Sabbath mode manually at any time:

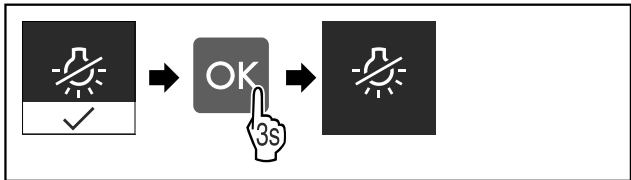


Fig. 23

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Sabbath mode is deactivated.
- ▷ Door is locked automatically.



CareMode

You can use this function to activate or deactivate CareMode. CareMode enables the appliance to be cleaned conveniently.

This setting applies to the fridge section.

Application:

- Clean the fridge section. (see 9.4 Cleaning the appliance)
- Clean the Water & Ice Center.

Device status when CareMode is active
The status display shows CareMode permanently.
The fridge section is switched off.
Interior lighting is activated.
The reminders and warnings are not displayed. No signal tone sounds.
The Water & Ice Center is locked.
The Water & Ice Center MoodLight is activated.
The recessed grip MoodLight is deactivated.

Device status

Activating CareMode



Fig. 24

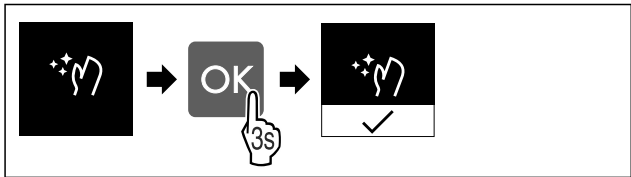


Fig. 25

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ CareMode is activated.
- ▷ The status display shows CareMode permanently.

Deactivating CareMode

CareMode is deactivated automatically after 60 minutes. However, you can also deactivate CareMode manually at any time:

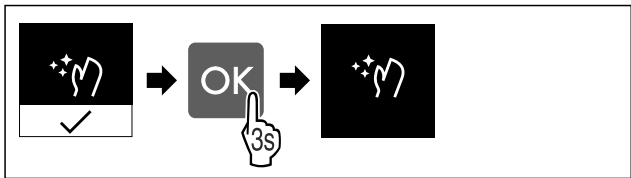


Fig. 26

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.

- ▷ CareMode is deactivated.
- ▷ The appliance cools to the temperature set previously.



Brightness

Use this function to set the display brightness in stages.

You can select the following brightness levels:

- 1 = 40 %
- 2 = 60 %
- 3 = 80 %
- 4 = 100 % (pre-setting)

Setting the brightness

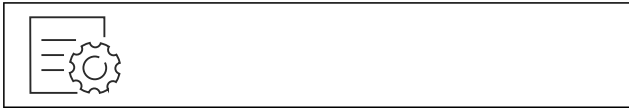


Fig. 27

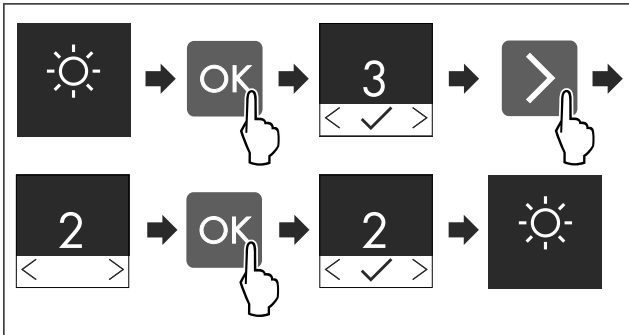


Fig. 28 Example illustration: Switch from value 3 to value 2.

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ The brightness is set.



Door alarm

Use this function to activate or deactivate the door alarm. The door alarm sounds if the door is open for too long. The door alarm is activated on delivery. You can set how long the door may be open before the door alarm sounds.

The following values can be set:

- 1 minute
- 2 minutes
- 3 minutes
- Off

Setting the door alarm



Fig. 29

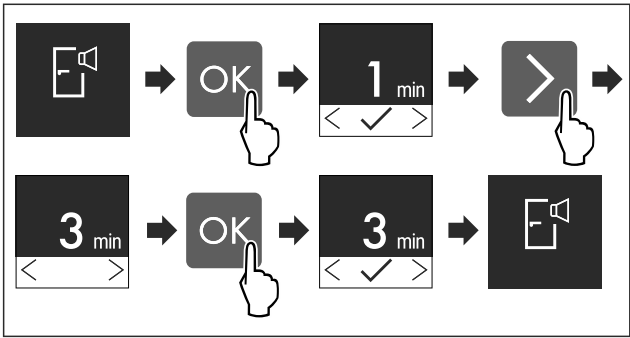


Fig. 30 Example illustration: Change door alarm from 1 minute to 3 minutes.

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ The door alarm is set.

Deactivating the door alarm



Fig. 32

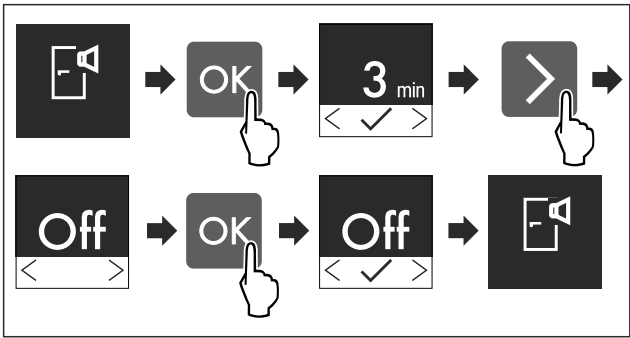


Fig. 33

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ The door alarm is deactivated.



Device information

Use this function to indicate the model name, index, serial number and service number of your device. You will need the device information when you contact customer service. (see 10.4 Customer Service)

This function also opens the customer menu.

Indicating the device information



Fig. 34

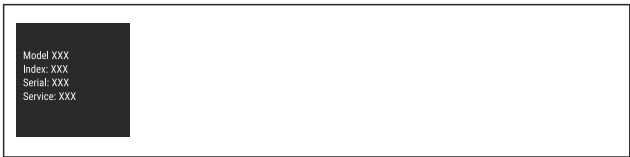


Fig. 35

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Display indicates device information.



Software

Use this function to indicate the software version of your device.

Indicating the software version



Fig. 36



Fig. 37

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Display indicates software version.



Demo mode

Demo mode is a special feature for dealers who want to demonstrate appliance features. If you activate demo mode, all refrigeration functions are deactivated.

If you switch your appliance on and the symbol for demo



mode appears on the status indicator, demo mode is already activated.

If you activate and then deactivate demo mode, the appliance will be reset to factory defaults. (see Resetting to factory settings)

Activating demo mode



Fig. 38

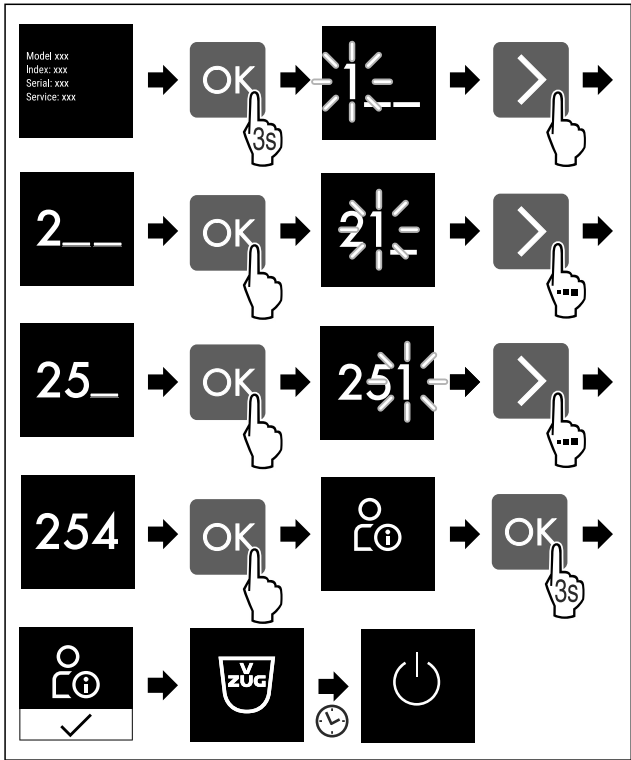


Fig. 39

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Demo mode is deactivated.
- ▷ Appliance is switched off.
- ▶ Switch on the appliance. (see 4.1 Switching on appliance (first use))
- ▷ “DEMO” appears in the status display.

Deactivating demo mode



Fig. 40

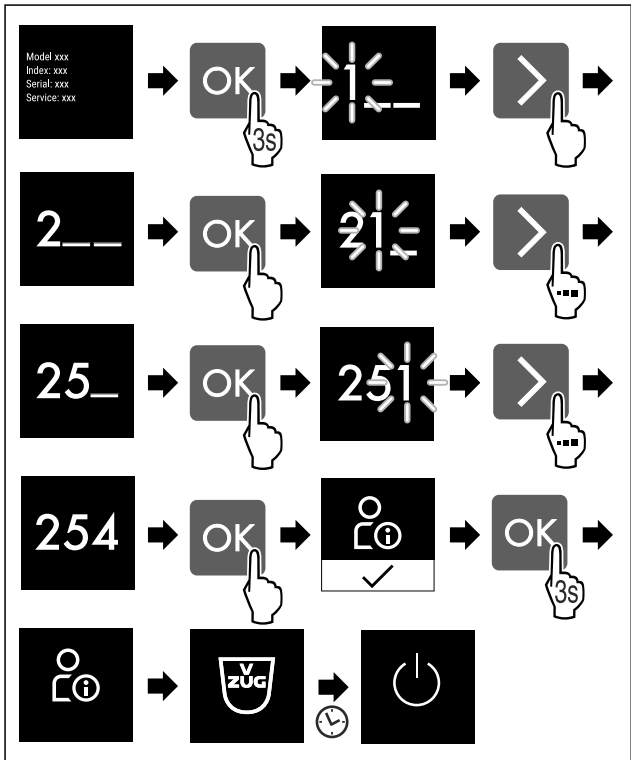


Fig. 41

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Demo mode is deactivated.
- ▷ Appliance is switched off.
- ▶ Switch on the appliance. (see 4.1 Switching on appliance (first use))
- ▷ Appliance is reset to factory settings.

 Resetting to factory settings

Use this function to reset all settings to factory defaults. All settings you have made so far are reset to their original settings.

Performing a reset



Fig. 42

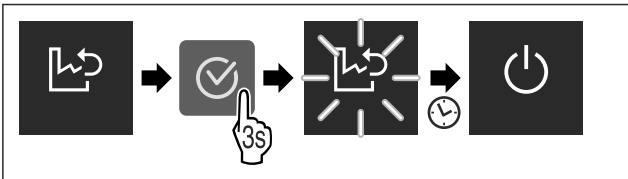


Fig. 43

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
- ▷ Device is reset.
- ▷ Device is switched off.

Note

To reset to factory settings in battery mode: Restart is only possible with mains voltage.

- ▶ Restart the device. (see 4.1 Switching on appliance (first use))

7.3 Messages

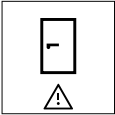
There are two categories of messages:

Category	Importance
Warning	Warnings appear in the event of a door alarm or malfunction. Simple warnings can be cancelled by yourself. In the event of serious malfunctions, you must contact customer service. (see 10.4 Customer Service)
Reminder	Reminders remind you of general processes. You can carry out these operations to end the message.

7.3.1 Overview of warnings

Behaviour of the appliance in the event of warnings:

- Warning appears on the display.
- The alarm tone sounds at an ever-increasing volume.
- The interior lighting pulsates for some warnings.

Message	Cause	Exit the message
 Door alarm	The message appears if the door is open for too long.	Carry out action steps (see Door alarm) .
 Error	The message appears if there is an appliance error. A component of the appliance has a fault.	Carry out action steps (see Error) .

7.3.2 Ending warnings

Door alarm

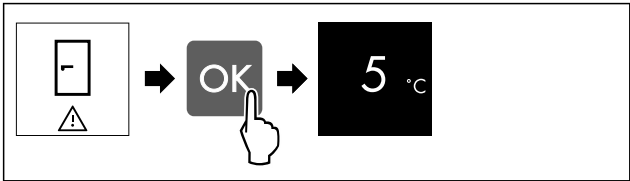


Fig. 44 Example illustration

- ▶ Carry out action steps according to the illustration.
 - or-
 - ▶ Close the door.
 - ▷ The display returns to the status indicator.
- You can set how long the door may be open before the door alarm sounds. (see Setting the door alarm)

Error

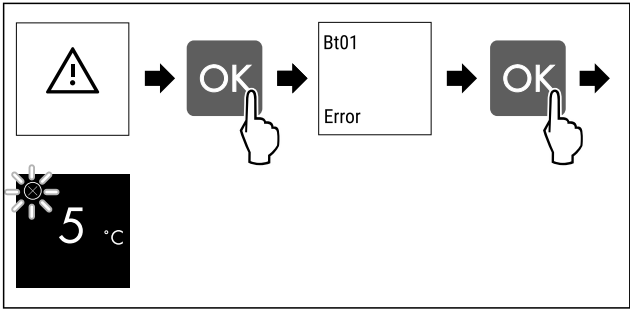


Fig. 45 Example illustration

- ▶ Press the confirmation symbol.
- ▷ Error code is displayed.
- ▶ Note the error code.
- ▶ Press the confirmation symbol.
- ▷ The display returns to the status indicator.
- ▶ Contact Customer Service. (see 10.4 Customer Service)

7.3.3 Overview of reminders

Behaviour of the appliance during reminders:

- Reminder appears on the display.
- Alarm tone sounds.
- The interior lighting pulsates for some reminders.

8 Features

8.1 4-star freezer compartment

8.1.1 Opening/closing the freezer compartment

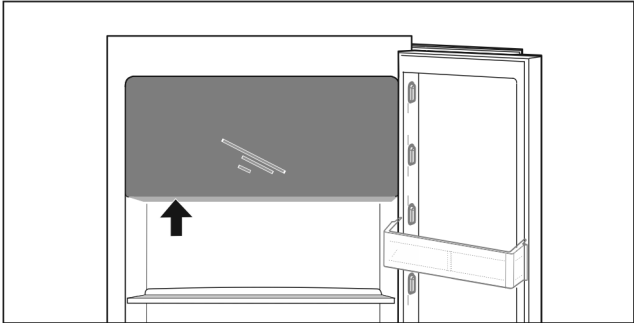
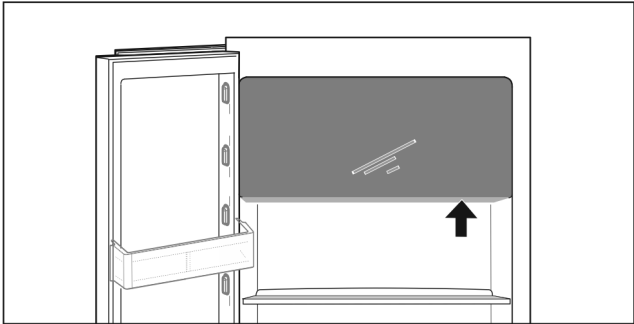


Fig. 46

- Opening the freezer compartment:
- ▶ Reach into the handle area from below.
 - ▶ Push the handle plate while pulling the door towards you.
- Closing the freezer compartment:
- ▶ Close the door while pushing from the front.
 - ▷ Door is engaged.

8.2 Hang-on trays

8.2.1 Repositioning / removing the hang-on trays

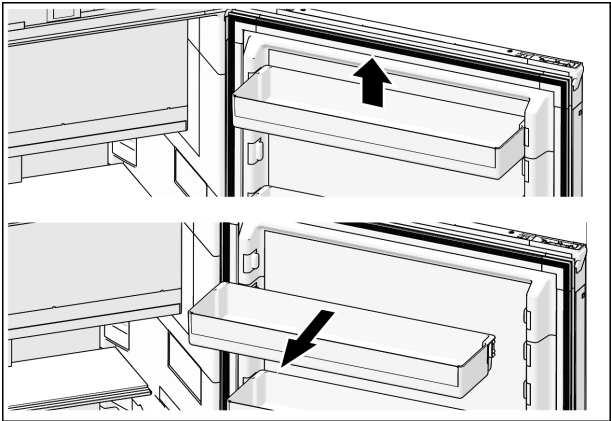


Fig. 47

- ▶ Push the hang-on trays upward.
- ▶ Pull to the front.
- ▶ Reinsert in the reverse order.

8.2.2 Using the bottle fingers

The bottle fingers can be used to prevent bottles from tipping over. To use only part of the surface for holding bottles, half of the fingers can be removed.

Features

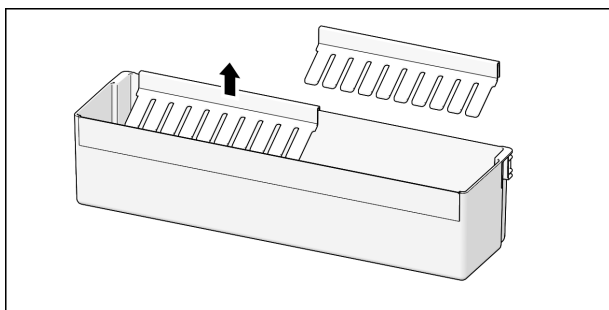


Fig. 48

- Pull bottle fingers away upward for removal.

8.3 Shelves

8.3.1 Repositioning / removing shelves

Pull-out stops secure the shelves against being accidentally pulled out.

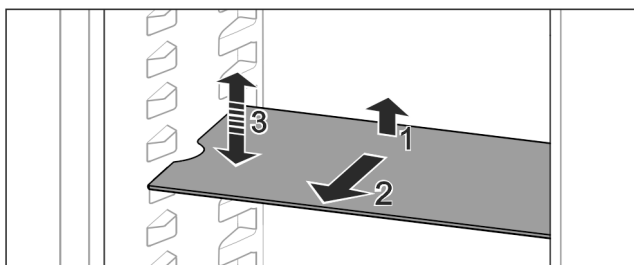


Fig. 49

- Lift the shelves and pull to the front.
- ▷ Side recess to support position.
- Repositioning the shelves: Lift up or lower to the desired height and insert.

-or-



Fig. 50

- Removing the shelf completely: Pull out to the front.
- Easier removal: Angle the shelf.
- Reinserting the shelf: Push it in to its stop limit.
- ▷ The pull-out stops are pointing down.
- ▷ The pull-out stops are behind the front shelf.

You can also remove the shelves above the KeepFresh drawers.

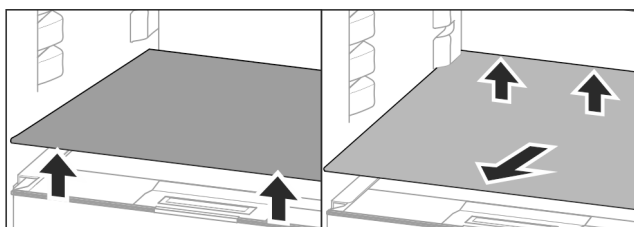


Fig. 51

Removing the shelf:

- Lift the shelf at the front and rear.
- Remove from the front.

Do not place any goods on the compartment lid below.

Sliding the shelf in:

- Place the shelf at an angle, with the back tilted downward.
- ▷ The pull-out stops are pointing down.
- Slide the shelves into place.

8.3.2 Disassembling the shelf

The shelves can be disassembled for cleaning.

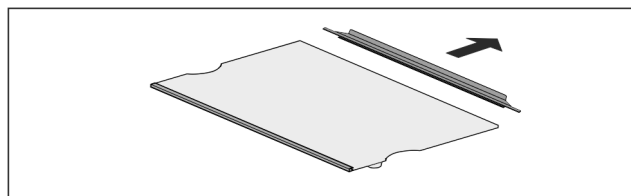


Fig. 52

- Disassemble the shelf.

8.4 Divisible shelves

8.4.1 Using the divisible shelves

Pull-out stops secure the shelves against being accidentally pulled out.

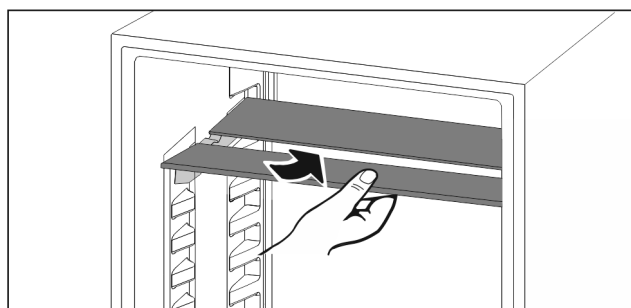


Fig. 53

- Push the divisible shelves underneath as in the illustration.

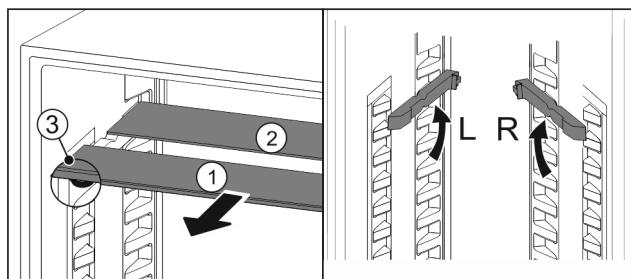


Fig. 54

Adjusting the height:

- Pull the shelves out Fig. 54 (1) to the front one by one.
- Pull the support rails out of the catch mechanism and engage them in place at the desired height.
- Insert the shelves one after the other.
- ▷ Flat pull-out stops at the front, right behind the support rail.
- ▷ High pull-out stops at the back.

Using both shelves:

- Hold the bottom shelf with one hand and pull it to the front.
- ▷ The shelf Fig. 54 (1) with the trim strip is at the front.
- ▷ The stops Fig. 54 (3) point downward.
- Appliances with freezer compartment:
- Do not place shelf rails and divisible shelves in front of the fan.

8.5 Drawers

The drawers can be removed for cleaning.

The way to remove/insert the drawers varies depending on the pull-out system. Your appliance can contain a variety of pull-out systems.

Note

Insufficient ventilation results in an increase in energy consumption and reduction of the refrigeration performance.

- ▶ Leave the bottom drawer in the appliance.
- ▶ Never obstruct the vents on the interior rear wall!

Note

The energy consumption increases and the cooling power goes down if ventilation is not sufficient.

- ▶ Always leave the fan air vents clear on the back wall!

8.5.1 Removing the drawer

Drawer without pull-out system

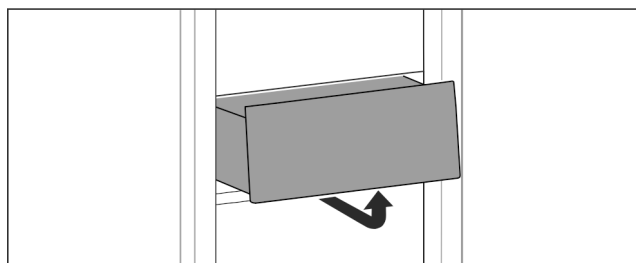


Fig. 55

- ▶ Remove drawer as shown in the diagram.

Drawer on telescopic rails

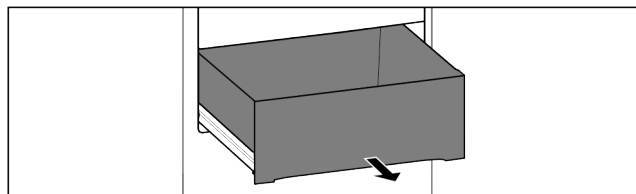


Fig. 56

Make sure that the following requirements are fulfilled:

- ☐ Drawer is completely pulled out (see Fig. 56).

Partial pull-out fridge compartment:

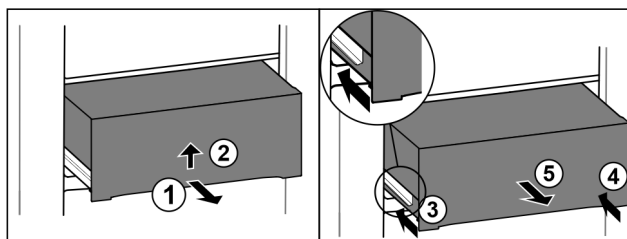


Fig. 57

- ▶ Pull the drawer out halfway Fig. 57 (1).
- ▶ Lift the drawer from the bottom Fig. 57 (2).
- ▶ Lift and hold the drawer and at the same time pull it forwards.
- ▶ Insert left rail Fig. 57 (3).
- ▶ Insert right rail Fig. 57 (4).
- ▶ Remove the drawer to the front Fig. 57 (5).

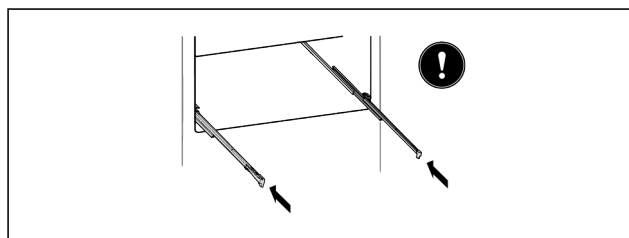


Fig. 58

If the rails are not yet fully pushed in after removing the drawer:

- ▶ Push the rails in completely.

8.5.2 Inserting the drawer

Drawer without pull-out system

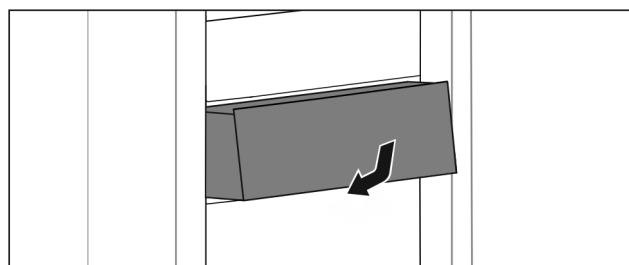


Fig. 59

- ▶ Insert the drawer as shown in the diagram.

Drawer on telescopic rails

Partial pull-out fridge compartment:

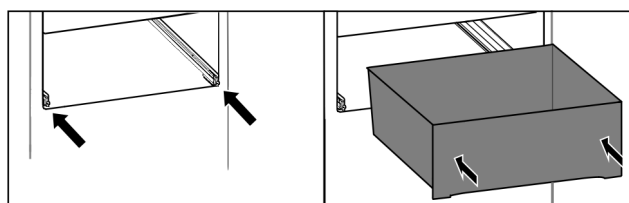


Fig. 60

- ▶ Slide the rails in.
- ▶ Place the drawer on the rails.
- ▶ Push all the way back.

8.6 Lid for KeepFresh

You can remove the compartment cover for cleaning.

8.6.1 Removing the compartment cover

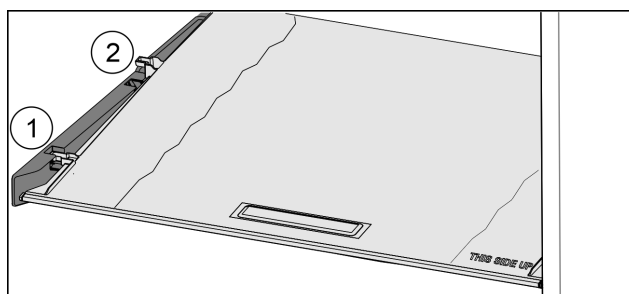


Fig. 61

If the drawers are removed:

- ▶ Pull the lid forward (1) until it reaches the opening in the retaining parts.
- ▶ Lift from the back and pull it up and out (2).

Maintenance

8.6.2 Inserting the compartment cover

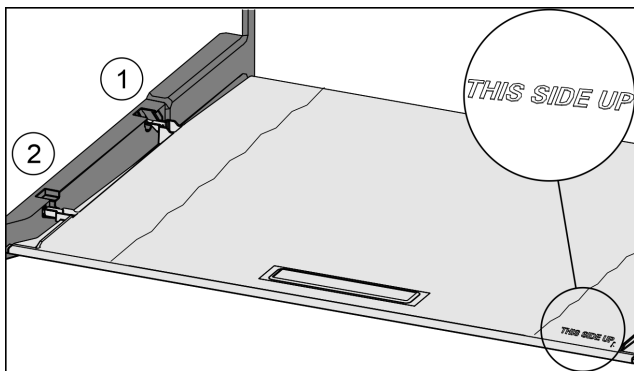


Fig. 62

If the text THIS SIDE UP points upwards:

- ▶ Insert the lip of the cover over the opening of the rear bracket (1) and click into place (2).
- ▶ Position the cover where you want it (see 8.7 Adjusting the moisture levels).

8.7 Adjusting the moisture levels

You can adjust the moisture in the drawer yourself by adjusting the compartment cover.

The compartment lid is attached to the drawer and can be hidden by a shelf or additional drawers.

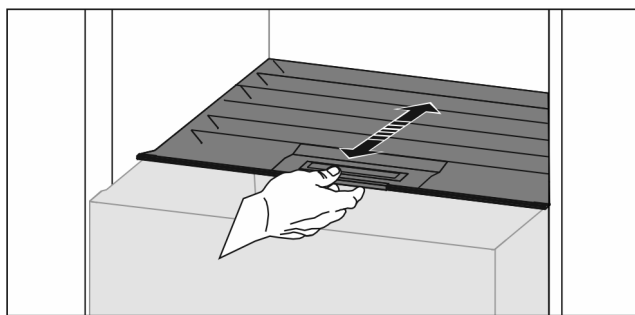


Fig. 63

Low air humidity

- ▶ Open the drawer.
- ▶ Slide the compartment cover forwards.
- ▷ With the drawer closed: Gap between the cover and the compartment.
- ▷ The air moisture in the Safe decreases.

High air moisture

- ▶ Open the drawer.
- ▶ Slide the cover back.
- ▷ With the drawer closed: The cover seals the compartment.
- ▷ The air moisture in the Safe increases.
- If there is too much moisture in the compartment:
 - ▶ Choose the setting "low air moisture".
 - or-
 - ▶ Remove any excess moisture with a cloth.

8.8 Ice cube tray with lid

8.8.1 Using the ice cube tray

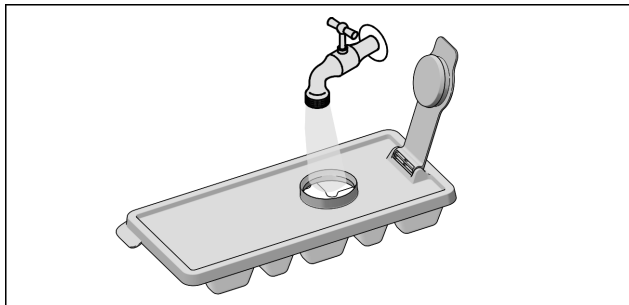


Fig. 64

When the water is frozen:

- ▶ Hold the ice cube tray briefly under warm water.
- ▶ Remove the lid.
- ▶ Gently twist the ends of the ice cube tray in opposite directions.
- ▶ Release the ice cubes.

8.8.2 Disassembling the ice cube tray

The ice cube tray can be disassembled for cleaning and for removing the ice cubes.

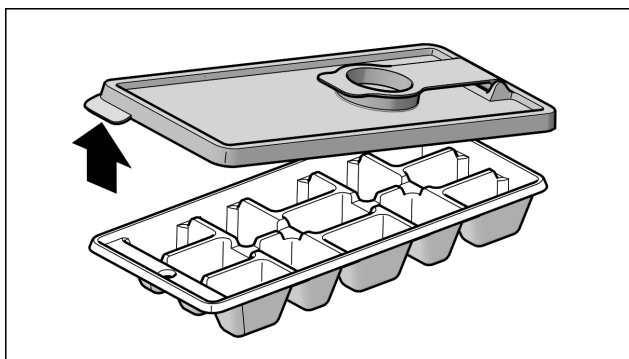


Fig. 65

- ▶ Lift the ice cube tray by the tab and open it.

9 Maintenance

9.1 Carbon filter

The carbon filter is located in the compartment above the fan.

It guarantees the best air quality.

- ☐ Replace the carbon filter every 6 months.
When the reminder is set, a message on the display prompts you to change it.
- ☐ The carbon filter can be disposed of with the regular household waste.

9.1.1 Removing the carbon filter

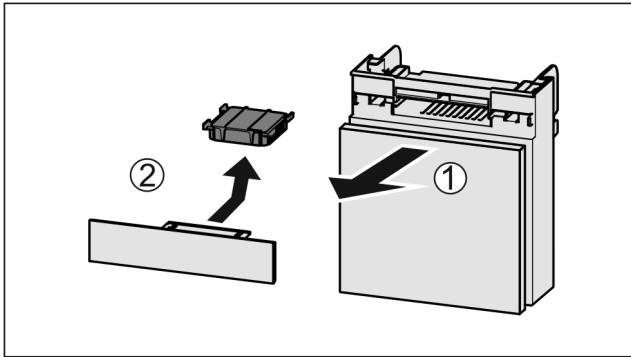


Fig. 66

- Pull out the compartment Fig. 66 (1).
- Remove the carbon filter Fig. 66 (2).

9.1.2 Inserting the carbon filter

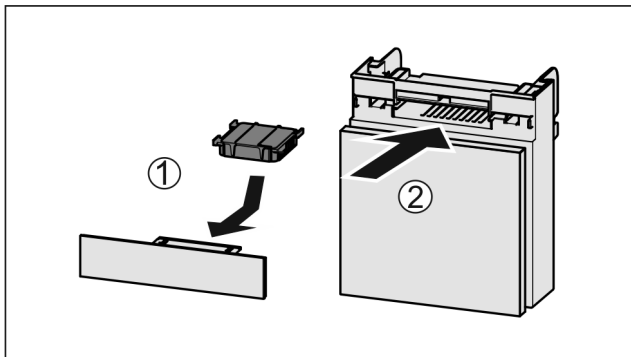


Fig. 67

- Insert the carbon filter as shown in the diagram Fig. 67 (1).
- ▷ The carbon filter clicks into place.
- ▷ If the carbon filter is pointing downwards:
- Push the compartment in Fig. 67 (2).
- ▷ The carbon filter is now ready for use.

9.2 Defrosting the appliance



WARNING

Improper defrosting of the appliance!
Injuries and damage.

- Do not use mechanical equipment or other methods to speed up the defrosting process other than those recommended by the manufacturer.
- Do not use electrical heating or steam-cleaning appliances, naked flames or defroster sprays to defrost.
- Do not use sharp objects to remove ice.

Defrosting is performed automatically. The water from the thawing process drains through the outlet and evaporates.

Water drops or a thin layer of frost or ice can form on the back wall; this is a completely normal part of the appliance's function. This must not be removed.

A layer of frost or ice can form briefly due to the energy-optimised control of the device.

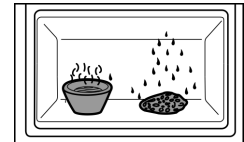
- Clean the drain opening at regular intervals. (see 9.4 Cleaning the appliance)

9.3 Defrosting the freezer compartment manually*

A layer of frost or ice forms after prolonged use.

The following factors promote the formation of frost or ice:

- The appliance is opened frequently.
- Hot food is put in.
- Switch the appliance off.
- Pull the mains plug out of the socket or switch the fuse off.
- Wrap the frozen food in newspaper or blankets and store in a cool place.



- Place a pan of hot water (not boiling) in the freezer compartment.
- ▷ This speeds up the defrosting process.
- Leave the compartment and appliance door open during defrosting.
- Remove loosened pieces of ice.
- Soak up the melted ice water with a sponge or cloth several times as necessary.
- Clean the appliance. (see 9.4 Cleaning the appliance)

9.4 Cleaning the appliance

9.4.1 Ready



WARNING

Danger of electric shock!

- Remove the refrigerator connector or interrupt the power supply.



WARNING

Risk of fire

- Do not damage the refrigeration circuit.

- Empty the appliance.
- Remove mains connector.

-or-

- Activate CareMode. (see CareMode)

9.4.2 Cleaning the interior

NOTICE

Improper cleaning!

Damage to the appliance.

- Only use soft cleaning cloths and ph-neutral all-purpose cleaners.
- Do not use abrasive sponges or steel wool which may cause scratches.
- Do not use any sharp or abrasive cleaning agents, nor any that contain sand, chloride or acid.

- Plastic surfaces: clean by hand with a soft clean cloth, lukewarm water and a little detergent.

- Metal surfaces: clean by hand with a soft clean cloth, lukewarm water and a little detergent.

- Drain hole: remove deposits using a thin item (for example a cotton bud).

Customer help

9.4.3 Cleaning the equipment

NOTICE

- Improper cleaning!
Damage to the appliance.
- ▶ Only use soft cleaning cloths and ph-neutral all-purpose cleaners.
 - ▶ Do not uses abrasive sponges or steel wool which may cause scratches.
 - ▶ Do not use any sharp or abrasive cleaning agents, nor any that contain sand, chloride or acid.

Clean with a soft, clean cloth, lukewarm water and a little washing up liquid:

- Storage rack
- Shelves
- Divisible shelves
- Lid for KeepFresh
- Ice cube tray
- Egg tray*

Clean with a damp cloth:

- Telescopic rails
- Please note: the grease in the tracks is there for lubrication purposes and must not be removed!

Clean in the dishwasher at up to 60 °C:

- Retaining part of the Divisible shelves
- ▶ Disassembling the equipment: see the pertinent section.
- ▶ Clean the equipment.

9.4.4 After cleaning

- ▶ Wipe the appliance and the components dry.
- ▶ Connect and switch on the appliance.
The temperature is cold enough:
- ▶ Place the food inside.
- ▶ Repeat cleaning regularly.

10 Customer help

10.1 Technical specifications

Temperature range	
Cooling	2 °C to 9 °C

Maximum freezing quantity/24 h	
Freezer compartment	See “Freezing capacity .../24 h” on the type plate

Lighting	
Class ¹	Light source
This product contains one or more energy efficiency class F light sources.	LED

¹ The appliance may contain light sources with different energy efficiency classes. The lowest energy efficiency class is indicated.

NOTICE

- Lighting
- ▶ Lights may only be replaced by a service technician.

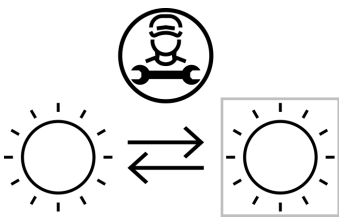


Fig. 68

10.2 Operating noises

The appliance makes different noises when it is on.

- At **higher temperatures** the appliance uses less energy but works for longer. It is **quieter**.
- At **lower temperatures** the food is cooled faster. It is **louder**.

Examples:

- Functions on (see 7.2 Appliance functions)
- Fan running
- Food recently added
- High ambient temperature
- Door open for a while

Noise	Possible cause	Type of noise
Bubbling and splashing	Coolant flowing into the cooling circuit.	Normal operating noise
Hissing	Coolant sprays into the cooling circuit.	Normal operating noise
Humming	The appliance is cooling. The volume depends on the cooling output.	Normal operating noise
Suction noises	Soft-closing door is being opened and closed.	Normal operating noise
Humming and rustling	The fan is running.	Normal operating noise
Clicking	Components are switched on and off.	Normal switching noise
Rattling humming or	Valves or flaps are working.	Normal switching noise

Noise	Possible cause	Type of noise	Lifting
Vibration	Improper installation	Defective noise	Check the installation. Level the appliance.
Rattling	Components, items inside the appliance	Defective noise	Secure components. Leave enough space between the items.

10.3 Technical fault

Your appliance is designed and built to ensure it works reliably and has a long service life. In the unlikely event that

a fault occurs during operation, please check whether it is due to an operating error. If so, you will be charged for the callout and repair costs even if it falls within the warranty period.

You can fix the following faults yourself.

10.3.1 Appliance function

Defect	Cause	Remedy
The appliance is not working.	→ The appliance is not switched on.	► Switch the appliance on.
	→ The power plug is not properly plugged into the socket.	► Check the power plug.
	→ There is something wrong with the power outlet fuse.	► Check the fuse.
	→ Power cut	► Keep the appliance closed. ► Protecting food: Lay freezer packs on top of the food or use another freezer if the power is off for a prolonged period. ► Do not re-freeze defrosted food,
	→ The appliance plug does not fit the appliance properly.	► Check the appliance plug.
Temperature is not cold enough.	→ The appliance door is not closed properly.	► Close the appliance door.
	→ Not enough ventilation.	► Keep ventilation grille clear, and clean it.
	→ The ambient temperature is too high.	► Problem solution: (see 1.3 Appliance range of use)
	→ The appliance was opened too many times or for too long.	► Wait to see if the required temperature corrects itself. If not, contact Customer Service. (see 10.4 Customer Service)
	→ The temperature is set incorrectly.	► Turn down the temperature and check after 24 hours.
	→ The appliance is too close to a heat source (oven, radiator, etc).	► Move the appliance or the heat source.
	→ The appliance was not correctly installed in the recess.	► Check if the appliance was installed correctly and that the door closes properly.
The door seal is defective or needs to be replaced for another reason.	→ The door seal can be replaced. It can be replaced without the need for special tools.	► Contact Customer Service. (see 10.4 Customer Service)
The appliance builds up too much ice or condensation.	→ The door seal may have slipped out of its groove.	► Check that the door seal is well fitted in the groove.

EN

10.3.2 Features

Defect	Cause	Remedy
The internal light does not come on.	→ The appliance is not switched on.	► Switch the appliance on.
	→ The door was open for longer than 15 minutes.	► Interior lighting turns off automatically after approx. 15 min. with the door open.
	→ The LED interior light is faulty or the lid is damaged.	► Contact Customer Service. (see 10.4 Customer Service)
The freezer compartment cannot be closed.	→ The lock is on when the door is open.	► Use the handle again.

Shutting down

10.4 Customer Service

First check whether you can rectify the fault yourself (see 10 Customer help) . If you cannot rectify the problem, contact Customer Service.



WARNING

Unprofessional repair!
Injuries.

- ▶ Have any repairs and action - not expressly specified - on the appliance and mains cable carried out by service personnel only. (see 9 Maintenance)
- ▶ A damaged mains cable may only be replaced by the manufacturer, the manufacturer's Customer Service or a similarly qualified person.
- ▶ In the case of appliances with an IEC connector, the change may be made by the customer.

10.4.1 Contacting Customer Service

Make sure that the following appliance information is available:

- ☐ Appliance name (model and index)
- ☐ Service no. (Service)
- ☐ SN
- ▶ Call up the appliance information via the display. (see Device information)
- or-
- ▶ Refer to the type plate for appliance information. (see 10.5 Model plate)
- ▶ Note down the appliance information.
- ▶ Notify customer service: Report errors and the appliance information.
- ▷ This will help us to provide you with a faster, more accurate service.
- ▶ Keep appliance closed until Customer Service arrives.
- ▷ Food stay cool for longer.
- ▶ Disconnect the power plug (do not pull on the connection cable) or switch off the fuse.

10.5 Model plate

The model plate is behind the drawers on the inside of the appliance.

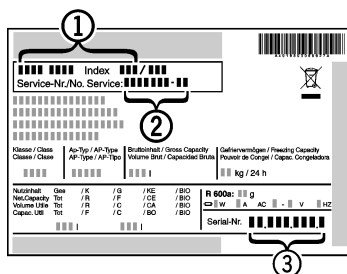


Fig. 69

- (1) Appliance description (3) SN
- (2) Service no.
- ▶ Note the data on the model plate.

10.6 Service & Support

The **Troubleshooting** section gives you valuable advice on what to do in case of minor errors. This saves you having to call out an engineer and avoids potential costs.

For information about the warranty, please go to www.vzug.com → Service → Garantieinformationen (Applicable details). Please read these carefully.

Register your appliance today:

- online at www.vzug.com → Service → Garantieerfassung (Registration) or
- use the supplied registration card, if applicable.

This means we can give you the best support in the case of a breakdown during the warranty period. You will need the serial number (SN) and model name to register. You can find this information on the rating plate of the appliance.

About my appliance:

Serial no.: _____ **Model:** _____

Always have these details to hand in case you have to contact V-ZUG. Many thanks.

Your repair order

In Switzerland you can call a free service number 0800 850 850 to talk directly to your nearest service centre. Call us to arrange an engineer to visit you.

Customers outside Switzerland can go to www.vzug.com → Service → Service Numbers / Contact your local Service Centre.

General and technical inquiries, accessories, service and warranty extension

V-ZUG is happy to help you with general administrative and technical enquiries, accept your orders for accessories and spare parts and inform you about our advanced service contracts. Just go to www.v-zug.com, info@vzug.com to find your local service centre and in Switzerland (+41) 58 767 67 67.

11 Shutting down

- ▶ Empty the appliance.
- ▶ Switch off appliance. (see Switching the appliance off and on)
- ▶ Pull the mains plug out of the socket.
- ▶ Remove the IEC socket if required: Pull the IEC socket out of the appliance plug and move it to the left and right at the same time.
- ▶ Clean appliance. (see 9.4 Cleaning the appliance)
- ▶ Leave the door open, so that no unpleasant odours arise.

12 Disposal

12.1 Preparing appliance for disposal



V-ZUG uses batteries in some of its appliances. In the EU, for environmental reasons, legislation obliges the end user to remove these batteries before disposing of old appliances. If your appliance contains batteries, a corresponding notice is attached.

Lamps If you can remove the lamps yourself without destroying them, also remove these before disposal.

- ▶ Take the appliance out of operation.
- ▶ Appliances with batteries: remove the batteries. For description, see **Maintenance** chapter.
- ▶ If possible: remove lamps without destroying them.

12.2 Disposing of the appliance in an environmentally friendly manner



The appliance still contains valuable materials and must be disposed of separately from unsorted municipal waste.



Dispose of batteries separately from the old appliance. To do this, you can return the batteries free of charge to retailers as well as recycling centres and collection centres for recyclable materials.

Lamps

Dispose of removed lamps via the respective collection systems.

For Germany:

You can dispose of the appliance free of charge via the class 1 collection containers at the local recycling and recyclable material collection centres. When purchasing a new fridge/freezer, if the sales area > 400 m², retailers will also take back the old appliance free of charge.

 WARNING

Leaking coolant and oil!
Fire. The coolant contained in the appliance is eco-friendly, but also flammable. The oil contained in the appliance is flammable. Escaping coolant and oil can ignite if the concentration is high enough and in contact with an external heat source.

- Do not damage the pipelines of the coolant circuit and the compressor.
- Observe the notes on transporting the appliance.
- Transport the appliance without damaging it.
- Dispose of batteries, lamps and the appliance according to the above specifications.

13 Importer addresses

Importer addresses	
AU / NZ	V-ZUG Australia Pty. Ltd. 2/796 High Street Kew East 3102, VIC AUSTRALIA
CN	V-ZUG (Shanghai) Domestic Appliance Co. Ltd Raffles City Changning Office Tower 3 No. 1139 Changning Road 200051 Shanghai CHINA
AT / BE / DE / DK / ES / FR / NL / NO / LU / SE	V-ZUG Europe BVBA Evolis 102, 8530 Harelbeke BELGIUM

Importer addresses	
GB / IE	V-ZUG UK Ltd. 27 Wigmore Street London W1U 1PN GREAT BRITAIN
HK / MO	V-ZUG Hong Kong Co. Ltd. 12/F, 8 Russell Street Causeway Bay HONG KONG
IT	Frigo 2000 S.p.A Viale Fulvio Testi 125 20092 Cinisello Balsamo (Milano) ITALY
IL	Digital Kitchen Hataarucha 3, 6350903 Tel Aviv ISRAEL
LB	Kitchen Avenue SAL Mirna El Chalouhi Highway, Wakim Bldg, Jdeihieh Beirut LEBANON
RU	OOO Hometek Dubininskaya Street 57 building 1113054 Moscow RUSSIA
SG	V-ZUG Singapore Pte. Ltd. 6 Scotts Road Scotts Square #03-11/12/13, 228209 Singapore SINGAPORE
TH	V-ZUG (Thailand) Ltd. 140/36, 17th Floor ITF Tower, Si- lom Road Suriyawong Sub-district Bangrak District Bangkok 10500 THAILAND
TR	GÜRELLER Anchor Sit.3A/1-2 Çayyolu, 06690 ÇANKAYA/ ANKARA TURKEY
UA	Private enterprise "Stirion" (MIRS corp.) Osipova Street 37 65012 Odessa UKRAINE
VN	V-ZUG VIETNAM COMPANY LTD. 21st Floor, Saigon Centre, 67 Le Loi Ben Nghe Ward, District 1 Ho Chi Minh City, 700000 VIETNAM

Importer addresses

* Depending on model and options

20240625 7088505-00
1211059-03

V-ZUG AG, Industriestrasse 66, CH-6302 Zug
info@vzug.com, www.vzug.com

